

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 2

Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

2. Vierteljahr und 1. Halbjahr 1984

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Oktober 1984

Preis: DM 7,40

Bestellnummer: 2140200 - 84322

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

1	Allgemeine und methodische Erläuterungen	
1.1	Rechtsgrundlage der Statistik	5
1.2	Berichtskreis	5
1.3	Erhebung	5
1.4	Konzeption der Veröffentlichung	5
1.5	Bereichsgliederung für den Zahlungsverkehr	6
1.6	Finanzstatistische Bereinigung	6
1.7	Finanzstatistische Begriffe	7
1.8	Steuereinnahmen	7
1.9	Sonstige Hinweise	8
2	Öffentliche Finanzen im 1. Halbjahr 1984	9
3	Schaubild	13
4	Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil	14

T a b e l l e n t e i l

2. Vierteljahr

1	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten und Körperschaftsgruppen	22
2	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	24
3	Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten	25
4	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	26
5	Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	34
6	Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	35
7	Fundierte Schulden der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	36

1. Halbjahr

8	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten und Körperschaftsgruppen	40
9	Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen	42
10	Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten	43
11	Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern	44
12	Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	52
13	Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Arten und Körperschaftsgruppen	53

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

0,0	= weniger als die Hälfte von 0,1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	= nichts vorhanden
.	= Zahlenwert unbekannt
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
Mill	= Million
BGBL	= Bundesgesetzblatt

Vorzeichen bei Salden:

+	= Mehreinnahmen
-	= Mehrausgaben

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlage der Statistik

Rechtsgrundlage für die vierteljährliche Kassenstatistik über die öffentliche Finanzwirtschaft ist das Gesetz über die Finanzstatistik in der Fassung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673). Nach den Vorschriften des Gesetzes werden erfaßt:

- vierteljährlich die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf der Grundlage der Gruppierung nach Ausgabe- und Einnahmearten (§ 3 Abs. 1 Nr. 2, § 4 Nr. 2)
- am Ende eines jeden Vierteljahres der Stand der Schulden (§ 6 Nr. 3).

1.2 Berichtskreis

Zu dem Berichtskreis der vierteljährlichen Kassenstatistik gehören gegenwärtig:

- der Bund und seine Sondervermögen Lastenausgleichsfonds (LAF) und ERP-Sondervermögen,
- die Länder (einschl. der Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin (West)),
- die Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.).

Als Gemeindeverbände sind finanzstatistisch erfaßt:

die Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, der Kommunalverband Ruhrgebiet, der Bezirksverband Pfalz, die Landeswohlfahrtsverbände Hessen, Baden, Württemberg-Hohenzollern, die Bezirke in Bayern und die Regionalverbände in Baden-Württemberg, die Landkreise, die Ämter in Schleswig-Holstein, die Samtgemeinden in Niedersachsen und die Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz.

1.3 Erhebung

Berichtsstellen für die vierteljährliche Kassenstatistik sind das Bundesfinanzministerium, die Länderfinanzministerien und -senatoren, die Gemeinden und die Gemeindeverbände. Sonderrechnungen der Länder und Gemeinden/Gv. werden - abweichend von dem Verfahren in der Jahresrechnungsstatistik nicht einbezogen.

1.4 Konzeption der Veröffentlichung

Die Ausgaben und Einnahmen sind in den Tabellen nach gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen geordnet. Durch Aufteilung der Ausgaben und Einnahmen nach "laufender Rechnung", "Kapitalrechnung" und "besonderen Finanzierungsvorgängen" werden dabei

- die dem laufenden Verbrauch dienenden Finanzvorfälle,
- die im gesamtwirtschaftlichen Sinne vermögensverändernden Vorgänge und
- die zur Deckung der Finanzierungslücke zwischen Ausgaben und Einnahmen bestimmten, periodenübergreifenden Finanzierungstransaktionen

herausgestellt (s. 1.7) und unter Berücksichtigung finanzstatistischer Zu- und Absetzungen (haushaltstechnische Verrechnungen u.ä.) bis zum kassenmäßigen Abschluß fortgeführt.

Die im Rahmen der finanzstatistischen Aufbereitung vorgenommenen Änderungen sind im einzelnen:

Absetzungen

- Die finanzstatistische Darstellung enthält nicht die zu Doppelzählungen innerhalb des Einzelhaushalts führenden Ausgaben und Einnahmen. Hierbei handelt es sich im staatlichen Bereich um die haushaltstechnischen Verrechnungen (durchlaufende Gelder, Erstattungen u.a.); im kommunalen Bereich sind es die Inneren Verrechnungen, die Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die kalkulatorischen Kosten und deren Einnahmegegenbuchungen;
- bei der finanzstatistischen Zusammenfassung des Landeshaushaltes Bremen mit den Haushalten der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven wird der Zahlungsverkehr zwischen diesen Gebietskörperschaften eliminiert;
- die Gewerbesteuerumlage der Gemeinden an Bund und Land wird finanzstatistisch nicht unter den Ausgaben nachgewiesen, sondern von den Einnahmen aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital abgesetzt;

- die Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und nach dem Unterhaltsvorschußgesetz, die Lastenausgleichsleistungen, das Wohngeld, die Ausgaben für den Katastrophenschutz und alle anderen Leistungen für Rechnung des Bundes sowie die Erstattungen dieser Zahlungen werden - soweit statistisch gesondert erfaßt - bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden finanzstatistisch wie durchlaufende Gelder behandelt, d.h. eliminiert, da sie bei Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern als unmittelbare Ausgaben nachgewiesen werden;

Zusetzungen

- Im Bundeshaushalt und in den Haushalten einiger Länder werden die Kreditaufnahmen netto, in der finanzstatistischen Darstellung dagegen brutto (Aufnahmen und Tilgungen) nachgewiesen;
- die Ergänzungszuweisungen des Bundes an finanzschwache Länder sowie die hierfür verwendeten Umsatzsteuereinnahmen werden in Ausgabe und Einnahme brutto ausgewiesen (2. Vj 1984: 442,4 Mill. DM, 2. Vj 1983: 420,8 Mill. DM; 1. Hj 1984: 908,4 Mill. DM, 1. Hj 1983: 835,6 Mill. DM)
- für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettonachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz auf den Bruttonachweis der Einnahmen und Ausgaben umgestellt.

Die statistischen Ergebnisse werden regelmäßig sowohl für das Berichtsvierteljahr als auch jeweils für die kumulierten Vierteljahre (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) getrennt in zwei gleich aufgebauten Tabellengruppen dargestellt. Tabellen 1 bis 7 enthalten die Ausgaben und Einnahmen des jeweiligen Berichtsvierteljahres sowie den Schuldenstand zum Quartalsanfang und -ende. Tabellen 8 bis 13 zeigen die Ausgaben und Einnahmen der kumulierten Vierteljahre (entfallen im 1. Vj).

In der Tabelle 1 (8) werden die wichtigsten Daten aller erfaßten öffentlichen Haushalte (Gesamthaushalt) nach Ausgabe- und Einnahmearten und Körperschaftsgruppen dargeboten. Es folgen je eine Übersicht über die kassenmäßigen Bauausgaben der öffentlichen Haushalte nach Aufgabenbereichen (Tabelle 2 bzw. 9) und

ihrer Steuereinnahmen nach einzelnen Steuerarten (Tabelle 3 bzw. 10), ebenfalls mit Vergleichsdaten aus dem Vorjahr. Detaillierte, nach Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Daten des Gesamthaushalts enthält Tabelle 4 (11), während in den Tabellen 5 und 6 (12 und 13) nur die Ergebnisse der einzelnen kommunalen Körperschaftsgruppen dargestellt werden. Tabelle 7 zeigt den Stand der öffentlichen Schulden nach einzelnen Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern.

1.5 Bereichsgliederung für den Zahlungsverkehr

Die Ausgaben und Einnahmen, die Zahlungen der öffentlichen Haushalte untereinander oder mit anderen Bereichen darstellen und die keine unmittelbare finanzielle Gegenleistung sind (Zahlungsströme), werden nach einzelnen Bereichen (Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert. Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich nach den entsprechenden Vorschriften der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik. Unter dem "öffentlichen Bereich" werden hierbei neben den Gebietskörperschaften auch die Sozialversicherungsträger (einschl. Bundesanstalt für Arbeit und Träger der öffentlichen Zusatzversorgung) sowie die Zweckverbände und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit subsumiert. Die Zahlungen an (von) Unternehmen, private(n) Haushalte(n), Organisationen ohne Erwerbszweck, natürliche(n) Personen und an die (von der) übrige(n) Welt sind im finanzstatistischen Veröffentlichungsprogramm grundsätzlich als Zahlungen "an (von) andere(n) Bereiche(n)" klassifiziert. Die laufenden Zuschüsse an Organisationen ohne Erwerbszweck (Gruppe 685) und die Erstattungen an sonstige Bereiche (Obergruppe 67) werden im Sinne des Staatsverbrauchs der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als "laufender Sachaufwand" nachgewiesen.

1.6 Finanzstatistische Bereinigung

Durch die Zahlungen zwischen den einzelnen öffentlichen Haushalten ergeben sich bei der Zusammenfassung der Ergebnisse mehrerer Körperschaften oder Körperschaftsgruppen zu einer Darstellungsebene Doppelzählungen. Die finanzstatistische Bereinigung erfolgt nicht bei der einzelnen Ausgabe- oder Einnahmeart, sondern global bei den Ausgabe- und Einnahmesummen, in dem die Zahlungen zwischen den darin ent-

haltenen einzelnen Körperschaften oder Körperschaftsgruppen - in Höhe der Zahlungseingänge - in einer Summe abgesetzt werden. Eine Ausnahme davon bilden die Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern, der Bundesanstalt für Arbeit und den Trägern der öffentlichen Zusatzversorgung (Sozialversicherung) die - entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik - als Zahlungen von anderen Bereichen (Kreditmarkt im weiteren Sinne) behandelt und daher bei der Bereinigung nicht berücksichtigt werden.

Finanzstatistische Bereinigung um Zahlungen von gleicher Ebene

Darstellungsebene	Bereinigt um Zahlungen von				
	Bund	LAF	ERP	Ländern	Gemeinden/Gv.
Insgesamt	X	X	X	X	X
Staat(Bund,LAF u.ERP, Länder)	X	X	X	X	
Gemeinden/Gv...					X
Länder einschl. Gemeinden/Gv..				X	X
Länder				X	
Land einschl. Gemeinden/Gv..				X ¹⁾	X

1) Staat ohne Zahlungen von anderen Ländern.

1.7 Finanzstatistische Begriffe
Laufende Rechnung

Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten - meistens regelmäßig - anfallen und nicht vermögenswirksam sind (Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben und -einnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Gebühreneinnahmen, Steuern), bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

Kapitalrechnung

Summe aller Ausgaben und Einnahmen, die eine Vermögensänderung herbeiführen oder der Finanzierung von Investitionen anderer Träger dienen (Baumaßnahmen, Erwerb und Veräußerung von Vermögen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, sonstige Vermögensübertragungen, Darlehensgewährungen und -rückflüsse) und keine "besonderen Finanzierungsvorgänge" darstellen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.

Ausgaben/Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge

Summe der Ausgaben und Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.

Finanzierungssaldo

Saldo der Ausgaben und Einnahmen ohne "besondere Finanzierungsvorgänge" zuzüglich bzw. abzüglich des Saldos der haushaltstechnischen Verrechnungen (s. Punkt 1.4).

Besondere Finanzierungsvorgänge

Einnahmen: Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt (einschl. Darlehen von der Sozialversicherung), Innere Darlehen, Münzeinnahmen, Entnahmen aus Rücklagen, Abwicklung von Überschüssen aus Vorjahren.

Ausgaben: Schuldentilgung am Kreditmarkt (einschl. Ausgleichsforderungen, Tilgung an die Sozialversicherung), Rückzahlung innerer Darlehen, Zuführungen an Rücklagen, Abwicklung von Fehlbeträgen aus Vorjahren.

Abschluß

Es handelt sich um den finanzstatistischen Ist-Abschluß. Er errechnet sich aus dem Finanzierungssaldo zuzüglich bzw. abzüglich der "besonderen Finanzierungsvorgänge".

Fundierte Schulden

Als fundierte Schulden gelten alle Kredite, die haushaltsmäßig vereinnahmt werden. Dazu zählen nicht die Kredite, die zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen aufgenommen werden (sogenannte schwebende Schulden). Die Schulden aus Kreditmarktmitteln enthalten - abweichend von Fachserie 14 Reihe 5 - auch die auf fremde Währung lautenden Schulden der Gemeinden, da diese im Rahmen der vierteljährlichen Erhebungen nicht gesondert erfaßt werden.

1.8 Steuereinnahmen

In der vierteljährlichen Kassenstatistik der öffentlichen Haushalte wird das kassenmäßige Ist-Ergebnis der Steuereinnahmen der Gebiets-

Körperschaften im jeweiligen Berichtsvierteljahr nach der Verteilung der Gemeinschaftssteuern und der Gewerbesteuerumlage erfaßt. Zur inhaltlichen Abgrenzung des statistischen Nachweises der Steuereinnahmen ist im einzelnen zu beachten, daß im vorliegenden Bericht (Reihe 2: vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte)

- die EG-Anteile an den Zöllen und der Umsatzsteuer nicht enthalten sind;
- die kommunalen Steuereinnahmen der Stadtstaaten Hamburg, Bremen, Berlin (West) finanzstatistisch den Steuern der Länder zugerechnet werden;
- die Anteile der Umsatzsteuer, die der Bund als Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder gibt, den Steuereinnahmen des Bundes und nicht der Länder zugerechnet werden (Bruttonachweis);
- die Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte um die Investitionszulagen nach § 4 b Investitionszulagengesetz gekürzt worden sind (2. Vj 1984: 1 195,0 Mill. DM, 2. Vj 1983: 304,6 Mill. DM; 1. Hj 1984: 2 071,0 Mill. DM, 1. Hj 1983: 394,7 Mill. DM).

1.9 Sonstige Hinweise

Europäische Gemeinschaften (EG)

Seit dem Haushaltsjahr 1971 stehen die Abschöpfungsbeträge bei Preisausgleichsmaßnahmen sowie die Zollanteile den EG als eigene Einnahmen zur Verfügung. Aufgrund eines Beschlusses des Rates der EG vom 21. April 1970 wird seit dem Haushaltsjahr 1975 außerdem ein Teil der Umsatzsteuer des Bundes an die EG als eigene Einnahme abgetreten. Diese Einnahmen sowie Ausgaben der EG für Marktordnungsmaßnahmen bleiben in der vierteljährlichen Kassenstatistik unberücksichtigt. Sie werden mit den Jahresergebnissen jeweils nachrichtlich gemeldet.

Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe

Seit dem 1. Januar 1983 entstehen für den Bund Verbindlichkeiten aus der nach dem Haushaltsbegleitgesetz zu erhebenden Investitionshilfeabgabe. Das Aufkommen wird entsprechend der Veranschlagung im Bundeshaushaltsplan in die Gesamtsumme der Kreditaufnahme einbezogen. (2. Vj 1984: 673,5 Mill. DM, 2. Vj 1983: 141,5 Mill. DM; 1. Hj 1984: 1 028,3 Mill. DM, 1. Hj 1983: 227,6 Mill. DM).

In den Daten der Schuldenstatistik (Tabelle 7), die eine tiefere Gliederung der Schuldenaufnahme vorsieht als die finanzstatistische Darstellung der Einnahmearten, werden die Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe als gesonderte Schuldart nachgewiesen.

Vergleichbarkeit der Daten im 1. Halbjahr 1984

Die Vergleichsdaten des Vorjahres weichen wegen inhaltlicher Anpassungen von den früher veröffentlichten Ergebnissen z.T. geringfügig ab. Da im 1. Halbjahr 1984 keine staatlichen Krankenhäuser und Hochschulkliniken durch Umstellung ihres Rechnungswesens auf die kaufmännische doppelte Buchführung aus der Berichterstattung der vierteljährlichen Kassenstatistik ausgeschieden sind, ist der Vergleich der Ausgaben und Einnahmen mit denen des Vorjahresquartals dadurch nicht beeinträchtigt. Das Ausgabevolumen der nicht in der vierteljährlichen Kassenstatistik, sondern lediglich in der Jahresrechnungsstatistik erfaßten öffentlichen Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen dürfte im Jahr 1983 schätzungsweise 27 Mrd. DM betragen haben. Vierteljährliche Angaben stehen für diesen Bereich nicht zur Verfügung.

Die öffentliche Finanzwirtschaft stand auch im ersten Halbjahr 1984 im Zeichen der Haushaltskonsolidierung. Der geringe Ausgabenanstieg blieb deutlich hinter der Steigerung der Einnahmen zurück. Insgesamt gaben die öffentlichen Haushalte (nach Abzug des Zahlungsverkehrs untereinander) mit 265,0 Mrd. DM nur 1,4 % mehr aus als im ersten Halbjahr 1983.

Ihre Einnahmen stiegen demgegenüber in der gleichen Zeit um 3,5 % auf 232,7 Mrd. DM. Unter Einbeziehung des Saldos der haushaltstechnischen Verrechnungen ergab sich ein Finanzierungsdefizit von 32,7 Mrd. DM, das gegenüber dem ersten Halbjahr 1983 um 4,1 Mrd. DM geringer ausfiel. Außer Kreditmarktmitteln von netto 25,7 Mrd. DM wurden 0,1 Mrd. DM an Mündeneinnahmen des Bundes zur Deckung dieser Finanzierungslücke verwendet. Nach dem Ausgleich von Fehlbeträgen aus Vorjahren (per Saldo 1,0 Mrd. DM) und Rücklagenzuführungen von netto 0,5 Mrd. DM verblieben damit im Berichtszeitraum Mehrausgaben in Höhe von 8,3 Mrd. DM, die aus Kassenbeständen und Kassenkrediten finanziert wurden.

Die Ausgabenzuwächse betrugen beim Bund 0,6 %, bei den Ländern 1,7 % und bei den Gemeinden/Gv. 1,4 %. Die höchste Einnahmensteigerung erzielten - wie bereits im Vorjahr - die Länder (+ 5,9 %). Die Kommunen (+ 3,6 %) erreichten etwa die gleiche Zunahme wie in den ersten sechs Monaten 1983. Beim Bund (+ 0,8 %) fiel die Zuwachsrate durch den geänderten Modus bei der Auszahlung des Bundesbankgewinns geringer aus als im Vorjahr.

Bei getrennter Betrachtung der Ausgaben nach laufender Rechnung und Kapitalrechnung zeigen sich gegenläufige Entwicklungstendenzen: Während die Ausgaben der laufenden Rechnung insgesamt um 2,2 % auf 228,4 Mrd. DM anstiegen, verminderten sich die Ausgaben der Kapitalrechnung um 3,1 % auf 36,6 Mrd. DM. Besonders bemerkbar machten sich die Einschränkungen beim Bund (- 5,8 %) und den Gemeinden/Gv. (- 5,5 %). Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Differenz zwischen der Erhöhung der laufenden Ausgaben einerseits und der Senkung der investiven Ausgaben andererseits allerdings etwas verkleinert (erstes Halbjahr 1983: Laufende Rechnung: + 3,8 %; Kapitalrechnung: - 4,5 %).

Die Personalausgaben, die rd. 31 % der Ausgaben insgesamt ausmachten, stiegen nur um 1,6 % auf 81,9 Mrd. DM. Den stärksten Zuwachs wiesen dabei die Kommunen mit 2,1 % auf, den schwächsten der Bund mit 1,0 %, während die Länder mit 1,7 % leicht über dem Durchschnitt aller Haushalte lagen.

Der laufende Sachaufwand erhöhte sich insgesamt um 2,2 % auf 37,8 Mrd. DM. Dahinter verbargen sich jedoch unterschiedliche Entwicklungen: Die Ausgaben des Bundes für den laufenden Sachaufwand reduzierten sich um 3,5 %, Länder und Gemeinden/Gv. dagegen stockten ihre Aufwendungen um 6,2 bzw. 7,3 % kräftig auf. Ausschlaggebend für die Entwicklung beim Bund waren rückläufige Verteidigungsausgaben, die allerdings in erster Linie auf den innerhalb eines Kalenderjahres unregelmäßigen Mittelabruf für militärische Beschaffungen beruhten. Sowohl bei den Gemeinde- als auch bei den Länderhaushalten streuen die Veränderungsraten für den laufenden Sachaufwand von Land zu Land erheblich.

Die Zinsausgaben der öffentlichen Haushalte, die sich im entsprechenden Vorjahreszeitraum noch um 13,7 % erhöht hatten, wuchsen im ersten Halbjahr 1984 nur um 3,0 % auf 28,9 Mrd. DM. Bund und Kommunen lagen mit einer Veränderungsrate von + 1,4 bzw. - 3,6 % unter dem Durchschnittswert, die Länder mit + 8,6 % kräftig darüber. Der schwache Anstieg beim Bund ist zum Großteil auf Sondereinflüsse zurückzuführen. Eine Rolle spielten dabei die relativ geringfügige Inanspruchnahme von Kassenverstärkungskrediten und die Ausgabe von Anleihen und dgl. über pari, deren erzielt Agio mit den Zinsausgaben verrechnet wurde. Die Gemeinden/Gv. konnten bei den Zinsausgaben 3,6 % des Vorjahresbetrages einsparen, weil sie sich in jüngster Vergangenheit bei der Schuldenaufnahme sehr zurückhaltend gezeigt hatten. So führten sie z.B. im ersten Halbjahr 1984 ihre Nettokreditaufnahme um zwei Drittel zurück. Im Vergleich der Ebenen scheinen die Länder mit einer Steigerung ihrer Zinsausgaben um 8,6 % ungünstig abzuschneiden, doch bedeutet im Verhältnis zum Vorjahreswert von + 21,2 % diese Rate ebenfalls einen beachtlichen Konsolidierungserfolg.

Die laufenden Zuweisungen und Zuschüsse sowie die Schuldendiensthilfen erhöhten sich bei den Gebietskörperschaften insgesamt um 2,4 % auf 120,9 Mrd. DM. Der Bund wendete im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum 2,9 % mehr dafür auf; der Zuwachs im ersten Halbjahr 1983 hatte nur 2,0 % betragen. Eine Ursache für diese Ausweitung sind die gestiegenen Zuweisungen des Bundes an die Träger der gesetzlichen Rentenversicherung, die zum Ausgleich temporärer Liquiditätsschwierigkeiten vorzeitig geleistet wurden. Außerdem mußte der Bund für die - von ihm allein getragene - Arbeitslosenhilfe mehr ausgeben, da bei lang anhaltender Arbeitslosigkeit die Zahl der Leistungsempfänger, die nach einem Jahr kein Arbeitslosengeld mehr beziehen und statt dessen Arbeitslosenhilfe erhalten, weiter zugenommen hat. Dagegen konnte der Bund die Liquiditätshilfe an die Bundesanstalt für Arbeit zurückführen, weil sich die Finanzsituation der Bundesanstalt durch Einnahmenerhöhung (Anhebung des Beitragssatzes zur Arbeitslosenversicherung) und Ausgabenbeschränkung infolge des Haushaltsbegleitgesetzes 1984 wie auch durch die rückläufige Zahl der Arbeitslosengeldempfänger erheblich verbessert hat. Sofern die Bundesanstalt in diesem Jahr überhaupt keinen Bundeszuschuß benötigt, werden die bereits überwiesenen Beträge dem Bund erstattet. Weiter sanken beim Bund auch die Ausgaben für das Kindergeld (verursacht durch die abnehmende Kinderzahl) und den Mutterschaftsurlaub (bedingt durch die Kürzungen der Haushaltsbegleitgesetze 1983 und 1984). Die Umstellung der Studentenförderung auf Volldarlehen dämpfte ebenfalls die laufenden Zuschüsse bei gleichzeitigem Anstieg der Darlehensgewährungen. Die Zuschüsse für zu Hause wohnende Schüler sind bis auf wenige Ausnahmen seit Herbst 1983 weggefallen. Die Leistungen des Bundes an Unternehmen stiegen durch erhöhte Aufwendungen bei der Koks- und Kohlebeihilfe für den Steinkohlebergbau und der Gasölverbilligung in der Landwirtschaft erheblich an.

Die geringe Abnahme der laufenden Zuweisungen und Zuschüsse sowie der Schuldendiensthilfen bei den Ländern um 0,6 % ergibt sich aus unterschiedlichen Entwicklungen. Während die Länder besonders ihre Leistungen an die Kommunen aufstockten, waren ihre Zuschüsse an den nichtöffentlichen Bereich wesentlich geringer als vor Jahresfrist. Hier macht sich die bereits oben erwähnte Umstellung der Studentenförderung auf Volldarlehen bemerkbar, die bei

den Ländern - wie beim Bund - zu einem Rückgang der laufenden Zuschüsse und einer Zunahme der Darlehensgewährungen führte. Die Zuschüsse der Länder an den Unternehmenssektor nahmen - wie bereits im entsprechenden Vorjahreszeitraum - zu.

Die Zuweisungen und Zuschüsse sowie die Schuldendiensthilfen der Gemeinden/Gv. erhöhten sich mit einer Zuwachsrate von 4,9 % stärker als im Halbjahr 1983. Dabei wuchsen die Zuweisungen an den öffentlichen Sektor nahezu ebenso stark wie die Zuschüsse an den nichtöffentlichen Bereich. Ausschlaggebend für die Entwicklung der Zuweisungen an den öffentlichen Bereich war die Zunahme bei den zweckgebundenen Zuweisungen der Kommunen, die vor Jahresfrist noch absolut rückläufig gewesen waren. Die allgemeinen Zuweisungen und Umlagen wiesen wie im Halbjahr 1983 nur einen leichten Anstieg auf. Die Ursache für die Steigerungen der laufenden Zuschüsse an den nichtöffentlichen Bereich lag in den höheren Ausgaben für soziale Leistungen (+ 4,5 %). Im ersten Halbjahr 1983 hatte der Anstieg noch 6,0 % betragen.

Die Ausgaben für Sachinvestitionen insgesamt, die 45 % der Kapitalrechnung beanspruchten, verminderten sich um 3,3 % auf 16,6 Mrd. DM. Damit hielt der Abwärtstrend der Jahre 1982 und 1983 an, allerdings in abgeschwächter Form. Wiederum reduzierten die Kommunen - als größter öffentlicher Investor - ihre Sachinvestitionen am stärksten (- 5,2 %), während die Länder (- 1,0 %) ihre Ausgaben gegenüber dem Vorjahresergebnis nur geringfügig verminderten. Lediglich der Bund steigerte seine Sachinvestitionen um 4,6 %. Ausschlaggebend für die Entwicklung der Sachinvestitionen waren die von den Gebietskörperschaften getätigten Baumaßnahmen, die mit einer Rate von 5,4 % stärker zurückgingen als die Sachinvestitionen insgesamt. Am meisten betroffen waren dabei die Ausgaben für den Bau von Schulen und Hochschulen. Ein Blick auf die Bauausgaben einzelner Länder zeigt in den ersten sechs Monaten 1984 große Unterschiede, von einem Zuwachs um 8,8 % in Baden-Württemberg bis zu einer Abnahme um 26,9 % in Nordrhein-Westfalen. Allerdings dominierten die negativen Veränderungen. Bei den Kommunen waren in allen Ländern rückläufige Ergebnisse zu verzeichnen. Am meisten sparten die Gemeinden/Gv. beim Schulbau (- 21,6 %), in zweiter Linie beim Straßenbau (- 6,1 %). Am

wenigsten betroffen waren die Baumaßnahmen im Bereich der Abwasserbeseitigung, die kaum eingeschränkt wurden.

Die Vermögensübertragungen gingen von Januar bis Juni 1984 insgesamt um 13,0 % zurück und betrugen damit 16,7 Mrd. DM. Der Bund verminderte seine Vermögensübertragungen an den öffentlichen Bereich - in der Hauptsache Investitionszuweisungen an die Länder - um 8,8 %. An den privaten Bereich zahlte er sogar 20,9 % weniger aus als vor Jahresfrist, da sich hier insbesondere der 1981 beschlossene Wegfall der Sparprämien für nach dem 12. November 1980 abgeschlossene Sparverträge bemerkbar machte. Die Vermögensübertragungen der Länder an den öffentlichen Bereich - meist Investitionszuweisungen an die Kommunen - gingen um 12,6 % zurück; die Vermögensübertragungen an Private - ebenfalls hauptsächlich Investitionszuschüsse - reduzierten sich um 3,1 %.

Die Darlehensvergabe der öffentlichen Haushalte war im ersten Halbjahr 1984 um 21,2 % auf 9,1 Mrd. DM kräftig angestiegen. Besonders stark erhöhten sich die Darlehen des Bundes an den öffentlichen Bereich; nachdem der Bund nach der Umstellung der Fördermittel für Studenten auf Vollkredit seinen Anteil (zwei Drittel) als Darlehen an die Länder weitergegeben hatte. Die Länder verbuchten die Bundesmittel zusammen mit ihrem Anteil an der Förderung (ein Drittel) als Darlehensvergabe an Private und bewirkten damit den erheblichen Anstieg der Darlehen an den nichtöffentlichen Bereich.

Die Einnahmen der öffentlichen Haushalte betrugen im ersten Halbjahr 1984 232,7 Mrd. DM; 3,5 % mehr als von Januar bis Juni 1983. Während sich die Einnahmen der Länder (+ 5,9 %) und der Gemeinden/Gv. (+ 3,6 %) deutlich erhöhten, erreichte der Bund wegen zeitlicher Streckung der Gewinnablieferung der Bundesbank nur ein Ergebnis von + 0,8 %.

Beim Steueraufkommen, der bei weitem größten Einnahmenposition, konnte die öffentliche Hand kräftige Zuwächse verzeichnen. Sie verbuchte insgesamt 185,9 Mrd. DM Steuereinnahmen, die um 6,9 % höher waren als in dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Im einzelnen verlief die Entwicklung bei Ländern (+ 8,8 %) und Gemeinden/Gv. (+ 7,4 %) etwas günstiger als beim Bund (+ 5,4 %).

Die in der Finanzstatistik zusammengefaßte Position der Einkommen- und Körperschaftsteuer erhöhte sich im Berichtszeitraum um 7,2 %. Die tiefer gegliederten Daten der Steuerstatistik lassen erkennen, daß die Einnahmen aus der Lohnsteuer trotz ungünstiger Beschäftigungslage und schwacher Entwicklung der Löhne und Gehälter, insbesondere im öffentlichen Dienst, um 8,6 % gestiegen sind. Hier wirkt sich wohl aus, daß von vielen Unternehmen Sonderzahlungen an ihre Arbeitnehmer - wie Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld - vorgezogen worden waren, die sonst von der für diese Einmalzahlungen ab April erweiterten Beitragspflicht in der Sozialversicherung getroffen worden wären. Die Einnahmen aus der veranlagten Einkommensteuer verminderten sich um 6,9 %. Der Rückgang ist zum Großteil auf erhöhte Erstattungsbeträge aus der Arbeitnehmer-Veranlagung und auf gestiegene Investitionszulagen zurückzuführen. Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer verzeichneten aufgrund der verbesserten Gewinnsituation der Unternehmen trotz Aufkommensminderungen aus Investitionszulagen kräftige Zuwächse von 16,5 bzw. 13,7 %.

Nach den Ergebnissen der Finanzstatistik erzielten auch die Steuern vom Umsatz ein deutliches Plus von 8,3 %, das z.T. durch die Anhebung des Umsatzsteuersatzes um einen Prozentpunkt zum 1. Juli 1983 verursacht ist. Allerdings erreichten die Länder mit einer Steigerung von 14,9 % wesentlich höhere Einnahmen als der Bund (+ 4,9 %), da der Bund für die Jahre 1984 und 1985 zum Ausgleich von Steuerausfällen einen Prozentpunkt des Umsatzsteueraufkommens an die Länder abgetreten und außerdem im ersten Halbjahr 1984 auch wesentlich höhere Zahlungen aus der Umsatzsteuer an die EG (+ 1,0 Mrd. DM oder + 28,1 %) geleistet hat als 1983.

Die Gewerbesteuer wuchs im ersten Halbjahr um 7,8 % (brutto). Das Nettoaufkommen erhöhte sich mit 8,7 % etwas stärker, da die Gemeinden/Gv. weniger Gewerbesteuerumlage an Bund und Länder abführen mußten als im ersten Halbjahr 1983. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wies eine Steigerung um 7,9 % auf. Der statistische Nachweis der Grunderwerbsteuer ist durch die Umstellungen, die das Grunderwerbsteuergesetz vom 17. Dezember 1982 (BGBl. I S. 1777) nach sich zieht, erheblich erschwert. Dadurch sind z.Z. Vergleiche unter zeitlichen wie auch regionalen Aspekten nicht sinnvoll.

Die Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit reduzierten sich im Berichtszeitraum insgesamt um 16,8 % auf 19,5 Mrd. DM. Die Länder und Gemeinden/Gv. konnten leichte Zuwächse verzeichnen (+ 2,7 bzw. + 4,9 %). Der Bund dagegen wies einen Rückgang von 32,1 % auf, da die Bundesbank in diesem Jahr die Ablieferung des Jahresgewinns 1983 ratenweise vornimmt. Bis zum 30. Juni 1984 gingen beim Bund deshalb erst 6,6 Mrd. DM von insgesamt 11,4 Mrd. DM ein. Im Vorjahr erhielt er dagegen bereits im April die gesamte Gewinnablieferung in Höhe von 11,0 Mrd. DM.

Bei den insgesamt bedeutenden Einnahmen aus laufenden Zuweisungen und Schuldendiensthilfen von anderen öffentlichen Haushalten wiesen Länder und Gemeinden/Gv. unterschiedliche Entwicklungstendenzen auf. Während die Länder einen Rückgang von 3,6 % auf 14,5 Mrd. DM verzeichnen mußten, bekamen die Kommunen mit einem Betrag von 26,3 Mrd. DM um 6,2 % höhere Einnahmen in ihre Kassen. Im Vorjahr verlief die Entwicklung noch umgekehrt (Länder: + 1,6 %; Gemeinden/Gv. - 3,1 %). Die Ursachen hierfür wurden bereits bei der Darstellung der Zuweisungsausgaben näher behandelt.

In der Kapitalrechnung, die zum Gesamtvolumen aller Einnahmen nur 5 % beitrug, fällt die Zunahme der Veräußerung von Vermögen um 6,4 % auf 3,3 Mrd. DM ins Auge. Sie ist das Ergebnis zweier gegenläufiger Entwicklungen. Einmal wirkt sich hierin der Verkauf eines Teilpaketes von VEBA-Aktien in Höhe von rd. 0,8 Mrd. DM durch den Bund aus, der damit die geplante Privatisierung seines unternehmerischen Vermögens einleitete. Stark zurück gingen dagegen die Einnahmen der Gemeinden/Gv. aus der Veräußerung von Vermögen (- 0,5 Mrd. DM), die im Vorjahr ein sehr hohes Niveau erreicht hatten.

Die Vermögensübertragungen insgesamt reduzierten sich von Januar bis Juni 1984 um 5,7 % auf 8,9 Mrd. DM. Der Rückgang bei den Kommunen

(- 8,8 %) erklärt sich u.a. durch die verminderten Investitionszuweisungen der Länder an ihre Gemeinden/Gv. Die Länder meldeten insgesamt leicht rückläufige Einnahmen aus Vermögensübertragungen (- 0,4 %); Investitionszuweisungen vom Bund - die den Großteil des Betrages ausmachten - wurden dabei sogar noch etwas höher ausgewiesen als im ersten Halbjahr 1983, obwohl sich die entsprechenden Zuweisungsausgaben des Bundes an die Länder verminderten. Diese Diskrepanz zwischen Bundesausgaben und Ländereinnahmen entstand, weil der Bund nach Umstellung der Studentenförderung auf Volldarlehen seinen Anteil (zwei Drittel) an den Fördermitteln als Darlehen an die Länder weitergab, die Länder jedoch die Einnahmen als Vermögensübertragungen des Bundes verbuchten.

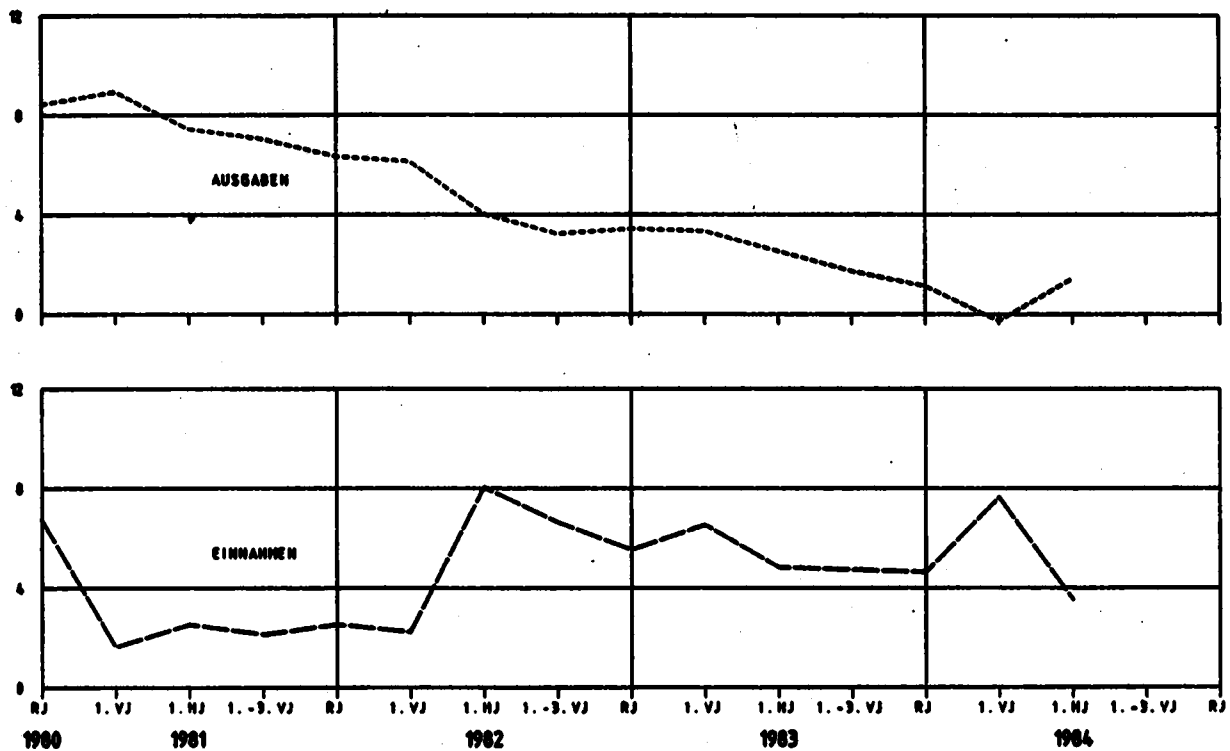
Die Darlehensrückflüsse sanken im ersten Halbjahr auf 3,5 Mrd. DM und wiesen damit ein Minus von 12,8 % auf.

Die öffentlichen Haushalte wiesen zum 30. Juni 1984 fundierte Schulden (ohne Schulden bei Verwaltungen) in Höhe von 675,5 Mrd. DM aus; das sind 6,7 Mrd. DM mehr als am 31. März 1984. Von diesem Betrag wurden 6,2 Mrd. DM am Kreditmarkt aufgenommen, darunter 0,5 Mrd. DM bei ausländischen Kreditinstituten oder sonstigen ausländischen Stellen. Die Ausgleichsforderungen und sonstigen Altverbindlichkeiten verminderten sich im letzten Vierteljahr um rd. 150 Mill. DM auf 15,9 Mrd. DM; die Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe stiegen um rd. 700 Mill. DM auf 1,6 Mrd. DM.

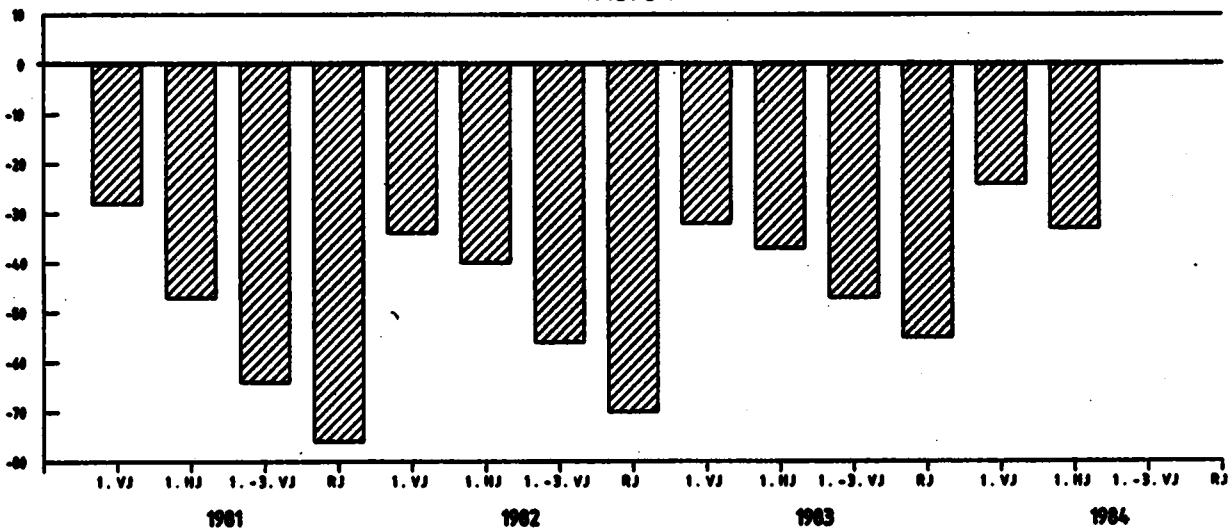
Auf den Bund entfielen am 30. Juni 1984 353,1 Mrd. DM (31. März 1984: 349,8 Mrd. DM) der fundierten Schulden, auf die Länder 216,0 Mrd. DM (31. März 1984: 212,3 Mrd. DM) und auf die Kommunen 100,5 Mrd. DM (31. März 1984: 100,7 Mrd. DM). Dazu kommen noch die Schulden bei anderen öffentlichen Verwaltungen; sie betragen bei den Ländern 26,1 Mrd. DM, bei den Gemeinden/Gv. 8,1 Mrd. DM.

ÖFFENTLICHE HAUSHALTE 1)

AUSGABEN UND EINNAHMEN
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %



FINANZIERUNGSSALDO 2) MRD. DM



- 1) BUND, LASTENAUSGLEICHSFONDS, ERP-SONDERVERMOEGEN, LÄNDER, GEMEINDEN/GV.; OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄNGE; ERGEBNISSE DER VIERTELJAHRESSTATISTIK.
2) EINSCHLIESSLICH SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN U. ÄE.

STAT. BUNDESAMT 108.703

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
1	1	Personalausgaben	4	40-46
4		Löhne und Gehälter	41, 42	-
5		Versorgungsbezüge u. dgl.	43	-
6		Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	44	-
7		Personalbezogene Sachausgaben	45	-
8	2	Laufender Sachaufwand	51-55, 67, 685	50-66, 675-677, 717, 84
11		Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	519, 521	s. Fußn. a)
12	3	Sonstige sachl. Verwaltungsausgaben	51-54 (ohne 519, 521)	50-66 a)
15		Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.	55	-
16		Erstattungen an andere Bereiche	67	s. Fußn. b)
17	4	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	685	675-677, 717, 84 b)
		Zinsausgaben		
20	5	an öffentlichen Bereich	56	800-803
23	6	an andere Bereiche	57	804, 806
26		an die Sozialversicherung	572	-
27		für Ausgleichsforderungen	573	-
28		an sonstigen Kreditmarkt	571, 575, 576	-
		Allgem. Zuweisungen und Umlagen		
29	7	an Länder	612	821, 831
32	8	an Gemeinden/Gv.	613	822, 832
-	9	an sonstigen öffentlichen Bereich	-	823, 824, 833
		Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke		
35	10	an öffentlichen Bereich	61-65 (ohne 612, 613)	670-674, 710- 714, 720-724, 823, 824, 833 k)
38		an Bund	611, 621 631, 641, 651	.
39		an LAF und ERP	614, 615, 624, 625, 634, 635, 644, 645, 654, 655	-
40		an Länder	622, 632, 642, 652	.
41		an Gemeinden/Gv.	623, 633, 643, 653	.
42		an Zweckverbände	617, 627, 637, 647, 657	.
43		an die Sozialversicherung	616, 626, 636, 646, 656	.

Fußnoten siehe S. 20.

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
44	11	an andere Bereiche	66,68 (ohne 685)	70,715,716, 725-727,73-78
47	12	Renten, Unterstützungen u.ä. an natürliche Personen	681	73-78
50	13	an Sonstige	66,682-684, 686-689	70,715,716, 725-727
53		an öffentl. Unternehmen, soweit nicht durch lfd. Betrieb bedingt	687	-
54		Sonstige an Unternehmen	661-663,669,682 683,689	.
55		an soziale u.ä. Einrichtungen	684	.
56		an übrige Welt	666,686,688	-
57	14	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
60	15	<u>Ausgaben der laufenden Rechnung</u>	x	x
63	16, 21	Sachinvestitionen	7,81,82	932,935,94-96
66	16	Baumaßnahmen	7	94-96
69	17	Schulen	Funktion 12	Einzelplan 2
72		Hochschulen	Funktion 13	-
73		Einrichtungen des Gesundheitswesens	Funktion 31	.
74		Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	Funktion 62	-
75	18	Abwasserbeseitigung	-	Abschnitt 70
76	19	Straßen	Funktion 72	Abschn. 63-66
79	20	Übrige Aufgabenbereiche	Restliche Funktionen	Restl.Epl. u. Abschnitte
82	21	Erwerb von Sachvermögen	81,82	932-935
85		Erwerb von unbewegl. Sachen	82	.
86		Erwerb von bewegl. Sachen	81	.
Vermögensübertragungen				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
87	22	an öffentlichen Bereich	881-887	980-984
90		an Bund	881	.
91		an Länder	882	.
92		an Gemeinden/Gv.	883	.
93		an Zweckverbände	887	.
94		an sonstigen öffentl. Bereich	884,885,886	.
95	23	an andere Bereiche	89	985-987

Fußnoten siehe S. 20

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
Sonstige Vermögensübertragungen				
98		an Öffentlichen Bereich	691-693	-
99		an Länder	692	-
100		an Bund und Gemeinden/Gv.	691,693	-
101	24, 25	an andere Bereiche	697-699	990,991
104	24	an Unternehmen	697	990
107	25	an Sonstige im Inland	698	991
110		an übrige Welt	699	-
Darlehen				
111		an Öffentlichen Bereich	851-857	siehe Fußnote c)
112		an Länder	852	.
113		an Gemeinden/Gv.	853	.
114		an Zweckverbände	857	.
115		an sonstigen öffentl. Bereich	851,854,855, 856	.
116	26	an andere Bereiche	86,87	92 c)
119	27	Erwerb von Beteiligungen u. dgl.	83	930
122	28	Tilgungsausgaben an Öffentlichen Bereich	58	970-973
125		an Bund	581	.
126		an LAF und ERP	584,585	.
127		an Länder, Gemeinden/Gv. und Zweckverbände	582,583,587	.
128	29	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
131	30	<u>Ausgaben der Kapitalrechnung</u>	x	x
134	31	<u>Ausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)</u>	x	x
-	32	Besondere Finanzierungsvorgänge	-	892,91,974, 978,979,992
137	33	Schuldentilgung am Kreditmarkt	59	974,978
140		an die Sozialversicherung	592	.
141		an Öffentliche Unternehmen und Ausland	591,596	.
142		für Ausgleichsforderungen	593	-
143		an sonstigen inländischen Kreditmarkt	595	.
144	34	Rückzahlung innerer Darlehen	-	979
145	35	Zuführungen an Rücklagen	91	91

Fußnoten siehe S. 20

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Ausgabeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 5/12		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
148	36	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	96	892,992
		<u>Iu- und Absetzungen</u>		
151		./. Sonderhaushalte	x	-
152		./. Bruttostellungen	x	-
153		+ Nettostellungen	98	638 aus A 14; 679,68;717 aus UA 291,78 aus UA 480,481,488, 809,810,815,86, 90
-	37	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	679,68,809,86,90
-	38	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	638 aus A 14,717 aus UA 291,78 aus UA 480,481, 488
-	39	Steuerausgleiche	-	810,815
156		<u>Summe lt. Abschlußnachweisung der Kassen</u>	x	.

Fußnoten siehe Seite 20

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
157	40	Steuern und steuerähnliche Abgaben	0 (ohne 092)	00-03 (./.. 810,815)
160		Einkommen- und Körperschaftsteuer	011-014	-
161		Umsatzsteuer	015,016	-
162		Gewerbesteuerumlage	017	-
163		Bundessteuern	021-049	-
164		Landessteuern	051-069	-
165		Gemeindesteuern der Stadtstaaten	071-089	-
166		Steuerähnliche Abgaben	09 (ohne 092)	-
167	41, 42	Grundsteuer A und B	-	000,001
168	43	Gewerbsteuer netto	-	003 (./.. 810,815)
169		Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	-	003
170		- Gewerbsteuerumlage	-	810(815)
171	44	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-	01
172	45	Grunderwerbsteuer	-	024
173	46	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	-	002,02 (ohne 024),03
174	47	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Ersatz von sozialen Leistungen	12 ^{d)}	13-15,21,22 24-26 d)
		Zinseinnahmen		
177		vom öffentlichen Bereich	151-157	. s. Fußn. e)
178		von Ländern	152	.
179		von Gemeinden/Gv.	153	.
180		von Zweckverbänden	157	.
181		vom sonstigen öffentl. Bereich	151,154-156	.
182		von anderen Bereichen	16	. s. Fußn. h)
		Allgem. Zuweisungen und Umlagen		
-	48	vom Bund	-	060
183	49	von Ländern	212	041,051,061
186	50, 51	von Gemeinden/Gv. s. Fußn. f)	052,062,072
		Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke		
187	52	vom öffentlichen Bereich	21-25 (ohne 212)	060,k) 160-164, 170-174,e) 200-204, 230-234
190		vom Bund für Ausgleichsforderungen	241 (Fu 921)	-
191	53	Sonstige von Bund, LAF, ERP	211,214,215, 221,224,225, 231,234,235, 241 (ohne Fu 921),244, 245,251,254, 255	060,160,170, 200,230

Fußnoten siehe S. 20

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
194	54	von Ländern	222,232,242, 252	161,171,201, 231
197	55	von Gemeinden/Gv.	213 f), 233, 243,253	162,172,202, 232
200		von Zweckverbänden	217,227,237, 247,257	. s. Fußn. g)
201	56	von sonstigen öffentl. Bereichen	216,226,236, 246,256	163,164,173, 174,203,204, 233,234 g)
204	57	von anderen Bereichen	112,26,28	165-167, 175-177, 205-207, 235-237 h)
207	58	Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung	111,113,119,27	10-12 i)
210	58	Gebühren, sonstige Entgelte	111	10-12
213		Sonstige Verwaltungseinnahmen und Erstattungen von anderen Bereichen	113,119,27	.
214	59	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
217	60	<u>Einnahmen der laufenden Rechnung</u>	x	x
220	61	Veräußerung von Vermögen	13	33,34
223		Veräußerung von Sachvermögen	131,132	.
224		Veräußerung von Beteiligungen	133,134	.
Vermögensübertragungen				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
225	62	vom öffentlichen Bereich	33	360-364
228	63	vom Bund	331	360
231	64	von Ländern	332	361
234	65	von Gemeinden/Gv.	333	362
237	66	vom sonst. öffentl. Bereich	334-337	363,364
240	67	von anderen Bereichen	34	35,365-367
Sonstige Vermögensübertragungen				
243		vom öffentlichen Bereich	291-293	-
244		von anderen Bereichen	297-299	-
Darlehensrückflüsse				
245		vom öffentlichen Bereich	171-177	. s. Fußn. j)
246		von Ländern	172	.
247		von Gemeinden/Gv.	173	.
248		von Zweckverbänden	177	.
249		vom sonstigen öffentl. Bereich	171,174-176	.
250	68	von anderen Bereichen	14,18	32 j)

Fußnoten siehe S. 20

4 Zuordnungsschlüssel für den Tabellenteil

Nummer		Einnahmeart	Gruppierungsnummer	
Tab. 4/11	Tab. 6/13		Bund/Länder	Gemeinden/Gv.
253	69	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	311-315,317	370-373
256		bei Bund, LAF und ERP	311,314,315	.
257		bei Ländern, Gemeinden/Gv. und Zweckverbänden	312,313,317	.
258	70	./. Zahlungen von gleicher Ebene	x	x
261	71	<u>Einnahmen der Kapitalrechnung</u>	x	x
264	72	<u>Einnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)</u>	x	x
-	73	<u>Besondere Finanzierungsvorgänge</u>	-	31,374,378, 379
267	74	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	32	374,378
270		bei der Sozialversicherung	322	.
271		am sonstigen Kreditmarkt	32 (ohne 322)	.
272	75	Innere Darlehen	-	379
273	76	Entnahmen aus Rücklagen	35	31
276		Überschüsse aus Vorjahren	36	-
277		Münzeinnahmen	092	-
		<u>Zu- und Absetzungen</u>		
278		./. Sonderhaushalte	x	.
279		./. Bruttostellungen	x	.
280		+ Nettostellungen	38	169,209,27,28, 30,810,815, 160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481,488
-	77	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	169,209,27,28, 30,
-	78	Bewirtschaftete Fremdmittel	-	160 aus A 14, 160 aus UA 480, 161 aus 291, 481,488
-	79	Steuerausgleiche	-	810,815
283		<u>Summe lt. Abschlußnachweisung der Kassen</u>	x	.

- a) Einschl. Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (Gr.Nrn. 50, 51) ohne weitere Finanzausgaben der Gemeinden (Gr.Nr. 84).
b) Einschl. Erstattungen an andere Bereiche (Gr.Nrn. 675-677) und weiterer Finanzausgaben (Gr.Nr. 84).
c) Einschl. Darlehen an öffentlichen Bereich.
d) Einschl. sonstiger Verwaltungseinnahmen (Gr.Nr. 15); Gemeinden/Gv. einschl., Bund u. Länder ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen.
e) Einschl. Zinseinnahmen vom öffentlichen Bereich (Gr.Nrn. 200-204).

- f) Einschl. Allg. Zuweisungen von Gemeinden (Gr.Nr.213).
g) Einschl. Zahlungen von Zweckverbänden (Gr.Nrn. 163, 173, 203, 233).
h) Einschl. Erstattungen (Gr.Nrn. 165-167) und Zinseinnahmen von anderen Bereichen (Gr.Nrn. 205-207), ohne sonstige laufende Zuschüsse von anderen Bereichen (Gr.Nrn. 24-26 s. Fußnote d).
i) Ohne sonstige Verwaltungseinnahmen (s. Fußnote d). und Erstattungen von anderen Bereichen (s. Fußnote h).
j) Einschl. Darlehensrückflüsse vom öffentlichen Bereich.
k) Nur in Tabelle 4.

TABELLENTEIL

2. VIERTELJAHR

1 AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1984

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT	BUND	LASTENAU- GLEICHFONDS	ERP-SONDER- VERBESSEN	LAENDER	GEMEINDEN/ SV.
1	PERSONALAUSGABEN	38 678,2	6 281,1	-	-	21 686,4	6 736,7
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	18 688,3	6 089,9	6,0	0,8	4 828,4	5 773,8
3	ZINSAUSGABEN	11 928,2	5 235,2	-	88,0	4 284,8	2 380,2
4	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	199,0	-	-	-	180,4	78,4
5	AN ANDERE BEREICHE	11 729,2	5 235,2	-	88,0	4 104,4	2 301,8
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	59 838,0	32 476,6	319,0	10,0	14 288,0	12 744,4
7	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	34 162,9	19 045,7	6,3	-	8 215,7	6 888,2
8	AN ANDERE BEREICHE	25 675,1	13 430,9	312,7	10,0	6 072,3	5 856,2
9	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	20 604,8	-	-	-	432,4	5 681,6
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	108 537,9	54 082,8	325,0	98,8	44 827,2	23 988,2
11	SACHINVESTITIONEN	9 546,6	1 904,2	-	-	1 775,8	6 266,6
12	BAUMASSNAHMEN	7 417,9	1 256,1	-	-	1 284,7	4 876,7
13	ERWERB VON SACHVERMÖGEN	2 128,7	248,1	-	-	491,1	1 389,9
14	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	9 213,8	3 950,9	92,4	-	4 498,8	672,1
15	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	3 962,9	1 540,9	-	-	2 089,3	364,7
16	AN ANDERE BEREICHE	5 250,9	2 409,6	92,4	-	2 409,5	307,4
17	DARLEHEN	4 417,6	1 827,4	9,0	934,2	1 431,2	215,8
18	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	903,4	738,9	-	138,2	32,3	-
19	AN ANDERE BEREICHE	3 514,2	1 088,5	9,0	796,0	1 398,9	215,8
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	666,8	307,7	-	-	67,1	292,0
21	TILGUNGSAUSGABEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	370,2	-	-	-	137,2	233,0
22	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 325,8	-	-	-	1,8	175,2
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	19 889,2	7 588,8	101,4	934,2	7 908,3	7 904,3
24	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	128 427,1	61 672,6	426,4	1 032,7	52 535,5	31 429,6
25	STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	94 305,2	46 458,7	1,0	-	38 030,9	12 814,6
26	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	13 122,0	7 896,0	-	2,1	1 955,0	3 268,9
27	ZINSEINKÄUFEN	833,9	267,4	-	53,3	213,2	-
28	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	162,4	140,3	-	20,4	1,7	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	371,5	127,1	-	32,9	211,5	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	22 257,0	225,2	363,0	-	7 834,8	13 834,0
31	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	20 861,3	100,2	363,0	-	6 978,0	13 419,1
32	VON ANDEREN BEREICHEN	1 395,7	125,0	-	-	856,8	414,9
33	SONSTIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	4 688,0	787,3	1,0	0,1	1 745,1	4 154,5
34	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	20 604,8	-	-	-	432,4	5 681,6
35	EINKÄUFEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	116 311,3	55 644,6	365,0	95,5	46 346,6	28 480,4
36	VERÄUSSERUNG VON VERMÖGEN	1 036,6	56,7	1,0	-	58,7	926,2
37	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN	4 484,3	18,5	-	-	1 754,4	2 711,4
38	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	3 576,0	-	-	-	1 697,3	1 878,7
39	VON ANDEREN BEREICHEN	908,3	18,5	-	-	57,1	832,7
40	DARLEHENSZURÜCKFLÜSSE	1 205,9	266,1	84,4	337,8	425,0	122,6
41	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	144,6	52,1	-	98,8	32,7	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	1 061,3	214,0	84,4	239,0	392,3	122,6
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	633,9	-	-	-	485,5	148,4
44	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 325,8	-	-	-	1,8	175,2
45	EINKÄUFEN DER KAPITALRECHNUNG	3 034,9	341,3	55,4	337,8	2 715,8	3 733,4
46	EINKÄUFEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	119 346,2	55 985,9	420,4	393,3	48 062,4	32 153,8
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	89,8	29,9	-	-	123,1	3,4
48	FINANZIERUNGSALDO	9 170,7	5 656,8	6,0	639,4	3 596,2	727,7
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN							
49	AUSGABEN	16 333,1	7 562,5	-	284,2	8 320,5	3 155,9
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	15 042,3	7 562,5	-	284,2	9 071,9	2 113,7
51	RÜCKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	4,3	-	-	-	-	4,3
52	ZUFÜHRUNGEN AN RÜCKLAGEN	397,8	-	-	-	30,4	567,4
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRÄGEN	688,7	-	-	-	218,2	470,8
54	EINKÄUFEN	25 486,4	13 988,8	-	411,0	8 632,9	2 463,7
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	24 819,9	13 894,3	-	411,0	8 280,9	1 932,7
56	INNERE DARLEHEN	3,9	-	-	-	-	3,9
57	ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN	534,9	-	-	-	7,4	527,5
58	ÜBERSCHÜSSE AUS VORJAHREN	64,6	-	-	-	64,6	-
59	MÜNZEINKÄUFEN	74,5	74,5	-	-	-	-
60	KASSENMASSIGER ÜBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	7,4	749,5	6,0	522,6	263,8	39,5

A) EINSCHL. ERGÄNZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLÄUTERUNGEN").

B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FÜR ERGÄNZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLÄUTERUNGEN").

C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFSGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. U. METH. ERLÄUTERUNGEN").

1 AUSGABEN UND EINKÄUFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHALTE NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1983

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÄUFEN	INSGESAMT	BUND 1)	LASTENAUSS- GLEICHFONDS	ERP-BONDER- VERMOEGEN	LAENDER ¹⁾	GEEMEINDEN/ GV.
1	PERSONALAUSGABEN	37 876,7	8 176,5	-	-	21 173,3	8 526,9
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	18 170,6	8 267,1	7,0	0,6	4 546,4	5 349,5
3	ZINSAUSGABEN	11 463,8	4 998,5	-	94,5	3 976,7	2 394,1
4	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	132,8	-	-	-	52,4	80,4
5	AN ANDERE BEREICHE	11 331,0	4 998,5	-	94,5	3 924,3	2 313,7
6	LAUFENDE ZUNEISUNGEN UND ZUSCHESSE	56 845,1	30 172,9	337,0	10,0	14 123,7	12 201,6
7	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	32 046,2	17 398,9 ^{a)}	10,0	-	7 915,9	6 721,4
8	AN ANDERE BEREICHE	24 798,9	12 774,0	327,0	10,0	6 207,7	5 480,2
9	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	20 436,1	-	-	-	380,4	5 462,5
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	103 920,1	51 615,0 ^{a)}	344,0	105,0	43 439,8	23 009,6
11	SACHINVESTITIONEN	9 544,0	1 372,4	-	-	1 710,1	6 461,5
12	BAUMASSNAHMEN	7 518,1	1 151,1	-	-	1 307,9	5 059,1
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	2 025,9	221,3	-	-	402,2	1 402,4
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	10 811,2	4 808,3	101,6	-	5 013,4	887,7
15	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	4 505,8	1 676,0	-	-	2 422,6	407,2
16	AN ANDERE BEREICHE	6 305,4	3 132,4	101,6	-	2 590,9	480,5
17	DARLEHEN	3 708,4	1 582,7	7,0	748,4	1 136,0	234,1
18	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	629,1	521,8	-	74,4	32,9	-
19	AN ANDERE BEREICHE	3 079,3	1 060,9	7,0	674,0	1 103,3	234,1
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	637,6	322,8	-	0,6	107,4	206,8
21	TILGUNGSAUSGABEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	351,6	-	-	-	123,2	228,4
22	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 590,3	-	-	-	2,2	181,6
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	20 462,5	8 086,2	108,6	749,0	8 087,8	7 836,9
24	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄNGE)	124 382,6	59 701,2	452,6	853,9	51 527,7	30 846,5
25	STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	89 161,6	44 292,2 ^{b)}	-	-	32 758,2	12 111,2
26	EINKÄUFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	17 273,8	12 265,1	-	2,1	1 925,1	3 081,5 ^{c)}
27	ZINSEINKÄUFEN	549,6	130,3	-	162,4	256,8	-
28	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	66,5	41,7	-	23,4	1,4	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	483,1	88,6	-	139,1	255,4	-
30	LAUFENDE ZUNEISUNGEN UND ZUSCHESSE	22 521,0	645,7	308,0	2,0	7 943,5	13 621,8
31	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	20 712,9	101,4	308,0	2,0	7 085,1	13 216,4
32	VON ANDEREN BEREICHEN	1 808,1	544,3	-	-	858,4	405,4
33	SONSTIGE LAUFENDE EINKÄUFEN	6 555,2	846,5	2,0	0,1	1 652,5	4 054,1
34	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	20 436,1	-	-	-	380,4	5 462,5
35	EINKÄUFEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	115 625,1	58 179,9	310,0	166,5	44 155,8	27 406,1
36	VERABRECHUNG VON VERMOEGEN	1 268,4	66,4	1,0	-	51,2	1 149,8
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4 964,5	3,2	-	-	1 809,0	3 152,3
38	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	3 954,7	-	-	-	1 751,4	2 203,3
39	VON ANDEREN BEREICHEN	1 009,8	3,2	-	-	57,6	949,0
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	1 646,1	299,0	50,6	701,5	463,1	132,0
41	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	161,6	72,6	-	68,7	20,3	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	1 484,5	226,4	50,6	632,8	442,7	132,0
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	508,8	-	-	-	408,3	100,5
44	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	4 590,3	-	-	-	2,2	181,6
45	EINKÄUFEN DER KAPITALRECHNUNG	3 797,5	368,6	51,6	701,5	2 729,3	4 353,0
46	EINKÄUFEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄNGE)	119 422,6	58 548,4	361,6	868,1	46 885,4	31 759,1
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	+ 44,5	+ 29,2	-	-	+ 11,9	+ 3,3
48	FINANZIERUNGSALDO	- 4 915,5	- 1 123,6	- 91,0	+ 14,2	- 4 630,4	+ 915,9
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGÄNGE							
49	AUSGABEN	19 805,3	11 784,8	-	101,4	4 586,2	3 332,9
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	18 969,1	11 784,8	-	101,4	4 520,8	2 562,1
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	11,4	-	-	-	-	11,4
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	536,0	-	-	-	16,6	519,4
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRÄGEN	288,8	-	-	-	48,8	240,0
54	EINKÄUFEN	30 660,9	15 917,1 ^{d)}	-	218,6	10 801,1	3 724,1
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	29 762,0	15 819,4	-	218,6	10 723,0	3 001,0
56	INNERE DARLEHEN	7,4	-	-	-	-	7,4
57	EINKÄUFEN AUS RUECKLAGEN	776,6	-	-	-	60,9	715,7
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	17,2	-	-	-	17,2	-
59	MUENZEINKÄUFEN	97,7	97,7	-	-	-	-
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / - FEHLBETRAG (-)	+ 5 940,1	+ 3 008,7	- 91,0	+ 131,4	+ 1 584,5	+ 1 307,1

1) ABWEICHUNGEN ZU DEN BEREITS VERÖFFENTLICHTEN DATEN DUECH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.

a) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUNEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

b) EINSCHL. UMSATZSTUEKANTEIL FUEER ERGAENZUNGSSUMMI- SIONEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

c) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

d) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFE- ABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. UND METH. ERLAEUTERUNGEN").

2 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.
-----------------	-----------	------	--------	---------------

Mill. DM

2. Vierteljahr 1984

Insgesamt	7 417,5	1 256,1	1 284,7	4 876,7
davon:				
Schulen	652,9	-	63,2	589,7
Hochschulen	279,8	-	279,8	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	23,0	0,3	22,7	-
Abwasserbeseitigung	906,0	-	-	906,0
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau ..	71,8	-	71,8	-
Straßen	2 591,4	960,8	296,8	1 333,8
Übrige Aufgabenbereiche	2 892,6	295,0	550,4	2 047,2

2. Vierteljahr 1983

Insgesamt	7 518,1	1 151,1	1 307,9	5 059,1
davon:				
Schulen	788,9	-	63,2	725,7
Hochschulen	283,2	0,0	283,2	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	24,0	0,0	24,0	-
Abwasserbeseitigung	888,6	-	-	888,6
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau ..	77,1	-	77,1	-
Straßen	2 523,6	910,5	291,2	1 321,9
Übrige Aufgabenbereiche	2 933,0	240,6	569,5	2 122,9

Anteile der Aufgabenbereiche in %

2. Vierteljahr 1984

Insgesamt	100	100	100	100
davon:				
Schulen	8,8	-	4,9	12,1
Hochschulen	3,8	-	21,8	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	0,3	0,0	1,8	-
Abwasserbeseitigung	12,2	-	-	18,6
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau ..	1,0	-	5,6	-
Straßen	34,9	76,5	23,1	27,4
Übrige Aufgabenbereiche	39,0	23,5	42,8	42,0

2. Vierteljahr 1983

Insgesamt	100	100	100	100
davon:				
Schulen	10,5	-	4,8	14,3
Hochschulen	3,8	0,0	21,7	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	0,3	0,0	1,8	-
Abwasserbeseitigung	11,8	-	-	17,6
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau ..	1,0	-	5,9	-
Straßen	33,6	79,1	22,3	26,1
Übrige Aufgabenbereiche	39,0	20,9	43,5	42,0

3 Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten*)
Mill. DM

Steuern nach Arten	Insgesamt	Bund ¹⁾	Länder	Gemeinden/Gv.
--------------------	-----------	--------------------	--------	---------------

2. Vierteljahr 1984

Einkommen- und Körperschaftsteuer	38 280,6	19 138,9	19 141,7	-
Umsatzsteuer	24 576,8	15 251,9 ^{a)}	9 324,9	-
Gewerbsteuerumlage	1 071,6	535,8	535,8	-
Bundessteuern/LAG-Abgaben	11 533,1	11 533,1	-	-
Landessteuern	4 712,6	-	4 712,6	-
Gemeindesteuern der Stadtstaaten	1 102,0	-	1 102,0	-
Steuerähnliche Abgaben	213,9	-	213,9	-
Grundsteuer A	105,1	-	.	105,1
Grundsteuer B	1 589,1	-	.	1 589,1
Gewerbsteuer (netto)	5 350,3	-	.	5 350,3
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	6 326,8	-	.	6 326,8
Gewerbsteuerumlage - Ausgabe -	976,5	-	.	976,5
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5 392,5	-	.	5 392,5
Grunderwerbsteuer	237,0	-	.	237,0
Sonst. Steuern u. steuerähnl. Einnahmen	140,4	-	.	140,4

2. Vierteljahr 1983

Einkommen- und Körperschaftsteuer	36 070,5	18 030,5	18 040,0	-
Umsatzsteuer	22 805,2	14 574,4 ^{a)}	8 230,8	-
Gewerbsteuerumlage	1 110,9	551,7	559,2	-
Bundessteuern/LAG-Abgaben	11 135,3	11 135,3	-	-
Landessteuern	4 714,5	-	4 714,5	-
Gemeindesteuern der Stadtstaaten	1 016,0	-	1 016,0	-
Steuerähnliche Abgaben	197,9	0,3	197,6	-
Grundsteuer A	109,0	-	.	109,0
Grundsteuer B	1 552,1	-	.	1 552,1
Gewerbsteuer (netto)	4 972,8	-	.	4 972,8
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	5 985,0	-	.	5 985,0
Gewerbsteuerumlage - Ausgabe -	1 012,2	-	.	1 012,2
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5 031,2	-	.	5 031,2
Grunderwerbsteuer	312,1	-	.	312,1
Sonst. Steuern u. steuerähnl. Einnahmen	134,0	-	.	134,0

*) Unterschiede gegenüber der Veröffentlichung über die kassenmäßigen Steuereinnahmen siehe Pkt. 1.8 der "Allgemeinen und methodischen Erläuterungen".

1) Einschl. Lastenausgleichsfonds.

a) Einschl. Umsatzsteueranteile für Ergänzungszuweisungen (Beträge siehe Pkt. 1.4 der "Allgem. u. meth. Erläuterungen").

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOGEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
1	PERSONALAUSGABEN	ZUSAMMEN	38 675,2	8 281,1	-	-	30 394,1
2		STAAT	28 938,5	8 281,1	-	-	21 657,4
3		GEM./GV.	8 736,7	-	-	-	8 736,7
4	LOEHNE UND GEMAEHTER	STAAT	23 714,9	6 218,5	-	-	17 496,4
5	VERSORGUNGSBEZUEGE U.DGL.	STAAT	4 932,4	1 459,9	-	-	3 472,5
6	BEIHELLEN, UNTERSTUETZUNGEN U.DGL.	STAAT	1 047,7	253,8	-	-	793,9
7	PERSONALBEZOGENE SACHAUSSABEN	STAAT	244,5	148,9	-	-	95,6
8	LAUFENDER SACHAUFWAND	ZUSAMMEN	18 686,3	8 089,9	6,0	0,5	10 601,9
9		STAAT	12 924,6	8 089,9	6,0	0,5	4 838,4
10		GEM./GV.	5 773,5	-	-	-	5 773,5
11	UNTERHALTUNG D.UNBEWEGL.VERMUEGENS	STAAT	948,8	464,4	-	-	484,4
12	SONST.SACHL.VERWALTUNGSAUSSABEN	ZUSAMMEN	10 205,3	1 938,4	6,0	-	8 260,9
13		STAAT	4 727,1	1 938,4	6,0	-	2 782,7
14		GEM./GV.	5 478,2	-	-	-	5 478,2
15	MILITAER.BESCHAFFUNGEN, ANLAGEN USW.	STAAT	4 148,2	4 148,2	-	-	-
16	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE	STAAT	983,4	320,8	-	-	662,6
17	SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER LFD.ZWECKE	ZUSAMMEN	2 411,6	1 218,1	-	0,5	1 193,0
18		STAAT	2 116,3	1 218,1	-	0,5	897,7
19		GEM./GV.	295,3	-	-	-	295,3
20	ZINSAUSSABEN						
21	AN OFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	198,0	-	-	-	198,0
22		STAAT	120,6	-	-	-	120,6
23		GEM./GV.	78,4	-	-	-	78,4
24	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	11 729,2	5 235,2	-	88,0	6 406,0
25		STAAT	9 497,4	5 235,2	-	88,0	4 164,2
26		GEM./GV.	2 241,8	-	-	-	2 241,8
27	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	26,8	-	-	-	26,8
28	FUER AUSGLEICHSPFORDERUNGEN	STAAT	46,7	0,8	-	-	49,8
29	AN SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	9 413,9	5 234,3	-	88,0	4 091,6
30	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN						
31	AN LAENDER	ZUSAMMEN	4 090,0	3 168,5	-	-	881,5
32		STAAT	3 621,4	3 168,5	-	-	452,9
33		GEM./GV.	468,6	-	-	-	428,6
34	AN GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	9 852,0	-	-	-	9 852,0
35		STAAT	5 491,7	-	-	-	5 491,7
36		GEM./GV.	4 360,3	-	-	-	4 360,3
37	SONSTIGE LFD. ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE						
38	AN OFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	20 260,9	15 877,2	6,3	-	4 377,4
39		STAAT	18 154,6	15 877,2	6,3	-	2 271,1
40		GEM./GV.	2 106,3	-	-	-	2 106,3
41	AN BUND	STAAT	87,2	-	-	-	87,2
42	AN LAF UND ERP	STAAT	363,4	270,0	-	-	93,4
43	AN LAENDER	STAAT	2 544,0	2 516,0	-	-	28,0
44	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	2 207,0	233,3	6,3	-	1 967,4
45	AN ZWECCKVERBAENDE	STAAT	58,6	3,1	-	-	55,5
46	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	12 884,4	12 884,8	-	-	39,6
47	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	25 675,1	13 430,9	312,7	10,0	11 921,5
48		STAAT	19 825,9	13 430,9	312,7	10,0	6 072,3
49		GEM./GV.	5 849,2	-	-	-	5 849,2
50	RENTEN U.AEHNL. AN NATUERL. PERSONEN	ZUSAMMEN	15 890,9	8 279,3	312,7	10,0	6 992,9
51		STAAT	10 721,9	8 279,3	312,7	10,0	2 123,9
52		GEM./GV.	4 868,0	-	-	-	4 868,0
53	AN SONSTIGE	ZUSAMMEN	10 084,2	5 155,6	-	-	4 928,6
54		STAAT	9 104,0	5 155,6	-	-	3 948,4
55		GEM./GV.	980,2	-	-	-	980,2
56	AN OFFENTLICHE UNTERNEHMEN 1)	STAAT	975,8	972,0	-	-	3,8
57	SONSTIGE AN UNTERNEHMEN	STAAT	4 775,0	2 632,9	-	-	2 142,1
58	AN SOZIALE U.AEHNL. EINRICHTUNGEN	STAAT	1 572,7	168,8	-	-	1 403,9
59	AN UEBRIGE WELT	STAAT	1 780,5	1 381,9	-	-	398,6
60	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	20 604,8	-	-	-	13 998,8
61		STAAT	6 701,6	-	-	-	432,4
62		GEM./GV.	5 651,6	-	-	-	5 651,6
63	AUSSABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	108 537,9	54 082,8	329,0	98,5	60 637,6
64		STAAT	92 844,3	54 082,8	329,0	98,5	44 627,2
65		GEM./GV.	23 925,2	-	-	-	23 925,2
66	SACHINVESTITIONEN	ZUSAMMEN	9 546,6	1 504,2	-	-	8 042,4
67		STAAT	3 280,0	1 504,2	-	-	1 775,8
68		GEM./GV.	6 266,6	-	-	-	6 266,6
69	BAUMASSNAHMEN FUER	ZUSAMMEN	7 417,5	1 256,1	-	-	6 161,4
70		STAAT	2 540,8	1 256,1	-	-	1 284,7
71		GEM./GV.	4 876,7	-	-	-	4 876,7
72	SCHULEN	ZUSAMMEN	652,9	-	-	-	652,9
73		STAAT	63,2	-	-	-	63,2
74		GEM./GV.	589,7	-	-	-	589,7
75	HOCHSCHULEN	STAAT	279,8	-	-	-	279,8
76	EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	STAAT	23,0	0,3	-	-	22,7
77	ENERGIE-U.WASSERWIRTSCH., KULTURBAU	STAAT	71,8	-	-	-	71,8
78	ABWASSERBEHETTLUNG	GEM./GV.	906,0	-	-	-	906,0
79	STRASSEN	ZUSAMMEN	2 591,4	960,8	-	-	1 630,6
80		STAAT	1 257,6	960,8	-	-	296,8
81		GEM./GV.	1 333,8	-	-	-	1 333,8
82	UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	ZUSAMMEN	2 893,6	295,0	-	-	2 598,6
83		STAAT	845,4	295,0	-	-	550,4
84		GEM./GV.	2 047,2	-	-	-	2 047,2

HALTE NACH ARTEN, KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN UND LÄNDERN

JAHR 1984

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALEZ 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
1 192,1	3 420,9	8 114,6	2 740,1	1 685,5	4 489,5	8 029,1	520,8	1 183,2	499,0	1 552,3	1
838,5	2 390,0	5 084,5	1 861,7	1 207,3	3 134,0	3 570,6	377,3	1 183,2	499,0	1 552,3	2
363,6	1 030,9	3 030,1	878,4	478,2	1 355,5	1 490,5	143,5	-	-	-	3
680,2	1 904,3	4 134,9	1 491,9	966,9	2 574,6	2 911,9	307,8	910,7	406,0	1 237,5	4
146,2	389,7	688,8	299,6	186,9	439,1	519,2	84,9	200,6	63,4	288,1	5
27,2	81,4	239,0	61,2	90,6	106,6	123,9	13,6	38,5	28,5	26,4	6
4,9	14,6	21,8	9,0	2,9	13,7	19,6	1,3	6,4	1,1	0,3	7
383,5	1 143,8	2 677,9	906,4	591,1	1 932,7	1 675,9	163,4	343,2	147,9	1 056,5	8
143,7	413,6	1 032,6	294,3	181,1	493,4	627,7	94,4	343,2	147,9	1 056,5	9
238,8	730,2	1 644,9	612,1	370,0	1 099,3	1 048,2	69,0	-	-	-	10
8,5	32,1	32,9	19,6	17,3	51,0	45,8	5,4	55,1	22,4	194,3	11
300,3	959,9	2 223,4	799,1	456,1	1 347,7	1 512,4	109,7	206,0	69,8	289,9	12
91,8	275,0	646,3	218,2	123,9	339,3	490,0	40,9	206,0	69,8	289,9	13
205,5	680,8	1 577,1	580,9	332,6	1 008,4	1 022,4	67,8	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
9,0	24,7	181,9	16,0	13,4	19,3	18,4	43,8	28,1	32,3	235,7	16
64,7	131,5	239,3	71,7	64,3	134,7	99,3	9,9	54,0	7,4	320,6	17
33,4	81,8	171,5	40,5	26,9	83,8	73,5	4,3	54,0	7,4	320,6	18
31,3	49,7	67,8	31,2	37,4	90,9	25,8	1,2	-	-	-	19
13,9	30,2	68,1	9,3	8,7	16,0	13,3	0,9	1,2	0,7	39,7	20
1,1	20,5	49,2	0,1	6,3	1,8	-	-	1,2	0,7	39,7	21
12,8	9,7	19,9	9,2	2,4	14,2	13,3	0,9	-	-	-	22
219,0	933,0	2 278,7	927,7	398,8	719,1	984,5	176,7	250,3	166,2	142,0	23
168,3	572,8	1 340,4	289,2	261,0	495,2	397,9	120,9	250,3	166,2	142,0	24
50,7	360,2	938,3	238,5	137,8	263,9	196,6	95,8	-	-	-	25
1,4	3,0	0,1	1,5	2,8	6,0	3,3	1,4	0,1	4,3	2,9	26
1,7	8,7	12,8	6,8	3,6	-	-	-	7,1	-	5,1	27
165,2	561,1	1 327,5	280,9	254,6	449,2	394,6	119,5	243,1	161,9	134,0	28
-	-	-	99,1	-	764,3	0,3	-	17,8	-	-	29
-	-	-	97,9	-	337,2	-	-	17,8	-	-	30
-	-	-	1,2	-	427,1	0,3	-	-	-	-	31
327,2	1 535,8	2 937,3	957,1	501,2	1 687,2	1 741,7	164,5	-	-	-	32
190,6	696,1	1 496,2	525,4	271,1	1 111,0	894,3	107,0	-	-	-	33
136,6	639,7	1 441,1	421,7	230,1	576,2	847,4	87,5	-	-	-	34
234,0	842,9	1 294,5	423,9	189,3	281,4	946,8	132,4	6,3	5,9	20,0	35
145,5	530,1	499,0	215,8	81,7	182,4	557,0	29,4	8,3	5,9	20,0	36
88,5	312,8	795,5	210,1	107,6	99,0	389,8	103,0	-	-	-	37
11,5	9,8	26,4	0,8	0,9	23,3	4,0	1,3	0,3	2,6	6,3	38
3,5	9,9	26,2	9,0	5,4	15,8	16,5	-	3,6	1,2	2,3	39
2,7	3,6	2,9	2,2	2,4	2,9	7,8	0,4	1,5	0,7	0,9	40
119,8	483,5	432,1	193,7	71,6	138,3	503,6	22,4	0,6	0,5	1,3	41
6,8	11,6	2,8	7,5	0,1	-	21,6	4,9	-	0,2	-	42
1,2	11,7	8,6	0,6	1,3	2,1	3,5	0,4	0,3	0,7	9,2	43
357,0	1 319,9	3 631,2	912,0	680,3	1 722,7	1 622,0	141,7	511,7	148,8	864,2	44
190,8	510,3	1 446,3	289,9	480,1	686,3	868,5	71,4	511,7	148,8	864,2	45
166,2	809,6	2 182,9	622,1	210,2	1 034,4	793,5	70,3	-	-	-	46
234,9	990,4	2 322,5	632,5	318,3	1 031,5	856,0	76,8	292,0	109,2	266,8	47
106,3	237,8	409,8	104,6	193,3	170,4	256,9	17,1	292,0	109,2	266,8	48
128,6	712,9	1 816,7	527,9	163,0	861,1	999,1	99,7	-	-	-	49
122,1	349,5	1 408,7	279,5	372,0	681,2	766,0	64,9	219,7	39,6	985,4	50
84,5	272,8	1 042,5	185,3	324,8	517,9	611,6	94,3	219,7	39,6	985,4	51
37,6	86,7	366,2	94,2	47,2	173,3	184,4	19,6	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	53
48,1	181,0	300,7	95,5	123,0	260,7	311,5	34,8	182,7	23,1	401,0	54
35,6	104,3	427,7	64,2	99,2	240,2	246,7	18,1	27,0	16,5	129,4	55
0,8	17,5	114,1	25,6	106,6	17,0	93,4	1,4	-	-	62,2	56
438,4	2 241,1	3 995,9	1 183,1	648,7	2 442,0	2 364,2	247,2	-	-	-	57
181,1	786,5	2 080,1	476,5	300,9	721,9	975,3	129,3	-	-	-	58
2 288,3	6 985,4	17 007,0	5 388,5	3 376,2	8 790,9	9 299,4	1 053,2	2 283,7	946,5	3 674,7	60
1 646,5	5 333,4	10 960,2	3 572,3	2 488,6	6 403,3	6 916,0	800,4	2 283,7	946,5	3 674,7	61
877,1	3 106,6	7 972,6	2 522,8	1 235,4	4 107,7	3 732,3	370,7	-	-	-	62
393,0	726,2	1 987,8	644,3	323,7	1 951,1	1 629,6	114,9	219,9	61,5	301,4	63
102,0	123,0	246,4	137,7	112,2	202,8	231,8	37,1	219,9	61,5	301,4	64
281,0	603,2	1 681,4	526,6	411,5	1 348,3	1 396,8	77,8	-	-	-	65
286,1	950,7	1 412,7	590,5	417,7	1 181,9	1 267,0	91,5	176,1	47,6	179,6	66
79,2	91,7	139,6	115,2	87,9	138,2	181,7	27,9	176,1	47,6	179,6	67
206,9	499,0	1 273,1	439,3	329,8	1 023,7	1 085,3	63,6	-	-	-	68
25,2	72,5	112,8	56,2	90,4	132,8	144,3	7,3	16,5	4,5	30,4	69
1,2	1,8	0,7	-	0,7	1,7	2,8	2,9	16,5	4,5	30,4	70
24,0	70,7	112,1	56,2	49,7	131,1	141,5	4,4	-	-	-	71
14,2	3,8	89,5	31,2	13,1	44,6	48,2	4,6	7,1	0,4	26,9	72
1,4	5,1	0,4	0,7	0,1	8,2	3,6	1,3	1,8	-	0,1	73
17,4	11,0	0,3	0,3	0,3	2,4	20,0	1,4	8,2	1,3	9,3	74
42,0	95,2	262,8	85,3	30,9	188,1	195,8	9,9	-	-	-	75
78,3	176,9	412,8	127,1	190,9	299,2	284,0	35,0	21,7	10,6	34,4	76
23,0	24,7	-	15,9	56,8	48,0	49,6	12,1	21,7	10,6	34,4	77
55,3	152,2	412,5	111,2	94,1	231,2	234,4	22,9	-	-	-	78
107,6	186,2	538,4	249,8	172,0	306,4	371,1	36,0	120,8	30,8	78,5	79
22,0	45,3	52,7	67,2	16,9	53,1	57,5	5,6	120,8	30,8	78,5	80
85,6	140,9	489,7	182,6	199,1	453,3	513,6	30,4	-	-	-	81

LFD. NR.	ART DER AUSSGABEN / EINKÜNFEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENHAUS- GLEICHFONDS 3	BRP-BONDER- VERBODEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
82	ERWERB VON SACHVERMÖGEN	ZUSAMMEN	2 129,1	248,1	-	-	1 881,0
83		STAAT	739,2	248,1	-	-	491,1
84		GEM./GV.	1 389,9	-	-	-	1 389,9
85	ERWERB VON UNBEGLEICHEN SACHEN	STAAT	306,8	105,6	-	-	201,2
86	ERWERB VON BEGLEICHEN SACHEN	STAAT	432,3	142,5	-	-	289,8
VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN							
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F.INVESTITIONEN						
87	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	3 917,0	1 475,0	-	-	2 442,0
88		STAAT	3 540,3	1 475,0	-	-	2 065,3
89		GEM./GV.	376,7	-	-	-	376,7
90	AN BUND	STAAT	38,4	-	-	-	38,4
91	AN LAENDER	STAAT	1 431,1	1 429,9	-	-	1,2
92	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	1 957,0	49,7	-	-	1 911,3
93	AN ZWECKVERBÄNDE	STAAT	136,8	-	-	-	136,8
94	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
95	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	4 371,1	1 705,7	-	-	2 665,4
96		STAAT	4 073,7	1 705,7	-	-	2 368,0
97		GEM./GV.	297,4	-	-	-	297,4
SONSTIGE VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN							
98	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	65,9	65,9	-	-	-
99	AN LAENDER	STAAT	65,9	65,9	-	-	-
100	AN BUND UND GEMEINDEN/GV.	STAAT	0,1	0,1	-	-	-
101	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	899,8	703,9	92,4	-	63,5
102		STAAT	841,9	703,9	92,4	-	45,5
103		GEM./GV.	18,0	-	-	-	18,0
104	AN UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	74,8	42,7	-	-	32,1
105		STAAT	66,5	42,7	-	-	23,8
106		GEM./GV.	8,3	-	-	-	8,3
107	AN SONSTIGE IM INLAND	ZUSAMMEN	796,8	633,0	92,4	-	31,4
108		STAAT	747,1	633,0	92,4	-	21,7
109		GEM./GV.	9,7	-	-	-	9,7
110	AN ÜBRIGE WELT	STAAT	28,2	28,2	-	-	-
DARLEHEN							
111	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	903,4	735,9	-	129,2	32,3
112	AN LAENDER	STAAT	734,5	734,5	-	-	-
113	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	167,3	1,4	-	129,2	30,7
114	AN ZWECKVERBÄNDE	STAAT	1,6	-	-	-	1,6
115	AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
116	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	3 514,2	1 091,5	9,0	799,0	1 614,7
117		STAAT	3 298,4	1 091,5	9,0	799,0	1 398,9
118		GEM./GV.	215,8	-	-	-	215,8
119	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U.DGL.	ZUSAMMEN	646,8	307,7	-	-	339,1
120		STAAT	374,8	307,7	-	-	67,1
121		GEM./GV.	272,0	-	-	-	272,0
122	TILGUNGS-AUSSGABEN AN ÖFFENTL. BEREICH	ZUSAMMEN	370,2	-	-	-	370,2
123		STAAT	137,2	-	-	-	137,2
124		GEM./GV.	233,0	-	-	-	233,0
125	AN BUND	STAAT	129,8	-	-	-	129,8
126	AN LAP UND BRP	STAAT	7,4	-	-	-	7,4
127	AN LAENDER, GEMEINDEN/GV.U.ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
128	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	4 325,9	-	-	-	1 946,9
129		STAAT	2 017,4	-	-	-	1,8
130		GEM./GV.	179,2	-	-	-	179,2
131	AUSSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	19 889,2	7 599,8	101,4	934,2	13 421,1
132		STAAT	14 518,1	7 599,8	101,4	934,2	7 906,3
133		GEM./GV.	7 504,3	-	-	-	7 504,3
134	AUSSGABEN (OHNE DES.FINANZIERUNGSVORG.)	ZUSAMMEN	198 427,1	61 672,6	426,4	1 032,7	74 298,7
135		STAAT	107 382,4	61 672,6	426,4	1 032,7	52 535,5
136		GEM./GV.	31 429,9	-	-	-	31 429,9
BESONDERE FINANZIERUNGSVORBAEUE							
137	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	19 042,3	7 542,5	-	294,2	7 195,6
138		STAAT	12 929,6	7 542,5	-	294,2	5 071,9
139		GEM./GV.	2 113,7	-	-	-	2 113,7
140	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	68,2	-	-	-	68,2
141	AN ÖFFENTL. UNTERNEHMEN UND AUSLAND	STAAT	234,0	-	-	-	234,0
142	FÜR AUSGLEICHSPERSONEN	STAAT	53,2	-	-	-	53,2
143	AN SONST. INLANDISCHEN KREDITMARKT	STAAT	12 573,2	7 542,5	-	294,2	4 716,5
144	RÜCKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	GEM./GV.	4,3	-	-	-	4,3
145	ZUFÜHRUNGEN AN RÜCKLAGEN	ZUSAMMEN	997,8	-	-	-	997,8
146		STAAT	30,4	-	-	-	30,4
147		GEM./GV.	967,4	-	-	-	967,4
148	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRÄGEN	ZUSAMMEN	688,7	-	-	-	688,7
149		STAAT	218,2	-	-	-	218,2
150		GEM./GV.	470,5	-	-	-	470,5
ZU- UND ABSETZUNGEN							
151	ABZUGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
152	ABZUGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	10 882,3	8 004,9 A)	-	-	2 877,4
153	ZUZUGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	4 006,9	64,0	-	-	3 942,9
154		STAAT	648,9	64,0	-	-	584,9
155		GEM./GV.	3 358,0	-	-	-	3 358,0
156	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	X	61 294,2	426,4	1 326,9	X

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

BEZUG: NACHKRIEGEN, KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN UND LÄNDER

JANUAR 1984

ON

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALE 10	SACHSEN- KÜRTEN 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BRUNNEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
66,9	175,8	488,1	113,8	106,0	368,2	361,6	23,4	43,8	13,9	121,8	82
22,8	31,3	106,8	22,8	24,3	44,6	90,1	9,2	43,8	13,9	121,8	83
44,1	144,2	378,3	91,3	81,7	324,6	311,5	14,2	-	-	-	84
9,0	10,0	40,8	0,3	7,6	7,6	0,3	5,1	25,8	5,6	93,8	85
17,8	21,3	66,3	22,2	16,7	37,0	49,8	4,1	18,0	6,3	28,3	86
139,0	273,7	720,8	141,9	181,2	343,4	638,3	33,8	3,9	-	-	87
109,5	138,6	643,0	129,9	108,3	314,0	366,9	31,2	3,9	-	-	88
29,9	128,1	57,8	12,0	42,8	29,4	81,4	2,6	-	-	-	89
2,5	3,6	-	-	2,9	9,5	3,0	11,8	2,1	-	-	90
99,7	124,4	637,3	116,1	108,3	288,9	514,3	14,3	1,8	-	-	91
7,3	0,6	23,7	13,8	0,1	14,6	68,6	5,1	-	-	-	92
78,4	283,1	1 011,9	145,5	110,4	287,6	378,7	66,6	107,0	32,1	198,9	93
53,3	222,0	926,5	126,7	91,3	234,4	313,1	62,7	107,0	32,1	198,9	94
20,1	31,1	65,4	18,6	19,1	53,2	68,6	4,1	-	-	-	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
0,2	-	40,2	6,9	0,3	1,3	2,5	11,8	-	-	0,6	101
0,1	-	38,1	-	-	-	-	8,7	-	-	0,6	102
0,1	-	1,1	6,9	0,3	1,3	2,5	3,8	-	-	-	103
0,1	-	21,6	8,9	0,1	1,0	0,4	3,0	-	-	-	104
-	-	20,8	-	-	-	-	3,0	-	-	-	105
0,1	-	0,8	5,9	0,1	1,0	0,4	-	-	-	-	106
0,1	-	18,6	1,0	0,2	0,3	2,1	8,5	-	-	0,6	107
0,1	-	18,2	-	-	-	-	2,7	-	-	0,6	108
-	-	0,3	1,0	0,2	0,3	2,1	5,8	-	-	-	109
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
0,4	2,0	5,8	-	-	0,1	24,0	-	-	-	-	111
0,3	2,0	4,3	-	-	0,1	24,0	-	-	-	-	112
0,1	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
75,3	177,6	182,8	262,6	78,3	186,4	324,9	29,4	36,9	26,6	229,9	116
65,9	163,3	141,4	223,9	67,6	164,3	292,6	27,3	36,9	26,6	229,9	117
9,8	14,3	51,4	39,1	4,7	22,1	72,3	2,1	-	-	-	118
5,0	4,8	108,8	4,3	23,5	115,8	41,6	-	-	-	35,6	119
1,2	-	7,9	-	-	-	2,8	-	-	-	35,6	120
3,8	4,8	101,3	4,3	23,5	115,8	38,6	-	-	-	-	121
34,7	68,4	76,8	68,5	17,8	23,3	34,7	1,7	2,5	1,2	90,6	122
5,1	25,6	38,8	0,1	10,1	0,1	3,1	-	2,5	1,2	90,6	123
19,6	42,8	38,0	68,4	7,7	23,2	31,6	1,7	-	-	-	124
9,1	29,6	34,3	0,1	10,1	-	3,1	-	0,9	-	90,6	125
-	-	4,5	-	-	0,1	-	-	1,6	1,2	-	126
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
79,2	261,2	716,9	124,6	126,4	209,1	430,1	19,2	-	-	-	128
11,9	86,7	20,1	10,1	17,4	12,4	16,5	0,1	-	-	-	129
887,8	1 244,3	3 330,0	1 188,4	772,8	2 298,9	2 643,2	238,9	370,2	121,4	637,0	131
337,1	674,5	2 068,5	617,9	388,5	915,7	1 414,3	164,0	370,2	121,4	637,0	132
318,0	744,3	1 966,3	666,0	492,3	1 380,9	1 642,5	94,6	-	-	-	133
2 876,1	8 229,7	20 345,0	6 587,9	4 149,0	11 090,8	11 902,6	1 292,1	2 683,9	1 089,9	4 511,7	134
2 005,6	6 007,9	13 018,7	4 190,2	2 678,1	7 319,0	8 330,3	964,4	2 683,9	1 089,9	4 511,7	135
1 195,1	3 890,9	9 938,9	3 188,8	1 727,7	5 488,6	9 374,8	464,7	-	-	-	136
355,0	1 074,4	2 440,9	1 081,8	434,8	814,0	377,9	132,0	123,8	248,1	92,2	137
306,7	729,4	1 784,0	816,2	291,5	327,2	131,8	104,6	123,8	248,1	92,2	138
48,3	348,0	646,9	275,6	233,3	286,8	246,4	27,4	-	-	-	139
6,9	18,7	0,2	5,3	2,1	12,9	12,7	-	0,1	8,9	3,8	140
-	4,9	-	-	140,8	0,2	-	-	-	88,1	-	141
2,4	12,1	17,8	9,8	5,0	-	-	-	-	-	6,4	142
297,4	688,7	1 776,0	801,4	83,6	814,1	118,8	104,6	123,4	199,5	82,0	143
-	0,1	-	0,1	0,1	-	4,0	-	-	-	-	144
17,1	49,7	48,6	49,7	72,8	20,1	318,1	2,3	25,8	-	0,2	145
2,8	-	-	1,9	-	-	-	-	25,8	-	0,2	146
14,3	49,7	48,6	48,2	72,8	20,1	318,1	2,3	-	-	-	147
1,2	20,7	230,4	134,7	30,0	3,8	23,8	26,2	-	218,2	-	148
-	-	-	-	-	-	-	-	-	218,2	-	149
1,2	20,7	230,4	134,7	30,0	3,8	23,8	26,2	-	-	-	150
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
-	707,6	1 763,2	-	93,9	-	-	104,9	-	218,2	-	152
94,5	339,1	680,4	488,6	388,0	331,4	1 124,4	23,5	2,7	348,2	1,1	153
2,5	136,3	136,3	7,9	18,0	31,9	30,6	0,2	2,7	348,2	1,1	154
92,0	323,8	543,9	461,7	310,0	498,5	1 102,8	23,3	-	-	-	155
2 317,6	6 040,8	13 186,0	5 015,8	3 003,7	7 878,1	8 482,4	964,7	2 806,0	1 687,2	4 608,2	156

4 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER OEFFENTLICHEN HAEND

2. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHSPONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDERN ZUSAMMEN 5
157	STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	ZUSAMMEN	84 305,2	46 458,7	1,0	-	47 845,5
158		STAAT	81 450,6	46 458,7	1,0	-	35 030,9
159		GEM./GV.	12 814,6	-	-	-	12 814,6
160	EINKOMMEN- UND KÖRPERSCHAFTSTEUER	STAAT	38 280,6	19 138,9	-	-	19 141,7
161	UMSATZSTEUER	STAAT	24 576,8	15 251,9	-	-	9 324,9
162	GEWERBESTEUERUMLAGEN	STAAT	1 071,6	535,8	-	-	535,8
163	BUNDESSTEUERN	STAAT	11 533,1	11 533,1	1,0	-	-
164	LANDESSTEUERN	STAAT	4 712,6	-	-	-	4 712,6
165	GEMEINDESTEUERN DER STADTSTAATEN	STAAT	1 102,0	-	-	-	1 102,0
166	STEUERÄHNLICHE ABGABEN	STAAT	213,9	-	-	-	213,9
167	GRUNDSTEUER A UND B	GEM./GV.	1 684,4	-	-	-	1 684,4
168	GEWERBESTEUER (NETTO)	GEM./GV.	5 350,3	-	-	-	5 350,3
169	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG U.KAPITAL	GEM./GV.	6 326,8	-	-	-	6 326,8
170	GEWERBESTEUERUMLAGEN -AUSSABEN-	GEM./GV.	976,5	-	-	-	976,5
171	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	GEM./GV.	5 382,5	-	-	-	5 382,5
172	GRUNDSTEUER	GEM./GV.	237,0	-	-	-	237,0
173	SONST.STEUERN U.STEUERÄHNL.EINNAHMEN	GEM./GV.	140,4	-	-	-	140,4
174	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTL. TÄTIGKEIT	ZUSAMMEN	13 122,9	7 896,0	-	2,1	5 223,9
175		STAAT	9 853,1	7 896,0	-	2,1	1 955,0
176		GEM./GV.	3 269,8	-	-	-	3 269,8
ZINSEINNAHMEN							
177	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	162,4	140,3	-	30,4	1,7
178	VON LAENDERN	STAAT	140,2	140,2	-	-	-
179	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	22,1	0,1	-	20,4	1,6
180	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	0,1	-	-	-	0,1
181	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
182	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	371,5	127,1	-	32,9	211,5
ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN							
183	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	5 794,6	-	-	-	5 794,6
184		STAAT	406,6	-	-	-	406,6
185		GEM./GV.	5 388,0	-	-	-	5 388,0
186	VON GEMEINDEN/GV.	GEM./GV.	4 304,3	-	-	-	4 304,3
SONST.LFD.ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE							
187	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	10 762,4	100,2	363,0	-	10 299,2
188		STAAT	7 035,6	100,2	363,0	-	6 572,4
189		GEM./GV.	3 726,8	-	-	-	3 726,8
190	VOM BUND FUER AUSGLEICHSPORDERUNGEN	STAAT	50,0	-	-	-	50,0
191	SONSTIGE VON BUND, LAF UND ERP	ZUSAMMEN	6 205,9	-	270,0	-	5 935,9
192		STAAT	5 896,6	-	270,0	-	5 626,6
193		GEM./GV.	309,3	-	-	-	309,3
194	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	2 025,9	89,4	93,0	-	1 843,5
195		STAAT	208,2	89,4	93,0	-	25,8
196		GEM./GV.	1 817,7	-	-	-	1 817,7
197	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	2 061,8	7,0	-	-	2 054,8
198		STAAT	714,5	7,0	-	-	707,5
199		GEM./GV.	1 347,3	-	-	-	1 347,3
200	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	13,0	0,6	-	-	12,4
201	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	408,8	3,2	-	-	405,6
202		STAAT	193,3	3,2	-	-	190,1
203		GEM./GV.	215,5	-	-	-	215,5
204	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 395,7	125,0	-	-	1 270,7
205		STAAT	980,8	125,0	-	-	855,8
206		GEM./GV.	414,9	-	-	-	414,9
207	SONSTIGE EINNAHMEN DER LFD. RECHNUNG	ZUSAMMEN	6 686,0	797,3	1,0	0,1	5 888,6
208		STAAT	2 543,5	797,3	1,0	0,1	1 745,1
209		GEM./GV.	4 142,5	-	-	-	4 142,5
210	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	ZUSAMMEN	5 999,8	448,9	-	-	5 550,9
211		STAAT	1 808,3	448,9	-	-	1 359,4
212		GEM./GV.	4 191,5	-	-	-	4 191,5
213	SONSTIGE VERWALTUNGSEINNAHMEN	STAAT	738,2	348,4	1,0	0,1	389,7
214	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	20 604,8	-	-	-	13 998,8
215		STAAT	6 701,6	-	-	-	432,4
216		GEM./GV.	5 851,6	-	-	-	5 851,6
217	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	116 311,3	55 644,6	368,0	35,5	66 892,2
218		STAAT	96 142,5	55 644,6	368,0	35,5	46 348,6
219		GEM./GV.	20 168,8	-	-	-	20 543,6

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HALTE NACH ARTEN, KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN UND LÄNDERN

JUN 1984

GN

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
1 715,9	4 997,6	13 108,8	4 625,7	2 567,7	8 026,5	8 446,4	642,6	2 116,9	543,7	1 193,7	157
1 236,0	3 543,9	9 226,1	3 271,8	1 829,1	5 611,4	6 049,4	449,9	2 116,9	543,7	1 193,7	158
490,9	1 293,7	3 862,7	1 353,9	739,6	2 415,1	2 397,0	192,7	-	-	-	159
663,2	1 861,2	5 176,4	1 997,6	965,4	3 261,5	3 384,6	206,3	999,8	205,2	401,5	160
347,9	1 119,5	2 685,6	732,4	587,2	1 485,0	1 618,7	171,7	262,8	97,1	277,0	161
14,7	90,3	192,3	48,7	30,1	97,9	92,8	4,7	21,8	5,3	17,2	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
173,6	471,1	1 198,9	471,9	233,5	774,9	925,5	64,0	184,0	49,7	165,3	164
-	-	-	-	-	-	-	-	641,3	181,2	279,5	165
6,4	41,8	42,9	21,2	12,9	22,1	27,8	3,2	17,2	5,2	13,2	166
65,0	222,9	482,6	156,5	109,5	293,5	334,5	29,9	-	-	-	167
170,1	490,9	1 639,3	600,6	298,6	1 071,0	1 011,2	68,6	-	-	-	168
199,5	591,4	1 943,6	698,0	351,5	1 266,7	1 197,2	78,9	-	-	-	169
29,4	100,5	304,3	97,4	52,9	195,7	186,0	10,3	-	-	-	170
232,8	613,1	1 590,4	580,4	277,0	996,5	1 026,4	85,9	-	-	-	171
4,8	11,9	138,8	5,2	39,6	27,5	18,7	4,9	-	-	-	172
8,2	14,9	41,6	21,6	17,9	26,6	6,2	3,4	-	-	-	173
149,2	982,6	1 212,6	461,7	274,9	896,6	947,7	71,3	126,7	55,6	85,0	174
40,5	652,3	192,6	109,3	71,5	190,9	420,1	10,5	126,7	55,6	85,0	175
108,7	330,3	1 020,0	352,4	203,4	645,7	527,6	60,8	-	-	-	176
0,2	0,3	0,3	-	-	0,1	0,3	0,5	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
0,1	0,3	0,3	-	-	0,1	0,3	0,5	-	-	-	179
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
2,7	7,5	27,9	50,0	21,6	7,6	27,6	6,7	1,8	7,9	50,2	182
251,2	1 064,0	1 594,3	532,2	329,3	891,8	918,6	183,6	-	63,6	-	183
40,7	93,4	65,1	-	51,1	-	33,7	57,0	-	63,6	-	184
210,5	970,6	1 529,2	532,2	274,2	891,8	882,9	96,6	-	-	-	185
140,6	591,7	1 442,3	410,3	237,2	583,6	844,7	63,9	-	-	-	186
320,5	1 301,7	1 998,9	453,4	302,3	1 300,7	1 098,6	173,7	98,0	70,1	2 961,3	187
322,2	625,9	760,7	183,8	371,2	741,0	445,3	72,9	98,0	70,1	2 961,3	188
98,3	675,8	1 238,2	269,6	131,1	599,7	653,3	100,8	-	-	-	189
1,3	-	36,6	-	6,8	-	-	-	-	2,4	2,9	190
213,7	599,3	812,4	190,7	337,6	307,1	425,7	70,9	63,9	44,3	2 910,3	191
302,8	525,7	667,6	153,9	327,3	261,6	360,9	68,6	63,9	44,3	2 910,3	192
11,2	33,6	124,8	36,8	10,3	45,5	44,6	2,3	-	-	-	193
38,8	400,3	365,0	156,5	48,2	395,1	491,8	20,0	2,7	0,2	4,9	194
1,2	5,6	3,9	1,9	2,3	1,1	1,7	0,4	2,7	0,2	4,9	195
37,6	394,7	361,1	154,7	49,9	354,0	450,1	19,6	-	-	-	196
49,6	293,8	643,0	85,9	91,4	612,5	186,2	66,6	2,0	2,6	1,2	197
9,1	89,0	25,2	19,7	27,7	474,2	55,6	1,2	2,0	2,6	1,2	198
40,5	204,8	637,8	66,2	63,7	138,3	130,6	65,4	-	-	-	199
-	0,3	2,9	2,0	6,6	0,2	0,4	-	-	-	-	200
17,1	48,0	119,0	18,3	11,7	25,8	34,5	16,2	29,4	20,6	62,0	201
8,1	5,3	4,5	6,4	0,5	3,9	6,7	2,7	29,4	20,6	62,0	202
9,0	42,7	114,5	11,9	11,2	21,9	27,8	13,5	-	-	-	203
96,6	168,2	236,0	151,9	89,3	236,4	219,4	26,8	42,0	19,4	44,7	204
41,2	126,0	129,6	103,7	40,9	163,9	121,0	23,4	42,0	19,4	44,7	205
15,4	42,2	106,4	48,2	26,4	72,5	96,4	3,4	-	-	-	206
212,4	636,1	1 757,6	598,9	294,7	801,0	1 106,7	80,7	223,8	80,8	156,9	207
24,5	105,9	493,8	59,2	83,0	130,6	366,1	20,9	223,8	80,8	156,9	208
187,9	530,2	1 263,8	499,7	201,7	670,4	740,6	60,2	-	-	-	209
205,5	574,0	1 683,7	526,7	260,1	795,6	1 052,6	75,7	206,0	68,7	102,3	210
17,6	43,8	419,9	27,0	98,4	85,2	312,0	15,5	206,0	68,7	102,3	211
187,9	530,2	1 263,8	499,7	201,7	670,4	740,6	60,2	-	-	-	212
6,9	62,1	73,9	32,2	24,6	45,4	54,1	5,0	17,8	12,1	54,6	213
438,4	2 241,1	3 995,9	1 183,1	648,7	2 442,0	2 364,2	247,2	-	-	-	214
181,1	786,5	2 080,1	476,5	300,9	721,9	979,3	129,3	-	-	-	215
1 407,9	7 398,6	10 892,8	6 061,0	3 634,3	10 262,3	11 245,8	972,6	2 609,2	841,1	4 471,8	217
2 610,0	5 155,2	17 386,1	3 777,9	2 468,4	6 845,5	7 465,5	641,4	2 609,2	841,1	4 471,8	218
1 061,2	3 689,0	8 402,5	2 989,8	1 513,7	5 136,9	5 169,2	449,1	-	-	-	219

4 AUSGABEN UND EINKÜNFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUS

2. VIERTEL

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÜNFEN		INSGESAMT	BUND	LASTENAUS- GLEICHFONDS	ERP-SONDER- VERMOEGEN	LAENDER ZUSAMMEN
			1	2	3	4	5
220	VERABUESSERUNG VON VERMOEGEN	ZUSAMMEN	1 036,6	56,7	1,0	-	978,9
221		STAAT	110,4	56,7	1,0	-	55,7
222		GEM./GV.	926,2	-	-	-	923,2
223	VERABUESSERUNG VON SACHVERMOEGEN	STAAT	106,9	56,5	-	-	50,4
224	VERABUESSERUNG VON BETEILIGUNGEN	STAAT	3,5	0,2	1,0	-	2,3
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F.-INVESTITIONEN VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH							
225		ZUSAMMEN	3 566,1	-	-	-	3 566,1
226		STAAT	1 687,4	-	-	-	1 687,4
227		GEM./GV.	1 878,7	-	-	-	1 878,7
228	VOM BUND	ZUSAMMEN	1 594,5	-	-	-	1 594,5
229		STAAT	1 461,5	-	-	-	1 461,5
230		GEM./GV.	133,0	-	-	-	133,0
231	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	1 552,6	-	-	-	1 552,6
232		STAAT	1,8	-	-	-	1,8
233		GEM./GV.	1 550,8	-	-	-	1 550,8
234	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	396,8	-	-	-	396,8
235		STAAT	221,6	-	-	-	221,6
236		GEM./GV.	175,2	-	-	-	175,2
237	VOM SONST.ÖFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	22,2	-	-	-	22,2
238		STAAT	2,5	-	-	-	2,5
239		GEM./GV.	19,7	-	-	-	19,7
240	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	889,6	2,5	-	-	887,1
241		STAAT	56,9	2,5	-	-	54,4
242		GEM./GV.	832,7	-	-	-	832,7
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
243	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	9,9	-	-	-	9,9
244	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	18,7	16,0	-	-	2,7
DARLEHENS RUECKFLUESSE							
245	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	144,6	52,1	-	99,8	32,7
246	VON LAENDERN	STAAT	51,5	51,5	-	-	-
247	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	78,4	0,5	-	99,8	19,1
248	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	6,5	0,1	-	-	6,4
249	VOM SONST.ÖFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	7,2	-	-	-	7,2
250	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 061,3	214,0	54,4	278,0	514,9
251		STAAT	938,7	214,0	54,4	278,0	382,3
252		GEM./GV.	122,6	-	-	-	122,6
253	SCHULDENAUFNAHMEN Ö.ÖFFENTL.BEREICH	ZUSAMMEN	633,9	-	-	-	633,9
254		STAAT	485,5	-	-	-	485,5
255		GEM./GV.	148,4	-	-	-	148,4
256	BEI BUND, LAF UND ERP	STAAT	485,5	-	-	-	485,5
257	BEI LAENDERN, GEM./GV. U. ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
258	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	4 325,8	-	-	-	1 966,5
259		STAAT	2 017,4	-	-	-	1,6
260		GEM./GV.	175,2	-	-	-	175,2
261	EINKÜNFEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	3 034,9	341,3	95,4	337,8	4 687,7
262		STAAT	1 434,7	341,3	95,4	337,8	2 718,8
263		GEM./GV.	3 733,4	-	-	-	3 733,4
264	EINKÜNFEN (OHNE BES.FINANZIERUNGSVORG.)	ZUSAMMEN	119 346,2	55 985,9	420,4	393,3	71 909,9
265		STAAT	97 577,2	55 985,9	420,4	393,3	49 062,4
266		GEM./GV.	32 153,8	-	-	-	32 153,8
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
267	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	24 818,9	13 894,3	-	411,0	10 513,6
268		STAAT	22 886,2	13 894,3	-	411,0	8 580,9
269		GEM./GV.	1 932,7	-	-	-	1 932,7
270	BEI DER SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	10,6	-	-	-	10,6
271	AM SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	22 875,4	13 894,3	-	411,0	8 570,3
272	INNERE DARLEHEN	GEM./GV.	3,5	-	-	-	3,5
273	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	534,9	-	-	-	534,9
274		STAAT	7,4	-	-	-	7,4
275		GEM./GV.	527,5	-	-	-	527,5
276	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	STAAT	64,6	-	-	-	64,6
277	MUENZIEINKÜNFEN	STAAT	74,5	74,5	-	-	-
ZU- UND ABSETZUNGEN							
278	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
279	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	10 882,5	8 004,9	-	-	2 887,6
280	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	3 917,1	93,9	-	-	3 823,2
281		STAAT	559,7	93,9	-	-	465,8
282		GEM./GV.	3 361,4	-	-	-	3 361,4
283	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	x	62 043,7	420,4	804,3	x

- 1) SOWEIT NICHT DURCH LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT.
A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUERUNGEN").
B) ERSTATTUNGEN DES BUNDES GEM. § 172 BUNDESENTSCHADIGUNGSGESETZ.

C) ERSTATTUNGEN UND VERRECHNUNGSVERKEHR ZWISCHEN DEM LAND BREMEN UND DEN STADTGEMEINDEN BREMEN UND BREMERHAVEN EINSCHL. UNIVERSITAET UND DEN SONSTIGEN HOCHSCHULEN.

WÄLTE NACH ARTEN, KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN UND LÄNDER

Jahr 1984

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
27,9	66,2	277,9	79,7	70,0	227,4	160,0	14,2	19,6	4,3	0,7	220
1,1	1,9	11,6	3,3	6,9	1,1	0,3	1,9	19,6	4,3	0,7	221
26,8	64,3	266,3	76,4	63,1	226,3	160,7	12,3	-	-	-	222
1,1	0,3	11,6	3,3	6,9	1,1	0,3	1,9	19,0	4,3	0,6	223
-	1,6	-	-	-	-	-	-	0,6	-	0,1	224
139,2	416,5	1 166,8	267,2	200,4	475,5	686,2	46,9	47,6	19,5	88,3	225
83,0	181,3	450,2	166,2	91,6	222,4	339,3	27,0	47,6	19,5	88,3	226
67,2	239,2	716,6	99,0	108,8	253,1	354,9	19,9	-	-	-	227
56,0	193,8	498,1	139,5	80,9	242,5	299,5	28,9	47,6	19,4	88,3	228
46,3	150,1	414,7	129,1	71,7	215,5	246,8	27,0	47,6	19,4	88,3	229
9,7	3,7	43,4	11,4	9,2	43,0	10,7	1,9	-	-	-	230
64,5	137,4	652,3	74,4	88,8	193,5	323,1	16,6	-	-	-	231
1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	232
64,7	137,4	652,3	74,4	88,8	193,5	323,1	16,6	-	-	-	233
13,7	117,6	55,6	50,2	37,3	15,3	107,0	0,1	-	-	-	234
1,8	30,9	38,5	40,1	19,9	2,9	90,5	-	-	-	-	235
11,9	86,7	20,1	10,1	17,4	12,4	16,5	0,1	-	-	-	236
3,0	7,7	2,8	3,1	6,6	4,2	6,6	1,3	-	0,1	-	237
2,1	0,3	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	238
0,9	7,4	2,8	3,1	6,6	4,2	6,6	1,3	-	-	-	239
30,8	102,3	173,3	66,3	79,8	170,4	214,0	11,6	24,9	6,5	7,2	240
-	1,3	1,0	0,3	2,4	9,6	1,2	-	24,9	6,5	7,2	241
30,8	101,0	172,3	66,0	77,4	160,8	212,8	11,6	-	-	-	242
3,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,4	243
-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	1,9	244
1,6	8,3	18,3	-	0,3	0,4	1,2	2,5	-	0,1	-	245
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	246
0,8	6,2	9,0	-	0,3	0,3	-	2,5	-	-	-	247
0,8	1,9	3,6	-	-	0,1	-	-	-	-	-	248
-	0,2	9,7	-	-	-	1,2	-	-	0,1	-	249
10,9	42,9	90,2	102,8	36,1	25,9	97,6	16,7	4,7	7,5	79,6	250
7,0	11,3	41,2	93,2	32,9	20,2	78,7	16,0	4,7	7,5	79,6	251
3,9	31,6	49,0	9,6	3,2	5,7	18,9	0,7	-	-	-	252
42,3	66,9	147,2	73,8	5,0	79,5	126,4	6,1	29,1	6,2	51,4	253
19,6	46,9	135,4	36,3	2,8	65,2	85,6	9,0	29,1	6,2	51,4	254
22,7	20,0	11,8	35,5	2,2	14,3	40,8	1,1	-	-	-	255
19,6	46,9	135,4	36,3	2,8	65,2	85,6	9,0	29,1	6,2	51,4	256
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
79,2	261,2	716,9	124,6	126,4	209,1	430,1	19,2	-	-	-	258
11,9	86,7	20,1	10,1	17,4	12,4	16,5	0,1	-	-	-	259
177,0	443,9	1 199,6	445,2	265,2	770,0	874,3	79,8	129,9	44,1	239,5	261
84,8	251,0	688,5	303,3	136,9	318,9	906,3	52,4	129,9	44,1	239,5	262
199,5	387,4	1 197,9	276,4	237,3	647,6	781,6	49,5	-	-	-	263
2 397,9	7 642,5	18 542,4	6 326,2	3 899,5	11 032,3	12 120,1	1 051,4	2 739,1	885,2	4 707,3	264
1 681,8	5 406,2	11 534,6	4 061,1	2 605,3	7 164,4	7 971,6	693,8	2 739,1	885,2	4 707,3	265
1 220,7	4 085,4	9 600,4	3 266,2	1 751,0	5 794,7	5 950,6	494,6	-	-	-	266
290,7	1 097,0	3 931,3	1 299,9	762,7	775,2	915,5	186,9	542,9	483,4	239,1	267
251,1	849,8	3 395,1	1 012,0	513,0	399,5	735,0	165,0	542,9	483,4	239,1	268
29,6	281,2	536,2	287,9	249,7	375,7	180,5	21,9	-	-	-	269
10,0	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	270
241,1	845,2	3 395,1	1 012,0	513,0	399,5	735,0	165,0	542,9	483,4	239,1	271
-	0,3	2,1	-	0,9	0,1	0,1	-	-	-	-	272
32,8	28,9	36,6	47,5	51,3	47,2	289,1	1,2	0,2	-	0,1	273
0,6	1,2	-	-	-	0,3	5,0	-	0,2	-	0,1	274
32,2	27,7	36,6	47,5	51,3	46,9	284,1	1,2	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64,6	276
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	278
-	707,8	1 763,2	-	93,9 B	-	-	104,5	-	219,2	-	279
94,5	337,8	934,9	471,8	327,4	534,5	1 126,3	23,4	2,5	347,4	2,7	280
2,5	14,1	11,0	10,1	17,5	31,4	22,5	0,1	2,5	347,4 C)	2,7	281
92,0	323,7	943,9	461,7	309,9	503,1	1 103,6	23,3	-	-	-	282
1 946,0	5 999,4	13 197,5	5 103,2	3 041,9	7 995,6	8 734,3	794,5	3 280,7	1 497,7	5 012,8	283

D) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZU-
WEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U.
METH. ERLAEUTERUNGEN").

E) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

F) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONS-
HILFESABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. U.
METH. ERLAEUTERUNGEN").

5 AUSGABEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1984

LFD. NR.	AUSGABEART	MILL. DM					
		GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BÄNDE INS- GESAMT	KREISFREIE STÄDTE	KREISANGE- HÖRIGE GEMEINDEN	LANDESKREISE	BEZIRKS- VERBÄNDE	ÄMTER, SAAT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
1	PERSONALAUSGABEN	8 738,8	3 615,4	3 448,2	1 249,4	234,2	190,6
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	5 773,7	1 922,8	2 582,6	1 048,2	104,4	115,7
3	VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	5 478,3	1 828,4	2 476,3	999,5	102,1	112,0
4	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE, ZUSCHUSSE AN ÜBRIGE BEREICHE, WEITERE FINANZAUSGABEN	295,4	94,4	106,3	88,7	2,3	3,7
	ZINSAUSGABEN						
5	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	78,3	24,1	45,8	6,3	0,1	1,9
6	AN ANDERE BEREICHE	2 241,7	892,9	982,4	284,8	43,7	38,0
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN						
7	AN LAND	428,6	108,3	296,8	23,5	-	-
8	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	4 360,1	993,0	2 826,2	881,7	-	99,3
9	AN ZWECKVERBÄNDE UND SONST. ÖFFENTL. BEREICH	78,3	13,4	53,9	10,8	-	0,2
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE						
10	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	2 028,1	367,6	612,1	847,2	179,4	21,8
11	AN ANDERE BEREICHE	5 849,2	1 760,5	744,8	1 464,2	1 832,3	47,4
12	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN UND ÄHNLICHES	4 868,0	1 313,2	455,0	1 298,9	1 758,3	42,9
13	SONSTIGE	980,2	447,3	288,8	164,3	74,0	4,9
14	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	5 651,6	234,8	468,3	3 001,3	1 660,4	285,8
15	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	23 925,2	9 063,2	11 124,5	2 814,8	733,7	189,1
16	BAUMASSNAHMEN	4 876,7	1 270,3	2 737,8	997,2	175,0	96,4
17	SCHULEN	589,7	148,1	189,4	226,0	4,8	21,4
18	ABWASSERBESEITIGUNG	906,0	212,7	690,2	2,2	-	40,8
19	STRASSEN	1 333,8	267,0	750,7	163,2	148,9	4,0
20	ÜBRIGE EINZELPLÄNE UND ABSCHNITTE	2 047,2	642,5	1 147,5	205,8	21,3	30,2
21	ERWERB V. GRUNDSTÜCKEN, BEWEGL. SACHEN D. ANLAGEVERM.	1 389,8	383,7	889,3	99,9	4,2	12,5
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE FÜR INVESTITIONEN						
22	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	356,7	40,7	108,3	186,2	9,4	12,1
23	AN ANDERE BEREICHE	287,5	120,0	108,1	51,5	13,5	3,3
	SONSTIGE VERMOGENSÜBERTRAGUNGEN						
24	AN UNTERNEHMEN	8,3	2,7	5,2	0,3	-	-
25	AN SONSTIGE	9,5	1,8	7,8	-	-	-
26	GEWÄHRUNG VON DARLEHEN	215,9	110,4	99,4	28,1	17,8	0,1
27	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	292,0	189,8	68,3	31,6	1,1	1,1
28	TILGUNG VON KREDITEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	232,9	56,3	110,1	57,5	0,9	8,0
29	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	175,2	16,7	89,9	52,7	0,8	15,1
30	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	7 504,1	2 159,0	4 005,4	999,6	221,1	118,4
31	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	31 429,3	11 222,2	15 129,9	3 814,4	954,8	307,5
32	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN	3 195,9	715,2	1 617,9	425,2	330,6	67,0
33	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	2 113,7	967,6	1 123,8	355,7	28,0	41,8
34	TILGUNG INNERER DARLEHEN	4,3	4,0	0,3	-	-	-
35	ZUFÜHRUNGEN AN RUECKLAGEN	567,4	34,6	400,2	98,3	57,5	16,9
36	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRÄGEN	470,5	109,0	93,6	11,2	248,1	8,5
	NACHRICHTLICH:						
37	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	2 277,6	668,6	1 181,8	279,2	76,3	71,7
38	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	103,6	58,8	10,0	35,7	-	1,1
39	STEUERAUSGLEICHE	976,7	414,9	561,8	-	-	-

6 EINNAHMEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

2. VIERTELJAHR 1964

MILL. DM

LPD. NR.	EINNAHMEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BÄNDE INS- GESAMT	KREISFREIE STÄDTE	KREISANGE- HÖRIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBÄNDE	AMTBL. SANT- U. VERBANDS- GEMEINDEN
40	STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	12 614,2	5 133,8	7 521,7	157,9	-	0,8
41	GRUNDSTEUER A	105,1	3,9	100,4	0,8	-	-
42	GRUNDSTEUER B	1 589,1	686,7	932,4	-	-	-
43	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL (NETTO)	5 350,2	2 472,3	2 877,8	0,1	-	-
44	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	5 282,5	1 867,1	3 525,4	-	-	-
45	GRUNDERWERBSTEUER	236,8	93,5	1,3	142,0	-	-
46	SONSTIGE STEUERN UND STEUERÄHNLICHE EINNÄHMEN	140,9	40,3	84,4	19,0	-	0,8
47	EINNÄHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT, ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN	3 269,0	1 120,5	1 230,5	471,9	429,5	16,6
ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN							
48	VOM BUND	19,6	18,3	1,4	-	-	-
49	VOM LAND	5 388,0	1 112,9	2 296,5	1 543,4	276,9	158,2
50	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	31,6	-	28,9	1,2	0,2	1,7
51	ALLGEMEINE UMLAGEN VON GEMEINDEN/GV.	4 272,8	-	-	2 607,6	1 452,9	212,4
SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE, ZINSEINNÄHMEN							
52	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	3 707,4	913,8	1 028,2	1 170,9	599,1	65,5
53	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOGEN	289,8	93,7	76,4	55,9	69,9	3,9
54	VOM LAND	1 617,8	487,1	417,9	687,4	221,9	3,5
55	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	1 347,2	234,8	440,8	392,5	207,5	71,7
56	VON ZWECKVERBÄNDE U. SONST. ÖFFENTL. BEREICH	252,6	108,2	93,1	35,1	9,8	6,4
57	VON ANDEREN BEREICHEN	419,0	183,5	160,3	46,6	15,4	9,1
58	VERWALTUNGS- U. BENUTZUNGSGES., ZWCKGES. ABGABEN	4 154,4	1 613,6	1 861,2	567,9	29,2	46,5
59	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	5 651,6	234,8	469,3	3 001,3	1 660,4	285,8
60	EINNÄHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	28 480,4	9 861,6	13 679,0	3 566,1	1 048,7	269,0
61	EINNÄHMEN AUS DER VERÄUSSERUNG VON VERMOGEN	926,2	301,7	594,8	61,4	6,6	1,7
ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONS- FÖRDERUNGSMASSNAHMEN							
62	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	1 678,7	591,8	732,4	362,5	149,4	42,7
63	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOGEN	133,0	54,3	54,0	17,6	6,5	0,7
64	VOM LAND	1 550,7	528,8	563,4	290,7	141,9	29,9
65	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	179,2	16,7	89,9	52,7	0,8	15,1
66	VON ZWECKVERBÄNDE U. SONST. ÖFFENTL. BEREICH	19,8	8,0	25,1	1,5	0,2	1,0
67	VON ANDEREN BEREICHEN	632,9	162,9	637,0	8,0	1,6	23,3
68	RÜCKFLÜSSE VON DARLEHEN	122,8	44,6	37,5	31,2	6,8	0,4
69	SCHULDENAUFNAHME BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	148,3	50,9	67,0	24,6	1,1	4,7
70	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	179,2	16,7	89,9	52,7	0,8	15,1
71	EINNÄHMEN DER KAPITALRECHNUNG	3 733,4	1 135,2	1 938,8	435,0	166,7	57,7
72	EINNÄHMEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	32 193,6	10 996,8	15 617,6	4 001,1	1 215,4	322,7
73	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN	2 464,0	993,3	1 421,5	368,6	33,2	47,4
74	SCHULDENAUFNAHME AM KREDITMARKT	1 932,9	842,2	1 080,9	309,8	25,0	35,0
75	INNERE DARLEHEN	3,6	3,4	0,2	-	-	-
76	ENTNAHME AUS RÜCKLAGEN	527,5	47,7	400,4	59,8	6,2	12,4
NACHRICHTLICH:							
77	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	2 281,1	670,5	1 183,4	278,9	76,7	71,7
78	BEWIRTSCHAFTETE FREMDMITTEL	103,6	56,8	10,0	35,7	-	1,1
79	STEUERAUSGLEICHE	976,7	414,9	561,8	-	-	-

7 Fundierte Schulden der öffentlichen Haushalte

30. Juni 1984 und

Mill.

Lfd. Nr.	Art der Schulden		Ins- gesamt	Bund		ERP- Sonder- vermögen	
				zusammen	dar. Lasten- ausgleiche- fonds		
Schulden aus Kreditmarktmitteln ¹⁾							
1	Zusammen	30. Juni 1984	658 113,0	340 801,6	1 645,6	6 027,0	311 284,4
2		31. März 1984	651 876,8	338 204,9	1 642,1	5 901,0	307 770,9
3	Staat	30. Juni 1984	557 639,1	340 801,6	1 645,6	6 027,0	210 810,5
4		31. März 1984	551 193,9	338 204,9	1 642,1	5 901,0	207 088,0
5	Gemeinden/Gv.	30. Juni 1984	100 473,9	-	-	-	100 473,9
6		31. März 1984	100 682,9	-	-	-	100 682,9
dar.: bei ausländischen Kreditinstituten oder sonstigen ausländischen Stellen							
7	Staat	30. Juni 1984	68 533,6	61 014,0	-	-	7 519,6
8		31. März 1984	68 038,7	60 528,4	-	-	7 510,3
Ausgleichsforderungen und sonstige Altverbindlichkeiten							
9	Staat	30. Juni 1984	15 858,9	10 688,8	-	-	5 170,1
10		31. März 1984	16 002,9	10 741,5	-	-	5 261,4
Verbindlichkeiten aus der Investitionshilfeabgabe							
11	Staat	30. Juni 1984	1 568,1	1 568,1	-	-	-
12		31. März 1984	894,6	894,6	-	-	-
<u>Fundierte Schulden ohne Schulden bei Verwaltungen</u>							
13	Zusammen	30. Juni 1984	675 540,1	353 058,6	1 645,6	6 027,0	316 454,5
14		31. März 1984	668 774,2	349 840,9	1 642,1	5 901,0	313 032,3
15	Staat	30. Juni 1984	575 066,2	353 058,6	1 645,6	6 027,0	215 980,6
16		31. März 1984	568 091,3	349 840,9	1 642,1	5 901,0	212 349,4
17	Gemeinden/Gv.	30. Juni 1984	100 473,9	-	-	-	100 473,9
18		31. März 1984	100 682,9	-	-	-	100 682,9
Schulden bei Verwaltungen							
19	Staat	30. Juni 1984	26 114,7	7,4	7,4	-	26 107,3
20		31. März 1984	25 745,3	7,9	7,9	-	25 737,4
21	Gemeinden/Gv.	30. Juni 1984	8 148,3	-	-	-	8 148,3
22		31. März 1984	8 243,5	-	-	-	8 243,5
<u>Insgesamt ²⁾</u>							
23	Staat	30. Juni 1984	x	353 066,0	1 653,0	6 027,0	242 087,9
24		31. März 1984	x	349 848,9	1 650,0	5 901,0	238 086,8
25	Gemeinden/Gv. ³⁾	30. Juni 1984	x	-	-	-	108 622,3
26		31. März 1984	x	-	-	-	108 926,3
Nachrichtlich: Kassenkredite							
27	Zusammen	30. Juni 1984	3 178,3	-	-	231,0	2 947,3
28		31. März 1984	2 608,5	-	-	100,0	2 508,5
29	Staat	30. Juni 1984	1 306,1	-	-	231,0	1 075,1
30		31. März 1984	824,8	-	-	100,0	724,8
31	Gemeinden/Gv. ⁴⁾	30. Juni 1984	1 872,2	-	-	-	1 872,2
32		31. März 1984	1 783,7	-	-	-	1 783,7

1) Einschl. Schulden bei Sozialversicherungen und auf fremde Währung lautende Schulden.

2) Ohne Anleihestücke im eigenen Bestand der Emittenten.

nach Arten, Körperschaftsgruppen und Ländern

31. März 1984

DM

Länder											Lfd. Nr.
Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	
13 549,0	39 023,4	97 976,3	30 593,7	20 425,3	37 853,5	34 167,3	8 199,5	12 635,9	8 885,8	7 974,8	1
13 522,4	39 025,3	96 479,1	30 259,4	20 155,2	37 926,9	33 619,6	8 116,3	12 240,0	8 641,9	7 784,7	2
11 369,3	24 664,8	62 431,4	18 088,9	13 554,6	24 228,4	21 010,4	5 966,2	12 635,9	8 885,8	7 974,8	3
11 323,5	24 567,7	60 825,9	17 771,1	13 299,7	24 356,0	20 401,7	5 875,8	12 240,0	8 641,9	7 784,7	4
2 179,7	14 358,6	35 544,9	12 504,8	6 870,7	13 625,1	13 156,9	2 233,3	-	-	-	5
2 198,9	14 457,6	35 653,2	12 488,3	6 855,5	13 570,9	13 217,9	2 240,5	-	-	-	6
224,5	337,0	3 415,5	1 587,0	-	1 482,6	130,0	85,0	65,0	193,0	-	7
302,3	391,0	3 454,0	1 452,0	-	1 457,0	130,0	65,0	60,0	199,0	-	8
162,0	547,4	1 206,7	424,4	232,9	841,1	946,5	-	413,9	72,3	322,9	9
164,4	559,5	1 233,7	434,0	237,9	860,0	946,5	-	423,9	72,3	329,2	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
13 711,0	39 570,8	99 183,0	31 018,1	20 658,2	38 694,6	35 113,8	8 199,5	13 049,8	8 958,1	8 297,7	13
13 686,8	39 584,8	97 712,8	30 693,4	20 393,1	38 786,9	34 566,1	8 116,3	12 663,9	8 714,2	8 113,9	14
11 531,3	25 212,2	63 638,1	18 513,3	13 787,5	25 069,5	21 956,9	5 966,2	13 049,8	8 958,1	8 297,7	15
11 487,9	25 127,2	62 059,6	18 205,1	13 537,6	25 216,0	21 348,2	5 875,8	12 663,9	8 714,2	8 113,9	16
2 179,7	14 358,6	35 544,9	12 504,8	6 870,7	13 625,1	13 156,9	2 233,3	-	-	-	17
2 198,9	14 457,6	35 653,2	12 488,3	6 855,5	13 570,9	13 217,9	2 240,5	-	-	-	18
1 017,8	2 370,7	7 034,1	1 571,0	913,8	2 660,2	3 424,8	217,1	772,4	329,8	5 795,7	19
1 003,3	2 349,5	6 943,5	1 546,4	899,4	2 595,0	3 344,5	215,5	763,0	320,9	5 756,4	20
668,9	1 624,8	1 630,0	2 073,8	198,1	676,8	1 184,4	91,5	-	-	-	21
665,6	1 641,7	1 656,2	2 106,1	205,3	700,6	1 175,9	92,1	-	-	-	22
12 549,1	27 582,9	70 672,2	20 084,3	14 701,3	27 729,6	25 381,7	6 183,3	13 822,2	9 287,9	14 093,4	23
12 491,2	27 476,7	69 003,1	19 751,5	14 437,0	27 811,0	24 692,7	6 091,3	13 426,9	9 035,1	13 870,3	24
2 848,6	15 983,5	37 174,9	14 578,6	7 068,8	14 301,9	14 341,3	2 324,8	-	-	-	25
2 864,5	16 099,3	37 309,3	14 594,5	7 060,8	14 271,5	14 393,8	2 332,6	-	-	-	26
299,3	195,9	850,6	647,0	108,3	-	125,3	228,1	-	492,8	-	27
92,6	170,1	568,6	607,5	136,6	-	74,7	232,9	114,5	511,0	-	28
217,1	-	365,2	-	-	-	-	-	-	492,8	-	29
-	-	99,3	-	-	-	-	-	114,5	511,0	-	30
82,2	195,9	485,4	647,0	108,3	.	125,3	228,1	-	-	-	31
92,6	170,1	469,3	607,5	136,6	.	74,7	232,9	-	-	-	32

3) Ohne innere Darlehen.

4) Ohne Baden-Württemberg.

1. HALBJAHR

8 AUSSABEN UND EINNABMEN DER OFFENTLICHEN HAUSHALTS NACH ARTEN UND KOERPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1984

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNABMEN	INSGESAMT	BUND	LASTENHAUS- GLEICHFONDS	BRP-BONDER- VERMOEGEN	LAENDER	GEMEINSCH./ EW.
1	PERSONALAUSSABEN	81 907,0	17 985,2	-	-	46 212,0	17 709,8
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	37 818,8	16 000,6	6,0	1,1	9 637,4	12 179,7
3	ZINSAUSSABEN	28 863,1	15 622,7	-	239,5	9 473,6	3 527,3
4	AN OFFENTLICHEN BEREICH	388,6	-	-	-	247,1	111,5
5	AN ANDERE BEREICHE	28 504,5	15 622,7	-	239,5	9 226,5	3 415,8
6	LAUFENDE ZUNEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	120 893,4	66 054,1	799,0	10,0	28 298,4	24 711,9
7	AN OFFENTLICHEN BEREICH	69 089,1	36 954,3	16,3	-	17 022,0	13 106,8
8	AN ANDERE BEREICHE	51 799,3	27 099,8	742,7	10,0	12 236,4	11 605,6
9	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	41 100,9	-	-	-	1 217,0	10 680,6
10	AUSSABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	226 381,4	119 662,6	769,0	290,6	93 464,4	47 472,1
11	SACHINVESTITIONEN	16 976,0	2 199,8	-	-	2 844,9	11 431,3
12	BAUMASSNAHMEN	12 525,3	1 746,3	-	-	2 116,9	8 642,1
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	4 050,7	453,5	-	-	686,0	2 788,2
14	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	16 663,8	7 309,9	184,6	-	7 816,7	1 370,3
15	AN OFFENTLICHEN BEREICH	7 399,9	2 699,1	-	-	3 976,8	684,0
16	AN ANDERE BEREICHE	9 323,6	4 610,8	184,6	-	3 839,9	676,3
17	DARLEHEN	9 066,3	3 319,0	17,0	2 181,9	3 071,0	907,4
18	AN OFFENTLICHEN BEREICH	1 713,3	1 293,2	-	352,5	67,6	-
19	AN ANDERE BEREICHE	7 353,0	2 025,8	17,0	1 799,4	3 003,4	907,4
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	1 998,4	1 326,6	-	-	203,0	466,8
21	TILGUNGS AUSSABEN AN OFFENTLICHEN BEREICH	609,2	-	-	-	291,9	317,7
22	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	8 300,5	-	-	-	2,0	336,4
23	AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	36 632,9	14 185,3	803,6	2 181,9	14 325,1	13 787,1
24	AUSSABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAEENDE)	265 014,3	129 817,9	968,6	2 402,5	107 789,5	61 229,2
25	STEUERN UND STEUERABHÄNLICHE AUSSABEN	185 944,6	91 934,4	1,0	-	71 640,1	22 368,1
26	EINNABMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	19 485,7	9 140,9	-	2,1	3 816,4	6 526,9
27	ZINSEINNABMEN	1 484,0	788,7	1,0	362,1	332,2	-
28	VON OFFENTLICHEN BEREICH	280,8	250,4	-	24,9	6,1	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	1 203,2	538,3	1,0	337,8	326,1	-
30	LAUFENDE ZUNEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	44 916,0	482,4	763,0	-	16 406,3	27 264,3
31	VON OFFENTLICHEN BEREICH	41 767,6	160,8	763,0	-	14 329,3	26 319,8
32	VON ANDEREN BEREICHEN	3 148,4	321,6	1,0	-	1 877,0	946,8
33	SONSTIGE LAUFENDE EINNABMEN	13 518,2	1 689,6	4,0	0,3	3 589,0	8 329,3
34	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	41 100,9	-	-	-	1 217,0	10 680,6
35	EINNABMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	224 247,6	104 036,0	769,0	364,9	94 267,0	53 744,4
36	VERABRECHUNG VON VERMOEGEN	3 337,1	864,8	1,0	196,2	181,5	2 163,6
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	8 934,5	22,5	-	-	3 382,1	9 599,9
38	VON OFFENTLICHEN BEREICH	6 943,7	-	-	-	3 329,2	3 712,5
39	VON ANDEREN BEREICHEN	1 990,8	22,5	-	-	120,9	1 847,4
40	DARLEHENS RUECKFLUESSE	3 457,7	1 043,8	119,6	1 039,2	946,6	312,8
41	VON OFFENTLICHEN BEREICH	410,7	278,4	-	68,4	68,9	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	3 047,0	766,4	119,6	946,8	876,7	312,8
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM OFFENTLICHEN BEREICH	1 032,3	-	-	-	684,2	336,1
44	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	8 300,5	-	-	-	2,0	336,4
45	EINNABMEN DER KAPITALRECHNUNG	8 461,1	1 931,1	120,6	1 181,4	3 142,4	8 039,7
46	EINNABMEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAEENDE)	232 708,7	105 967,1	889,6	1 555,9	99 709,4	61 780,1
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	364,3-	56,2	-	-	429,3-	4,8
48	FINANZIERUNGSALDO	32 669,9-	29 794,6-	79,0-	846,6-	8 908,4-	999,7
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAEENDE							
49	AUSSABEN	42 467,3	22 109,0	-	490,2	13 084,9	6 783,2
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	39 367,0	22 109,0	-	490,2	12 793,3	3 974,9
51	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	19,0	-	-	-	-	19,0
52	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	2 003,6	-	-	-	30,1	1 993,8
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRÄGEN	1 081,7	-	-	-	241,5	840,2
54	EINNABMEN	66 848,0	42 332,8	-	916,0	17 629,9	9 976,9
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	65 114,6	42 218,8	-	916,0	17 532,5	4 447,9
56	INNERE DARLEHEN	9,1	-	-	-	-	9,1
57	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	1 548,3	-	-	-	29,6	1 519,7
58	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	64,8	-	-	-	64,8	-
59	MUENZEINNABMEN	114,0	114,0	-	-	-	-
60	KASSENMAESSIGER UEBERSCHUSS (+) / FEHLBETRAG (-)	8 289,2-	3 570,8-	79,0-	420,6-	3 947,4-	291,2-

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUNEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

B) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZUNEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

C) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

D) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFSSABGE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. U. METH. ERLAEUTERUNGEN").

8 AUSGABEN UND EINKÜNFEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSHÄLTE NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1983

MILL. DM

LFD. NR.	ART DER AUSGABEN / EINKÜNFEN	INSGESAMT	BUND ¹⁾	LASTENHAUS- GLEICHFONDS	BNP-SONDER- VERMOEGEN	LAENDER ¹⁾	GEMEINDEN/ GV.
1	PERSONALAUSGABEN	80 581,8	17 809,6	-	-	45 420,7	17 351,5
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	37 009,2	16 587,6	7,0	1,1	9 072,9	11 340,6
3	ZINSAUSGABEN	28 024,6	15 408,3	-	235,5	8 722,7	3 658,1
4	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	266,4	-	-	-	153,9	112,5
5	AN ANDERE BEREICHE	27 758,2	15 408,3	-	235,5	8 568,8	3 545,6
6	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	118 115,6	64 199,2	792,0	10,0	29 549,5	23 564,8
7	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	67 277,9	38 600,3a)	10,0	-	16 164,1	12 503,5
8	AN ANDERE BEREICHE	50 837,7	25 599,0	782,0	10,0	13 385,4	11 061,3
9	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	40 217,5	-	-	-	1 229,6	10 098,1
10	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	223 513,7	114 004,6	799,0	246,6	91 536,2	45 816,9
11	SACHINVESTITIONEN	17 140,8	2 102,8	-	-	2 975,7	12 062,2
12	BAUMASSNAHMEN	13 242,0	1 703,2	-	-	2 256,7	9 282,1
13	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	3 898,8	399,7	-	-	719,0	2 780,1
14	VERMOEGENSÜBERTRÄGUNGEN	19 165,7	8 794,2	209,6	-	8 510,8	1 650,9
15	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	8 304,7	2 949,1	-	-	4 549,8	805,8
16	AN ANDERE BEREICHE	10 861,0	5 845,1	209,6	-	3 961,2	845,1
17	DARLEHEN	7 483,5	2 979,5	14,0	1 670,2	2 366,5	453,1
18	AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	1 070,5	852,2	-	142,4	75,9	-
19	AN ANDERE BEREICHE	6 413,0	2 127,3	14,0	1 527,9	2 290,7	453,1
20	ERWERB VON BETEILIGUNGEN	1 961,4	1 145,1	-	53,4	320,8	442,1
21	TILGUNGS-AUSGABEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	644,6	-	-	-	309,8	334,8
22	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	8 579,1	-	-	-	3,2	392,7
23	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	37 816,9	15 021,7	223,6	1 723,6	14 480,4	14 550,4
24	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	261 330,6	129 026,3	1 022,6	1 970,1	106 016,6	60 367,3
25	STEUERN UND STEUERAHNLICHE ABGABEN	173 946,2	87 237,9 ^{b)}	1,0	-	65 871,1	20 836,2
26	EINKÜNFEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT	23 412,3	13 470,5	-	2,3	3 716,9	6 222,6 ^{c)}
27	ZINSEINKÜNFEN	1 486,8	671,6	1,0	451,1	363,2	-
28	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	159,5	124,4	-	28,0	7,1	-
29	VON ANDEREN BEREICHEN	1 327,3	547,2	1,0	423,2	355,9	-
30	LAUFENDE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE	44 174,3	867,0	799,0	4,0	16 794,6	25 709,7
31	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	40 806,3	146,9	798,0	4,0	15 073,0	24 784,4
32	VON ANDEREN BEREICHEN	3 368,0	720,1	1,0	-	1 721,6	925,3
33	SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN	13 052,6	1 749,7	6,0	0,2	3 281,4	8 015,3
34	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	40 217,5	-	-	-	1 229,6	10 098,1
35	EINKÜNFEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	215 854,7	103 996,7	807,0	457,6	88 797,6	50 685,7
36	VERÄUSSERUNG VON VERMOEGEN	3 135,4	121,5	2,0	163,0	182,9	2 666,0
37	VERMOEGENSÜBERTRÄGUNGEN	9 471,7	6,6	-	-	3 366,0	6 099,1
38	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	7 346,6	-	-	-	3 226,7	4 119,9
39	VON ANDEREN BEREICHEN	2 125,1	6,6	-	-	139,3	1 979,2
40	DARLEHENS-RÜCKFLÜSSE	3 964,1	1 028,6	133,6	1 337,6	1 149,9	314,6
41	VON ÖFFENTLICHEN BEREICH	369,4	223,9	10,0	74,6	60,9	-
42	VON ANDEREN BEREICHEN	3 594,7	804,7	123,6	1 263,0	1 088,8	314,6
43	SCHULDENAUFNAHMEN BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	943,1	-	-	-	668,7	274,4
44	ABZUGLICH ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	8 579,1	-	-	-	3,2	392,7
45	EINKÜNFEN DER KAPITALRECHNUNG	8 935,2	1 156,8	135,6	1 500,6	5 364,0	8 961,4
46	EINKÜNFEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN)	224 789,9	105 153,5	942,6	1 958,2	94 161,5	59 647,1
47	SALDO DER HAUSHALTSTECHNISCHEN VERRECHNUNGEN	- 273,6	+ 52,1	-	-	- 334,4	+ 8,7
48	FINANZIERUNGS-SALDO	-36 814,3	-23 820,7	- 80,0	- 11,9	-12 189,5	- 711,5
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGEHEN							
49	AUSGABEN	46 065,8	27 207,7	-	408,4	11 270,3	7 179,3
50	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	43 101,3	27 207,7	-	408,4	10 967,8	4 517,4
51	RÜCKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	17,5	-	-	-	-	17,5
52	ZUFÜHRUNGEN AN RÜCKLAGEN	1 797,5	-	-	-	25,8	1 771,7
53	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLSBETRÄGEN	1 149,5	-	-	-	276,8	872,7
54	EINKÜNFEN	74 635,4	48 493,6d)	-	344,9	17 875,2	7 921,8
55	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	72 371,3	48 334,0	-	344,9	17 774,5	5 917,9
56	INNERE DARLEHEN	103,3	-	-	-	-	103,3
57	ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN	1 983,2	-	-	-	82,6	1 900,6
58	ÜBERSCHÜSSE AUS VORJAHREN	18,0	-	-	-	18,0	-
59	MISCH-EINKÜNFEN	159,6	159,6	-	-	-	-
60	KASSENMAESSIGER ÜBERSCHÜSS (+) / - FEHLSBETRAG (-)	- 8 244,7	- 2 534,9	- 80,0	- 75,5	-5 584,6	+ 31,0

1) ABWEICHUNGEN ZU DEN BEREITS VERÖFFENTLICHTEN DATEN DURCH ANGLEICHUNG AN DEN AKTUELLEN BERICHTSSTAND.

a) EINSCHL. ERGÄNZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. UND METH. ERLÄUTERUNGEN").

b) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FÜR ERGÄNZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. UND METH. ERLÄUTERUNGEN").

c) EINSCHL. ERSAATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

d) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONSHILFE-ABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. UND METH. ERLÄUTERUNGEN").

9 Ausgaben der öffentlichen Haushalte für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.
-----------------	-----------	------	--------	---------------

Mill. DM

1. Halbjahr 1984

Insgesamt	12 525,3	1 746,3	2 116,9	8 662,1
davon:				
Schulen	1 230,6	-	121,2	1 109,4
Hochschulen	449,9	-	449,9	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	37,2	0,7	36,5	-
Abwasserbeseitigung	1 589,6	-	-	1 589,6
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau ..	109,2	-	109,2	-
Straßen	3 912,6	1 324,9	437,2	2 150,5
Übrige Aufgabenbereiche	5 196,2	420,7	962,9	3 812,6

1. Halbjahr 1983

Insgesamt	13 242,0	1 703,2	2 256,7	9 282,1
davon:				
Schulen	1 537,8	-	123,4	1 414,4
Hochschulen	522,3	0,0	522,3	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	37,8	0,0	37,8	-
Abwasserbeseitigung	1 604,9	-	-	1 604,9
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau ..	113,5	-	113,5	-
Straßen	4 070,1	1 319,8	460,5	2 289,8
Übrige Aufgabenbereiche	5 355,7	383,4	999,3	3 973,0

Anteile der Aufgabenbereiche in %

1. Halbjahr 1984

Insgesamt	100	100	100	100
davon:				
Schulen	9,8	-	5,7	12,8
Hochschulen	3,6	-	21,2	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	0,3	0,0	1,7	-
Abwasserbeseitigung	12,7	-	-	18,4
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau ..	0,9	-	5,2	-
Straßen	31,2	75,9	20,6	24,8
Übrige Aufgabenbereiche	41,5	24,1	45,5	44,0

1. Halbjahr 1983

Insgesamt	100	100	100	100
davon:				
Schulen	11,6	-	5,5	15,2
Hochschulen	3,9	0,0	23,1	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	0,3	0,0	1,7	-
Abwasserbeseitigung	12,1	-	-	17,3
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau ..	0,9	-	5,0	-
Straßen	30,7	77,5	20,4	24,7
Übrige Aufgabenbereiche	40,4	22,5	44,3	42,8

10 Einnahmen der öffentlichen Haushalte aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben nach Arten*)
Mill. DM

Steuern nach Arten	Insgesamt	Bund ¹⁾	Länder	Gemeinden/Gv.
1. Halbjahr 1984				
Einkommen- und Körperschaftsteuer	78 596,4	39 277,6	39 318,8	-
Umsatzsteuer	51 423,1	31 871,1 ^{a)}	19 552,0	-
Gewerbsteuerumlage	1 097,8	548,9	548,9	-
Bundessteuern/LAG-Abgaben	20 237,2	20 237,2	-	-
Landessteuern	9 488,6	-	9 488,6	-
Gemeindesteuern der Stadtstaaten	2 219,4	-	2 219,4	-
Steuerähnliche Abgaben	513,0	0,6	512,4	-
Grundsteuer A	209,1	-	.	209,1
Grundsteuer B	2 994,8	-	.	2 994,8
Gewerbsteuer (netto)	12 023,0	-	.	12 023,0
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	13 058,4	-	.	13 058,4
Gewerbsteuerumlage - Ausgabe -	1 035,4	-	.	1 035,4
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	6 327,6	-	.	6 327,6
Grunderwerbsteuer	532,4	-	.	532,4
Sonst. Steuern u. steuerähnl. Einnahmen	282,3	-	.	282,3

1. Halbjahr 1983

Einkommen- und Körperschaftsteuer	73 313,1	36 639,4	36 673,7	-
Umsatzsteuer	47 491,5	30 379,2 ^{a)}	17 112,3	-
Gewerbsteuerumlage	1 173,3	586,7	586,6	-
Bundessteuern/LAG-Abgaben	19 634,5	19 634,5	-	-
Landessteuern	8 999,9	-	8 999,9	-
Gemeindesteuern der Stadtstaaten	2 084,8	-	2 084,8	-
Steuerähnliche Abgaben	413,1	- 0,9	414,0	-
Grundsteuer A	209,0	-	.	209,0
Grundsteuer B	2 857,5	-	.	2 857,5
Gewerbsteuer (netto)	11 056,1	-	.	11 056,1
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	12 118,5	-	.	12 118,5
Gewerbsteuerumlage - Ausgabe -	1 062,4	-	.	1 062,4
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5 863,9	-	.	5 863,9
Grunderwerbsteuer	573,7	-	.	573,7
Sonst. Steuern u. steuerähnl. Einnahmen	276,0	-	.	276,0

*) Unterschiede gegenüber der Veröffentlichung über die kassenmäßigen Steuereinnahmen siehe Pkt. 1.8 der "Allgemeinen und methodischen Erläuterungen".

1) Einschl. Lastenausgleichsfonds.
a) Einschl. Umsatzsteueranteile für Ergänzungszuweisungen (Beträge siehe Pkt. 1.4 der "Allgem. u. meth. Erläuterungen").

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOEGEN 4	LAENDER ZUSAMMEN 5
1	PERSONALAUSGABEN	ZUSAMMEN	81 907,0	17 988,2	-	-	63 921,8
2		STAAT	64 187,2	17 988,2	-	-	46 512,0
3		GEM./GV.	17 709,8	-	-	-	17 709,8
4	LOEHNE UND GEMAEHTER	STAAT	90 457,4	13 389,0	-	-	37 189,4
5	VERSORGUNGSZUEGE U.DGL.	STAAT	11 126,1	3 874,1	-	-	7 282,0
6	BEIHAUFEN, UNTERSTUETZUNGEN U.DGL.	STAAT	2 162,2	522,3	-	-	1 639,9
7	PERSONALBEZOGENE SACHAUSSABEN	STAAT	451,5	299,8	-	-	191,7
8	LAUFENDER SACHAUFWAND	ZUSAMMEN	37 819,8	16 000,6	6,0	1,1	21 811,1
9		STAAT	29 645,1	16 000,6	6,0	1,1	9 637,4
10		GEM./GV.	12 173,7	-	-	-	12 173,7
11	UNTERHALTUNG D.UNBEWEGL.VERMUEGENS	STAAT	1 681,0	792,6	-	-	888,4
12	SONST.SACHL.VERNALTUNGS AUSSABEN	ZUSAMMEN	20 846,5	3 687,3	6,0	0,1	17 143,1
13		STAAT	9 278,7	3 687,3	6,0	0,1	5 578,8
14		GEM./GV.	11 567,8	-	-	-	11 567,8
15	MILITAER.BESCHAFFUNGEN, ANLAGEN USW.	STAAT	8 364,8	8 364,8	-	-	-
16	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE	STAAT	2 030,0	686,4	-	-	1 343,6
17	SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER LFD.ZWECKE	ZUSAMMEN	4 896,5	2 499,5	-	1,0	2 426,0
18		STAAT	4 290,6	2 499,5	-	1,0	1 830,1
19		GEM./GV.	605,9	-	-	-	605,9
20	ZINSAUSSABEN						
21	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	398,6	-	-	-	398,6
22		STAAT	247,1	-	-	-	247,1
23		GEM./GV.	111,5	-	-	-	111,5
24	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	29 804,5	15 622,7	-	239,5	12 642,3
25		STAAT	29 088,7	15 622,7	-	239,5	9 226,5
26		GEM./GV.	3 415,8	-	-	-	3 415,8
27	AN DIE SOZIALVERBICHERUNG	STAAT	93,5	-	-	-	93,5
28	FUER AUSGLEICHSPORDERUNGEN	STAAT	75,6	29,5	-	-	46,1
29	AN SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	24 919,6	15 593,2	-	239,5	9 066,9
30	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UNLASEN						
31	AN LAENDER	ZUSAMMEN	8 725,9	6 763,5	-	-	1 962,4
32		STAAT	7 938,4	6 763,5	-	-	1 174,9
33		GEM./GV.	787,5	-	-	-	787,5
34	AN GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	20 031,0	-	-	-	20 031,0
35		STAAT	11 786,2	-	-	-	11 786,2
36		GEM./GV.	8 274,8	-	-	-	8 274,8
37	SONSTIGE LFD. ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE						
38	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	40 341,2	32 190,8	16,3	-	8 134,1
39		STAAT	36 298,0	32 190,8	16,3	-	4 090,9
40		GEM./GV.	4 043,2	-	-	-	4 043,2
41	AN BUND	STAAT	146,8	-	-	-	146,8
42	AN LAF UND ERP	STAAT	732,1	945,0	-	-	187,1
43	AN LAENDER	STAAT	4 774,7	4 718,7	-	-	56,0
44	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	4 018,5	466,0	16,3	-	3 536,2
45	AN ZWECKEVERBANDS	STAAT	82,2	5,7	-	-	86,5
46	AN DIE SOZIALVERBICHERUNG	STAAT	26 535,7	26 499,4	-	-	78,3
47	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	51 795,3	27 099,8	742,7	10,0	23 942,8
48		STAAT	40 188,9	27 099,8	742,7	10,0	12 336,4
49		GEM./GV.	11 606,4	-	-	-	11 606,4
50	RENTEN U.AEHNL. AN NATUERL. PERSONEN	ZUSAMMEN	32 842,2	17 526,1	742,7	10,0	14 363,4
51		STAAT	22 671,8	17 526,1	742,7	10,0	4 993,0
52		GEM./GV.	9 670,4	-	-	-	9 670,4
53	AN SONSTIGE	ZUSAMMEN	19 293,1	9 573,7	-	-	9 679,4
54		STAAT	17 317,1	9 573,7	-	-	7 743,4
55		GEM./GV.	1 936,0	-	-	-	1 936,0
56	AN OEFFENTLICHE UNTERNEHMEN 1)	STAAT	2 015,1	1 948,0	-	-	70,1
57	SONSTIGE AN UNTERNEHMEN	STAAT	8 728,4	4 867,0	-	-	3 861,4
58	AN SOZIALE U.AEHNL. EINRICHTUNGEN	STAAT	3 298,6	377,7	-	-	2 920,9
59	AN UEBRIGE WELT	STAAT	3 275,0	2 384,0	-	-	891,0
60	ABZUEGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	41 100,9	-	-	-	27 717,0
61		STAAT	13 943,5	-	-	-	1 217,0
62		GEM./GV.	10 680,6	-	-	-	10 680,6
63	AUSSABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	228 381,4	118 662,6	765,0	290,6	128 087,1
64		STAAT	197 416,1	118 662,6	765,0	290,6	93 464,4
65		GEM./GV.	47 472,1	-	-	-	47 472,1
66	SACHINVESTITIONEN	ZUSAMMEN	16 576,0	2 199,8	-	-	14 376,2
67		STAAT	5 144,7	2 199,8	-	-	2 944,9
68		GEM./GV.	11 431,3	-	-	-	11 431,3
69	BALANSSAHMEN FUER	ZUSAMMEN	12 525,3	1 746,3	-	-	10 779,0
70		STAAT	3 863,2	1 746,3	-	-	2 116,9
71		GEM./GV.	8 662,1	-	-	-	8 662,1
72	SCHULEN	ZUSAMMEN	1 230,6	-	-	-	1 230,6
73		STAAT	121,2	-	-	-	121,2
74		GEM./GV.	1 109,4	-	-	-	1 109,4
75	HOCHSCHULEN	STAAT	448,9	-	-	-	448,9
76	EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	STAAT	37,2	0,7	-	-	36,5
77	ENERGIE-U.WASSERWIRTSCH., KULTURBAU	STAAT	109,2	-	-	-	109,2
78	ABWASSERBESEITIGUNG	GEM./GV.	1 589,6	-	-	-	1 589,6
79	STRASSEN	ZUSAMMEN	3 812,6	1 324,9	-	-	2 587,7
80		STAAT	1 762,1	1 324,9	-	-	437,2
81		GEM./GV.	2 190,5	-	-	-	2 190,5
82	UEBRIGE AUFGABENBEREICHE	ZUSAMMEN	9 196,2	430,7	-	-	4 775,5
83		STAAT	1 383,6	430,7	-	-	962,9
84		GEM./GV.	3 812,6	-	-	-	3 812,6

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

HAUPT NACH ARTEN, KORPSSCHAFTSGRUPPEN UND LÄNDERN

JAHRE 1984

1984

SCHLESWIG-HOLSTEIN 6	NIEDER-SACHSEN 7	NORDRHEIN-WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND-PFALZ 10	BADEN-WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
2 880,9	6 840,0	16 436,7	9 934,2	3 633,9	9 707,1	10 796,0	1 136,4	2 448,2	990,1	3 340,3	1
1 840,3	4 791,2	10 223,1	4 127,1	2 676,9	6 979,2	7 919,8	636,8	2 448,2	990,1	3 340,3	2
740,6	2 077,8	6 213,6	1 807,1	957,0	2 728,9	2 876,2	298,6	-	-	-	3
1 434,7	3 808,8	8 313,6	3 277,7	2 129,9	9 684,9	6 414,2	678,4	1 821,3	880,9	2 634,0	4
342,2	781,9	1 378,0	700,5	435,9	1 025,9	1 201,3	127,6	459,1	128,9	671,7	5
84,2	171,3	489,7	131,0	109,1	229,8	262,2	28,2	76,7	37,6	54,1	6
9,2	29,2	41,8	17,9	6,0	27,6	42,1	2,6	12,1	2,7	0,5	7
769,9	2 380,3	5 383,9	1 684,3	1 163,5	3 205,1	3 846,2	357,5	726,2	314,8	2 170,4	8
285,0	800,8	1 857,8	571,4	399,4	982,8	1 267,5	201,3	726,2	314,8	2 170,4	9
489,8	1 479,5	3 426,1	1 322,9	804,1	2 222,3	2 778,7	156,2	-	-	-	10
13,4	32,7	84,0	31,4	26,8	105,3	89,1	11,9	97,2	38,8	398,1	11
618,4	1 806,8	4 526,7	1 681,6	968,7	2 780,1	3 217,1	231,0	466,0	147,6	589,1	12
184,4	534,7	1 236,0	426,6	241,6	676,3	968,0	83,0	466,0	147,6	589,1	13
432,0	1 372,1	3 290,7	1 255,0	727,1	2 113,8	2 229,1	148,0	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
18,3	42,4	355,1	30,1	28,6	36,9	34,8	98,1	98,7	112,8	527,8	16
118,8	278,4	448,1	151,2	127,4	272,8	205,2	18,5	104,3	14,9	688,4	17
66,8	171,0	312,7	83,3	50,4	164,3	155,6	8,3	104,3	14,9	688,4	18
51,8	107,4	135,4	67,9	77,0	108,5	49,6	8,2	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16,0	70,7	82,2	10,3	12,1	48,8	58,3	4,9	11,7	3,8	39,7	20
1,6	85,6	57,4	9,4	6,3	26,1	32,8	2,6	11,7	3,8	39,7	21
14,4	15,1	24,8	0,9	5,8	22,7	25,5	2,3	-	-	-	22
586,6	1 681,3	4 285,6	1 014,9	813,3	1 333,9	1 260,1	289,3	632,4	386,3	308,6	23
524,8	1 178,0	2 990,7	985,9	982,9	949,3	861,3	229,1	632,4	386,3	308,6	24
71,8	915,3	1 294,9	429,4	230,8	404,6	398,8	70,2	-	-	-	25
3,6	9,0	0,1	10,4	11,1	16,9	15,0	2,9	0,2	9,7	14,6	26
2,1	8,7	12,5	6,8	3,6	-	-	-	7,1	0,2	5,1	27
519,1	1 158,3	2 978,1	948,3	967,8	922,4	846,3	226,2	625,1	376,4	288,9	28
-	-	-	213,8	-	1 982,9	0,5	-	154,2	-	-	29
-	-	-	211,5	-	809,2	-	-	154,2	-	-	30
-	-	-	2,3	-	784,7	0,5	-	-	-	-	31
641,9	2 717,1	7 010,2	1 800,2	980,2	3 182,1	3 376,4	322,9	-	-	-	32
379,4	1 999,6	4 126,3	965,1	943,0	2 213,8	1 715,1	213,9	-	-	-	33
262,5	1 117,5	2 883,9	835,1	437,2	968,3	1 661,3	109,0	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
438,5	1 643,8	2 138,4	604,8	504,3	687,2	1 616,9	220,6	19,8	10,2	43,6	35
287,3	1 037,0	735,9	424,6	174,5	455,1	851,9	55,0	15,8	10,2	43,6	36
191,2	606,8	1 402,5	380,2	329,8	242,1	765,0	168,6	-	-	-	37
17,4	20,7	36,1	1,7	1,6	36,5	12,1	2,5	2,1	4,0	12,1	38
7,1	19,7	51,8	17,3	10,5	31,7	33,0	2,0	7,3	2,0	4,7	39
4,4	6,4	5,8	6,4	5,8	5,8	10,9	1,8	3,0	1,2	4,9	40
248,2	949,2	617,5	389,4	154,5	377,0	753,4	39,9	2,3	1,2	3,6	41
8,2	17,9	7,8	7,7	0,1	-	36,5	7,9	-	0,4	-	42
2,0	23,1	16,9	2,1	2,0	4,1	6,4	0,9	1,1	1,4	18,3	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
678,3	2 796,3	7 204,2	1 638,1	1 408,3	2 922,4	3 336,7	311,3	999,1	340,3	2 106,8	44
381,5	1 124,8	2 733,1	608,6	946,3	1 222,9	1 709,1	193,9	999,1	340,3	2 106,8	45
287,8	1 671,5	4 471,1	1 229,5	462,0	1 699,5	1 627,6	157,4	-	-	-	46
450,0	1 985,2	4 680,6	1 311,2	706,0	1 756,7	1 751,6	174,5	588,8	264,2	573,6	47
231,0	531,8	882,7	244,2	347,4	382,8	533,6	41,9	588,8	264,2	573,6	48
219,0	1 463,4	3 807,9	1 067,0	398,6	1 402,9	1 218,0	132,6	-	-	-	49
229,3	801,1	2 513,6	526,9	702,3	1 168,7	1 583,1	136,8	409,3	76,1	1 533,2	50
160,5	983,0	1 880,4	364,4	988,9	870,1	1 179,9	112,0	409,3	76,1	1 533,2	51
68,8	208,1	663,2	162,5	103,4	295,6	409,6	24,8	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70,1	53
84,7	329,8	606,0	177,6	167,1	389,6	543,0	73,1	354,0	46,3	1 090,2	54
74,3	221,9	1 015,3	126,8	185,2	441,8	507,5	35,4	55,3	29,8	227,6	55
1,5	41,3	229,1	60,0	246,6	38,7	129,0	3,5	-	-	145,3	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
788,1	3 992,8	8 915,8	2 236,0	1 413,4	4 545,1	4 544,3	428,6	-	-	-	57
326,4	1 448,9	3 922,4	927,5	621,1	1 164,1	2 034,7	203,5	-	-	-	58
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
4 943,0	14 075,7	34 025,4	11 232,6	7 102,2	18 165,4	19 446,8	2 224,3	5 007,6	2 045,6	8 028,4	60
3 709,9	10 585,0	22 824,3	7 903,2	5 288,9	13 637,4	14 357,5	1 682,6	5 007,6	2 045,6	8 028,4	61
1 682,8	6 024,6	15 794,5	5 079,9	2 605,6	7 909,0	7 998,9	756,8	-	-	-	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
982,7	1 308,8	3 378,5	1 219,6	963,9	2 713,9	3 017,8	208,7	363,4	167,2	481,7	63
142,0	201,3	410,4	239,6	185,8	336,1	385,8	61,5	363,4	167,2	481,7	64
440,7	1 107,5	2 966,1	980,0	778,0	2 377,8	2 632,0	147,2	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
458,4	932,9	2 464,8	991,9	762,9	2 022,4	2 272,3	161,0	281,9	126,4	284,1	66
105,6	135,9	221,2	203,4	152,0	241,2	296,3	48,9	291,9	126,4	284,1	67
352,8	797,0	2 243,6	788,5	610,9	1 781,2	1 976,0	112,1	-	-	-	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
46,7	136,1	206,9	118,2	94,2	290,7	264,2	13,0	27,5	7,5	65,6	69
1,9	2,6	1,7	-	1,3	3,0	4,4	5,7	27,5	7,5	65,6	70
44,8	133,5	205,2	118,2	92,9	247,7	298,6	7,3	-	-	-	71
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23,0	5,2	129,2	51,5	25,3	64,6	80,0	7,4	12,4	2,6	46,7	72
1,8	9,1	0,6	1,8	0,3	13,2	4,8	2,1	2,7	-	0,1	73
18,8	17,3	0,3	0,5	0,5	5,0	35,7	4,1	12,0	1,5	13,5	74
67,2	167,3	486,7	149,6	64,3	316,4	326,8	11,3	-	-	-	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
108,2	258,4	638,1	212,5	256,3	453,5	508,8	54,6	32,2	17,1	48,0	76
25,2	28,8	-	24,4	94,9	64,4	82,0	20,2	32,2	17,1	48,0	77
83,0	229,6	638,1	188,1	161,4	389,1	426,8	34,4	-	-	-	78
192,7	339,5	1 003,0	457,8	322,0	917,0	1 052,0	68,5	205,1	97,7	120,2	79
34,9	72,9	89,4	125,2	29,7	89,0	99,4	9,4	205,1	97,7	120,2	80
157,8	266,6	913,6	322,6	292,3	828,0	962,6	99,1	-	-	-	81

11 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER ÖFFENTLICHEN HAUSE

1. HALB
MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-BONDER- VERBODEN 4	LAENDER- ZUSAMMEN 5
82	ERWERB VON SACHVERMOEGEN	ZUSAMMEN	4 090,7	483,9	-	-	3 997,8
83		STAAT	1 281,9	483,9	-	-	888,0
84		GEM./GV.	2 768,2	-	-	-	2 768,2
85	ERWERB VON UNBEGWEGLICHEN SACHEN	STAAT	909,0	200,3	-	-	308,7
86	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	STAAT	778,5	253,2	-	-	225,3
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F. INVESTITIONEN							
87	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	7 291,6	2 620,8	-	-	4 670,8
88		STAAT	6 997,6	2 620,8	-	-	3 976,8
89		GEM./GV.	684,0	-	-	-	684,0
90	AN BUND	STAAT	51,9	-	-	-	51,9
91	AN LAENDER	STAAT	2 955,1	2 553,3	-	-	1,8
92	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	3 756,4	67,9	-	-	3 688,5
93	AN ZWECKVERBANDS	STAAT	249,9	-	-	-	249,9
94	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	4,7	-	-	-	4,7
95	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	7 887,4	3 487,9	-	-	4 399,5
96		STAAT	7 233,8	3 487,9	-	-	3 745,9
97		GEM./GV.	653,6	-	-	-	653,6
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN							
98	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	68,3	68,3	-	-	-
99	AN LAENDER	STAAT	65,8	65,8	-	-	-
100	AN BUND UND GEMEINDEN/GV.	STAAT	2,5	2,5	-	-	-
101	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	1 436,2	1 132,9	186,6	-	116,7
102		STAAT	1 413,5	1 132,9	186,6	-	94,0
103		GEM./GV.	22,7	-	-	-	22,7
104	AN UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	180,3	116,3	-	-	64,0
105		STAAT	168,5	116,3	-	-	52,2
106		GEM./GV.	11,8	-	-	-	11,8
107	AN SONSTIGE IM INLAND	ZUSAMMEN	1 223,4	984,1	186,6	-	52,7
108		STAAT	1 212,5	984,1	186,6	-	41,8
109		GEM./GV.	10,9	-	-	-	10,9
110	AN UEBRIGE WELT	STAAT	32,5	32,5	-	-	-
DARLEHEN							
111	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	1 713,3	1 293,2	-	352,5	67,6
112	AN LAENDER	STAAT	1 289,1	1 289,1	-	-	-
113	AN GEMEINDEN/GV.	STAAT	420,9	4,1	-	352,5	63,9
114	AN ZWECKVERBANDS	STAAT	3,7	-	-	-	3,7
115	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	-	-	-	-	-
116	AN ANDERE BEREICHE	ZUSAMMEN	7 353,0	2 025,8	17,0	1 799,4	3 510,8
117		STAAT	6 845,6	2 025,8	17,0	1 799,4	3 003,4
118		GEM./GV.	507,4	-	-	-	507,4
119	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U.DGL.	ZUSAMMEN	1 988,4	1 326,6	-	-	671,8
120		STAAT	1 529,6	1 326,6	-	-	203,0
121		GEM./GV.	458,8	-	-	-	458,8
122	TILGUNGS AUSSABEN AN OEFFENTL. BEREICH	ZUSAMMEN	609,2	-	-	-	609,2
123		STAAT	291,5	-	-	-	291,5
124		GEM./GV.	317,7	-	-	-	317,7
125	AN BUND	STAAT	282,2	-	-	-	282,2
126	AN LAP UND ERP	STAAT	9,3	-	-	-	9,3
127	AN LAENDER, GEMEINDEN/GV. U. ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
128	ABZUGL. ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	8 300,9	-	-	-	3 831,4
129		STAAT	3 772,9	-	-	-	2,0
130		GEM./GV.	336,4	-	-	-	336,4
131	AUSSABEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	36 632,9	14 195,3	203,6	2 151,9	24 981,2
132		STAAT	27 065,0	14 195,3	203,6	2 151,9	14 325,1
133		GEM./GV.	13 757,1	-	-	-	13 757,1
134	AUSSABEN (OHNE BES. FINANZIERUNGSVORG.)	ZUSAMMEN	268 014,3	129 817,9	968,6	2 402,5	148 678,3
135		STAAT	224 481,1	129 817,9	968,6	2 402,5	107 789,5
136		GEM./GV.	61 229,2	-	-	-	61 229,2
BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE							
137	SCHULDENTILGUNGEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	39 367,0	22 109,0	-	490,2	16 767,8
138		STAAT	38 392,5	22 109,0	-	490,2	12 793,3
139		GEM./GV.	3 974,5	-	-	-	3 974,5
140	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	250,1	-	-	-	250,1
141	AN OEFFENTL. UNTERNEHMEN UND AUSLAND	STAAT	636,9	-	-	-	636,9
142	FUER AUSGLEICHSPFANDEN	STAAT	53,2	-	-	-	53,2
143	AN SONST. INLANDISCHEN KREDITMARKT	STAAT	34 452,3	22 109,0	-	490,2	11 853,1
144	RUECKZAHLUNG INNERER DARLEHEN	GEM./GV.	15,0	-	-	-	15,0
145	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	2 003,6	-	-	-	2 003,6
146		STAAT	50,1	-	-	-	50,1
147		GEM./GV.	1 953,5	-	-	-	1 953,5
148	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLSBETRAEGEN	ZUSAMMEN	1 061,7	-	-	-	1 061,7
149		STAAT	241,5	-	-	-	241,5
150		GEM./GV.	840,2	-	-	-	840,2
ZU- UND ABSETZUNGEN							
151	ABZUGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
152	ABZUGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	29 631,0	23 017,4 A)	-	-	6 813,6
153	ZUZUGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	12 975,3	138,1	-	-	12 837,2
154		STAAT	1 421,9	138,1	-	-	1 283,8
155		GEM./GV.	11 553,4	-	-	-	11 553,4
156	SUMME LT. ABSCHLUSSNACHWEIS DER KASSEN	STAAT	x	129 047,6	968,6	2 692,7	x

FUSSNOTEN SIEHE ENDE DES TABELLENTEILS.

ERGÄNZE NACH ARTEN, KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN UND LEBENSJAHRE

JUN 1954

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
124,3	379,9	913,7	227,7	201,0	681,5	745,5	47,7	71,5	40,8	157,6	82
36,4	68,4	199,2	36,2	33,9	94,9	89,5	12,6	71,5	40,8	157,6	83
87,9	310,8	724,5	181,5	167,1	586,6	656,0	35,1	-	-	-	84
7,7	24,0	70,3	1,3	11,0	17,3	0,7	5,3	34,2	18,1	112,8	85
28,7	41,4	118,9	34,9	22,9	77,6	88,8	7,3	37,3	22,7	44,8	86
224,0	480,5	1 452,7	328,6	310,1	537,3	1 277,4	95,3	4,9	-	-	87
175,5	228,7	1 327,4	310,5	224,3	478,7	1 176,0	50,8	4,9	-	-	88
48,5	251,8	125,3	18,1	85,8	58,6	101,4	4,5	-	-	-	89
3,0	3,6	-	-	5,0	11,3	6,0	19,9	3,1	-	-	90
153,8	223,9	1 288,3	261,4	218,6	439,5	1 045,4	22,0	1,8	-	-	91
18,7	1,2	29,6	29,1	0,7	31,9	124,6	13,7	-	-	-	92
-	-	9,5	-	-	-	-	4,8	-	-	-	93
142,7	451,6	1 363,4	308,9	197,9	509,7	761,1	98,4	161,6	44,7	359,5	95
94,3	389,0	1 168,6	271,9	157,4	401,9	614,3	85,7	161,6	44,7	359,5	96
48,4	66,6	193,8	37,0	40,5	107,8	146,8	12,7	-	-	-	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
0,8	-	84,5	8,4	2,2	2,0	1,7	16,0	-	-	1,1	101
0,4	-	82,4	-	-	-	-	10,1	-	-	1,1	102
0,4	-	2,1	8,4	2,2	2,0	1,7	5,9	-	-	-	103
0,8	-	48,4	7,1	0,1	1,5	1,1	5,3	-	-	-	104
0,1	-	46,9	-	-	-	-	5,2	-	-	-	105
0,4	-	1,5	7,1	0,1	1,5	1,1	0,1	-	-	-	106
0,3	-	36,1	1,3	2,1	0,5	0,6	10,7	-	-	1,1	107
0,3	-	35,5	-	-	-	-	4,9	-	-	1,1	108
-	-	0,6	1,3	2,1	0,5	0,6	5,8	-	-	-	109
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
2,4	3,7	7,9	-	0,3	0,2	53,1	-	-	-	-	111
0,4	3,5	6,4	-	0,3	0,2	53,1	-	-	-	-	112
2,0	0,2	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
116,6	429,3	496,1	638,7	135,4	322,0	706,1	66,6	77,8	52,1	470,1	116
104,0	404,4	370,6	514,3	124,1	263,5	567,7	54,8	77,8	52,1	470,1	117
12,6	24,9	125,5	124,4	11,3	58,5	136,4	11,8	-	-	-	118
35,3	9,6	157,8	20,6	40,2	152,1	118,5	17,7	-	-	120,0	119
20,7	-	7,5	-	5,6	-	31,6	17,6	-	-	120,0	120
14,6	9,6	150,3	20,6	34,6	152,1	86,9	0,1	-	-	-	121
34,9	125,8	100,4	63,8	22,7	97,7	85,9	7,7	12,1	7,2	71,0	122
8,1	99,6	50,4	13,3	10,1	29,0	30,6	4,1	12,1	7,2	71,0	123
26,8	66,2	50,0	70,5	12,6	32,7	55,3	3,6	-	-	-	124
8,1	99,6	45,9	13,3	10,1	24,8	30,6	4,1	8,7	6,0	71,0	125
-	-	4,5	-	-	0,2	-	-	3,4	1,2	-	126
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
136,5	516,3	1 381,4	309,1	236,8	385,7	829,1	34,4	-	-	-	128
20,4	170,1	39,0	12,9	38,9	27,3	29,2	0,6	-	-	-	129
1 002,9	2 283,0	5 659,9	2 299,5	1 435,9	3 909,2	5 192,5	436,0	619,8	271,2	1 473,4	131
847,4	1 282,7	3 426,2	1 349,6	707,7	1 505,4	2 859,1	284,6	619,8	271,2	1 473,4	132
571,6	1 356,5	3 576,1	1 246,1	926,1	2 762,2	3 133,3	185,2	-	-	-	133
5 945,9	16 368,7	39 685,3	13 552,1	8 536,1	22 074,6	24 639,3	2 660,3	5 627,4	2 316,8	9 502,8	134
4 257,3	11 867,7	26 250,5	8 852,8	5 998,6	15 142,8	17 216,6	1 977,2	5 627,4	2 316,8	9 502,8	135
2 264,4	7 591,1	19 370,6	6 326,0	3 531,7	10 671,2	10 732,2	942,0	-	-	-	136
1 113,4	1 993,6	5 782,7	1 944,0	974,9	1 680,2	1 283,0	495,6	345,0	672,5	512,9	137
1 039,0	1 349,6	4 735,7	1 381,4	902,6	1 180,9	655,6	418,1	345,0	672,5	512,9	138
74,4	644,0	1 047,0	542,6	472,3	509,3	627,4	37,5	-	-	-	139
13,4	25,4	0,2	34,3	13,5	38,2	90,0	8,2	0,2	18,9	47,8	140
25,0	6,1	60,0	-	289,3	50,2	-	-	-	206,3	-	141
2,4	12,1	17,8	9,5	5,0	-	-	-	-	-	6,4	142
998,2	1 306,0	4 657,7	1 337,6	194,8	1 082,5	605,6	409,9	344,8	447,3	458,7	143
-	1,6	0,8	0,4	0,2	-	12,0	-	-	-	-	144
115,7	310,5	342,2	191,9	184,0	32,9	793,9	6,3	25,9	-	0,3	145
3,0	-	-	2,5	-	-	16,4	-	25,9	-	0,3	146
112,7	310,5	342,2	188,4	184,0	32,9	775,5	6,3	-	-	-	147
20,6	48,7	256,3	327,3	86,3	5,6	62,0	33,2	-	236,5	4,6	148
-	-	-	-	-	-	-	-	-	236,5	4,6	149
20,6	48,7	256,3	327,3	86,3	5,6	62,0	33,2	-	-	-	150
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
-	1 330,4	4 640,2	-	187,8	81	-	418,3	-	236,5	-	152
493,1	1 708,8	3 256,2	1 453,6	988,2	706,2	3 503,8	32,5	5,3	668,0	4,5	153
12,7	27,7	462,2	15,7	20,4	40,0	29,7	0,6	5,3	668,0	4,5	154
480,4	1 681,1	2 794,0	1 437,9	967,8	646,2	3 474,1	51,9	-	-	-	155
5 312,0	11 914,6	26 808,2	10 252,4	6 321,8	16 363,7	17 920,3	1 977,6	6 003,6	3 654,3	10 025,1	156

LPD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENHAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOGEN 4	LAENDR ZUSAMMEN 5
157	STEUERN UND STEUERASHNLICHE AUSSABEN	ZUSAMMEN	185 944,6	91 934,4	1,0	-	94 009,2
158		STAAT	163 575,5	91 934,4	1,0	-	71 640,1
159		GEM./GV.	22 369,1	-	-	-	22 369,1
160	EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER	STAAT	78 596,4	39 277,6	-	-	39 318,8
161	UMSATZSTEUER	STAAT	51 423,1	31 871,1 D)	-	-	19 552,0
162	GEWERBESTEUERUMLAGE	STAAT	1 097,8	548,9	-	-	548,9
163	BUNDESSTEUERN	STAAT	20 237,2	20 236,2	1,0	-	-
164	LANDESSTEUERN	STAAT	9 488,6	-	-	-	9 488,6
165	GEMEINDESTEUERN DER STAATSTAATEN	STAAT	2 219,4	-	-	-	2 219,4
166	STEUERASHNLICHE AUSSABEN	STAAT	513,0	0,6	-	-	512,4
167	GRUNDSTEUER A UND B	GEM./GV.	3 203,8	-	-	-	3 203,8
168	GEWERBESTEUER (NETTO)	GEM./GV.	12 023,0	-	-	-	12 023,0
169	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG U.KAPITAL	GEM./GV.	13 058,4	-	-	-	13 058,4
170	GEWERBESTEUERUMLAGE -AUSSABE-	GEM./GV.	1 035,4	-	-	-	1 035,4
171	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	GEM./GV.	6 327,6	-	-	-	6 327,6
172	GRUNDERWERBSTEUER	GEM./GV.	532,4	-	-	-	532,4
173	SONST.STEUERN U.STEUERASHNL.EINNAHMEN	GEM./GV.	282,3	-	-	-	282,3
174	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTL. TASTIGKEIT	ZUSAMMEN	19 485,7	9 140,9	-	2,1	10 342,7
175		STAAT	12 959,4	9 140,9	-	2,1	3 816,4
176		GEM./GV.	6 526,3 E)	-	-	-	6 526,3
ZINSEINNAHMEN							
177	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	280,8	250,4	-	24,3	6,1
178	VON LAENDERN	STAAT	249,5	249,5	-	-	-
179	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	30,6	0,9	-	24,3	5,4
180	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	0,6	-	-	-	0,6
181	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	0,1	-	-	-	0,1
182	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	1 203,2	538,3	1,0	337,8	326,1
ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN							
183	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	12 242,6	-	-	-	12 242,6
184		STAAT	1 154,6	-	-	-	1 154,6
185		GEM./GV.	11 088,0	-	-	-	11 088,0
186	VON GEMEINDEN/GV.	GEM./GV.	8 199,8	-	-	-	8 199,8
SONST.LPD.ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE							
187	VOM OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	21 325,2	160,8	762,0	-	20 402,4
188		STAAT	14 297,5	160,8	762,0	-	13 374,7
189		GEM./GV.	7 027,7	-	-	-	7 027,7
190	VOM BUND FUER AUSGLEICHSPORDERUNGEN	STAAT	50,0	-	-	-	50,0
191	SONSTIGE VON BUND, LAF UND ERP	ZUSAMMEN	12 688,0	-	545,0	-	12 143,0
192		STAAT	12 071,1	-	545,0	-	11 526,1
193		GEM./GV.	616,9	-	-	-	616,9
194	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	3 772,3	138,8	217,0	-	3 416,5
195		STAAT	418,2	138,8	217,0	-	62,4
196		GEM./GV.	3 354,1	-	-	-	3 354,1
197	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	3 866,0	15,3	-	-	3 852,7
198		STAAT	1 417,2	15,3	-	-	1 401,9
199		GEM./GV.	2 450,8	-	-	-	2 450,8
200	VON ZWECKVERBAENDEN	STAAT	22,4	1,1	-	-	21,3
201	VOM SONST. OEFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	924,5	5,6	-	-	918,9
202		STAAT	318,6	5,6	-	-	313,0
203		GEM./GV.	605,9	-	-	-	605,9
204	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	3 148,4	321,6	1,0	-	2 825,8
205		STAAT	2 195,6	321,6	1,0	-	1 877,0
206		GEM./GV.	948,8	-	-	-	948,8
207	SONSTIGE EINNAHMEN DER LPD. RECHNUNG	ZUSAMMEN	13 518,2	1 689,6	4,0	0,3	11 824,3
208		STAAT	5 282,9	1 689,6	4,0	0,3	3 589,0
209		GEM./GV.	8 235,3	-	-	-	8 235,3
210	GEBUEHREN, SONSTIGE ENTGELTE	ZUSAMMEN	12 026,7	1 013,0	-	-	11 013,7
211		STAAT	3 781,4	1 013,0	-	-	2 778,4
212		GEM./GV.	8 235,3	-	-	-	8 235,3
213	SONSTIGE VERWALTUNGSEINNAHMEN	STAAT	1 491,5	676,6	4,0	0,3	810,6
214	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON GLEICHER EBENE	ZUSAMMEN	41 100,9	-	-	-	27 717,0
215		STAAT	13 943,5	-	-	-	1 217,0
216		GEM./GV.	10 650,6	-	-	-	10 650,6
217	EINNAHMEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	ZUSAMMEN	224 247,6	104 036,0	769,0	364,5	132 462,0
218		STAAT	187 010,0	104 036,0	769,0	364,5	94 567,0
219		GEM./GV.	53 744,4	-	-	-	53 744,4

WALTE NACH ARTEN, KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN UND LÄNDERN

Jahr 1984

DM

SCHLESWIG- HOLSTEIN 6	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HEBSEN 9	RHEINLAND- PFALE 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SAARLAND 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
3 298,4	9 725,9	25 752,7	9 120,5	5 299,7	15 453,7	16 421,6	1 390,0	3 999,2	1 127,3	2 369,2	197
8 687,6	7 462,8	18 792,4	6 710,8	3 731,1	11 379,3	12 352,8	1 077,9	3 999,2	1 127,3	2 369,2	198
721,8	2 843,4	6 960,3	2 409,7	1 596,6	4 104,4	4 068,8	312,1	-	-	-	199
1 499,4	3 923,6	10 619,2	4 047,2	2 069,4	6 799,2	6 884,8	481,2	1 763,7	449,8	833,3	160
510,3	2 499,8	5 474,1	1 985,3	1 146,8	2 835,8	3 468,1	440,0	830,7	199,6	579,5	161
13,0	97,9	167,9	44,4	26,3	99,0	86,5	4,2	20,8	10,9	18,7	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
343,5	938,8	2 434,0	984,9	440,5	1 605,6	1 817,7	125,6	378,5	99,6	326,3	164
-	-	-	-	-	-	-	-	1 271,4	360,3	587,7	165
11,4	88,8	101,2	49,4	46,1	43,7	95,7	6,9	34,4	11,1	23,7	166
132,6	429,8	930,8	309,4	191,6	524,0	626,1	99,5	-	-	-	167
381,3	1 136,1	3 752,4	1 326,9	644,0	2 316,7	2 354,6	141,0	-	-	-	168
377,3	1 251,1	4 088,0	1 415,8	757,1	2 514,8	2 504,5	149,8	-	-	-	169
26,0	115,0	339,6	88,9	113,1	198,1	149,9	8,8	-	-	-	170
230,7	643,9	1 891,5	713,2	991,1	1 131,2	1 029,9	96,1	-	-	-	171
2,1	23,3	300,5	16,0	74,3	67,6	39,0	9,6	-	-	-	172
9,1	30,3	85,1	44,2	27,6	64,9	19,2	9,9	-	-	-	173
270,3	2 073,9	2 368,2	932,6	971,7	1 610,6	1 828,8	147,7	233,4	99,1	189,4	174
72,1	1 373,4	358,1	155,6	126,4	399,2	762,1	19,6	233,4	99,1	189,4	175
198,2	700,9	2 030,1	737,0	443,3	1 221,4	1 067,7	186,1	-	-	-	176
0,6	0,7	0,6	0,1	0,2	0,5	2,9	0,5	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
0,2	0,7	0,6	0,1	0,2	0,4	2,7	0,5	-	-	-	179
0,3	-	-	-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	180
0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
4,8	11,5	52,2	58,6	24,7	39,8	44,1	6,9	3,3	28,8	54,5	182
643,4	1 973,6	4 007,2	973,3	648,0	1 686,0	1 799,4	372,7	-	129,0	-	183
253,0	330,9	68,1	-	82,4	-	104,0	180,2	-	129,0	-	184
390,4	1 642,7	3 942,1	973,3	599,6	1 686,0	1 695,4	192,5	-	-	-	185
263,2	1 037,1	2 874,2	797,1	483,9	974,3	1 690,0	110,0	-	-	-	186
631,2	2 474,9	3 970,1	960,9	1 115,6	2 863,8	2 095,6	299,0	202,6	137,6	6 331,1	187
470,1	1 176,1	1 372,7	373,3	799,9	1 823,1	843,7	148,9	202,6	137,6	6 331,1	188
161,1	1 298,8	2 197,4	587,6	320,1	1 040,7	1 251,9	190,1	-	-	-	189
1,3	-	36,6	-	6,8	-	-	-	-	2,4	2,9	190
484,7	1 058,1	1 487,3	420,0	644,6	646,9	846,0	145,4	127,4	85,9	6 186,7	191
434,6	992,9	1 279,0	320,8	637,1	542,9	757,7	141,1	127,4	85,9	6 186,7	192
20,1	65,2	208,3	98,2	27,5	84,0	108,3	4,3	-	-	-	193
61,3	742,5	637,4	326,4	109,2	747,4	746,6	32,0	8,4	0,4	8,9	194
3,6	6,9	13,9	2,6	8,1	8,6	4,2	1,6	8,4	0,4	8,9	195
97,7	739,6	623,5	323,8	99,1	741,6	742,4	30,4	-	-	-	196
76,6	576,7	1 075,4	163,7	304,6	1 138,8	413,8	95,2	9,3	5,4	3,2	197
11,4	164,9	27,2	33,3	137,4	943,0	69,1	1,7	9,3	5,4	3,2	198
65,2	411,8	1 048,2	130,4	167,2	189,8	344,7	93,5	-	-	-	199
0,2	0,3	8,9	3,7	7,0	0,2	0,9	-	-	0,1	-	200
37,1	97,3	324,5	47,1	27,4	56,5	49,3	26,4	61,5	43,4	129,4	201
19,0	11,1	7,1	12,9	1,1	11,2	11,9	4,5	61,5	43,4	129,4	202
18,1	86,2	317,4	34,2	26,3	49,3	56,9	21,9	-	-	-	203
133,9	346,3	466,1	331,4	170,0	802,1	956,9	97,0	101,9	41,8	98,4	204
93,2	348,7	273,9	227,7	93,4	384,1	274,0	48,3	101,9	41,8	98,4	205
28,7	97,6	192,6	103,7	76,6	148,0	282,9	8,7	-	-	-	206
406,3	1 246,3	3 490,1	1 168,1	941,3	1 631,1	2 181,5	183,0	484,3	162,5	329,9	207
47,1	218,0	978,9	141,9	174,3	274,0	734,7	43,9	484,3	162,5	329,9	208
399,2	1 089,3	2 511,6	1 026,2	366,9	1 397,1	1 446,8	139,2	-	-	-	209
393,9	1 118,2	3 329,3	1 092,5	491,6	1 937,8	2 098,8	173,4	444,8	139,4	224,3	210
34,7	99,9	827,7	86,3	124,7	180,7	612,0	34,2	444,8	139,4	224,3	211
399,2	1 026,3	2 511,6	1 026,2	366,9	1 397,1	1 446,8	139,2	-	-	-	212
12,4	128,1	190,8	75,6	49,6	93,3	122,7	9,6	39,8	23,1	109,6	213
788,1	3 992,8	8 515,8	2 398,0	1 413,4	4 845,1	4 544,3	488,6	-	-	-	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	215
329,4	1 448,9	3 922,4	927,5	621,1	1 164,1	2 034,7	393,9	-	-	-	216
4 828,0	14 917,4	34 085,6	12 084,6	7 371,6	19 876,8	22 077,5	2 138,1	9 024,7	1 723,1	9 368,5	217
3 990,5	10 841,8	21 893,1	7 708,0	5 040,0	13 860,0	15 119,3	1 826,0	9 024,7	1 723,1	9 368,5	218
1 804,2	6 619,5	16 785,9	5 707,1	3 123,9	9 397,9	9 468,8	837,2	-	-	-	219

11 AUSSABEN UND EINNAHMEN DER OFFENTLICHEN HAUS

1. HAUS

MILL.

LFD. NR.	ART DER AUSSABEN / EINNAHMEN		INSGESAMT 1	BUND 2	LASTENAUS- GLEICHFONDS 3	ERP-SONDER- VERMOGEN 4	LAENDERN ZUSAMMEN 5
220	VERAEUSSERUNG VON VERMOGEN	ZUSAMMEN	3 327,1	864,8	1,0	196,2	2 315,1
221		STAAT	1 173,9	864,8	1,0	196,2	181,5
222		GEM./GV.	2 153,6	-	-	-	2 153,6
223	VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOGEN	STAAT	202,1	95,4	-	-	106,7
224	VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN	STAAT	971,4	769,4	1,0	196,2	44,8
VERMOGENSUEBERTRAGUNGEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCH.F.INVESTITIONEN							
225	VOM OFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	6 933,8	-	-	-	6 933,8
226		STAAT	3 221,3	-	-	-	3 221,3
227		GEM./GV.	3 712,5	-	-	-	3 712,5
228	VOM BUND	ZUSAMMEN	3 064,6	-	-	-	3 064,6
229		STAAT	2 773,6	-	-	-	2 773,6
230		GEM./GV.	291,0	-	-	-	291,0
231	VON LAENDERN	ZUSAMMEN	3 018,7	-	-	-	3 018,7
232		STAAT	2,0	-	-	-	2,0
233		GEM./GV.	3 016,7	-	-	-	3 016,7
234	VON GEMEINDEN/GV.	ZUSAMMEN	778,6	-	-	-	778,6
235		STAAT	440,2	-	-	-	440,2
236		GEM./GV.	338,4	-	-	-	338,4
237	VOM SONST.OFFENTLICHEN BEREICH	ZUSAMMEN	71,9	-	-	-	71,9
238		STAAT	5,3	-	-	-	5,3
239		GEM./GV.	66,4	-	-	-	66,4
240	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	1 847,1	4,5	-	-	1 842,6
241		STAAT	119,7	4,5	-	-	115,2
242		GEM./GV.	1 847,4	-	-	-	1 847,4
SONSTIGE VERMOGENSUEBERTRAGUNGEN							
243	VOM OFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	9,9	-	-	-	9,9
244	VON ANDEREN BEREICHEN	STAAT	23,7	18,0	-	-	5,7
DARLEHENS RUECKFLUESSE							
245	VOM OFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	410,7	278,4	-	68,4	68,9
246	VON LAENDERN	STAAT	271,6	271,6	-	-	-
247	VON GEMEINDEN/GV.	STAAT	108,2	3,7	-	68,4	34,1
248	VOM ZWECKVERBANDEN	STAAT	14,3	0,1	-	-	14,2
249	VOM SONST.OFFENTLICHEN BEREICH	STAAT	21,6	-	-	-	21,6
250	VON ANDEREN BEREICHEN	ZUSAMMEN	3 047,0	768,4	119,6	968,8	1 189,2
251		STAAT	2 734,5	768,4	119,6	968,8	876,7
252		GEM./GV.	312,5	-	-	-	312,5
253	SCHULDENAUFNAHMEN S.OFFENTL.BEREICH	ZUSAMMEN	1 032,3	-	-	-	1 032,3
254		STAAT	684,2	-	-	-	684,2
255		GEM./GV.	338,1	-	-	-	338,1
256	BEI BUND, LAP UND ERP	STAAT	684,2	-	-	-	684,2
257	BEI LAENDERN, GEM./GV. U.ZWECKVERB.	STAAT	-	-	-	-	-
258	ABZUEGL.ZAHLUNGEN VON GLICHER EBENE	ZUSAMMEN	8 300,5	-	-	-	8 314,4
259		STAAT	3 772,9	-	-	-	2,0
260		GEM./GV.	338,4	-	-	-	338,4
261	EINNAHMEN DER KAPITALRECHNUNG	ZUSAMMEN	8 461,1	1 831,1	120,6	1 191,4	9 607,1
262		STAAT	4 614,6	1 831,1	120,6	1 191,4	8 142,4
263		GEM./GV.	8 039,7	-	-	-	8 039,7
264	EINNAHMEN (OHNE BES.FINANZIERUNGSVORS.)	ZUSAMMEN	232 709,7	108 967,1	889,6	1 395,9	142 149,1
265		STAAT	191 624,6	108 967,1	889,6	1 395,9	99 709,4
266		GEM./GV.	61 780,1	-	-	-	61 780,1
BESONDERE FINANZIERUNGSVORSAHNE							
267	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	ZUSAMMEN	68 114,8	42 218,8	-	916,0	21 980,0
268		STAAT	60 667,3	42 218,8	-	916,0	17 532,5
269		GEM./GV.	4 447,5	-	-	-	4 447,5
270	BEI DER SOZIALVERSICHERUNG	STAAT	96,2	-	-	-	96,2
271	AM SONSTIGEN KREDITMARKT	STAAT	60 611,1	42 218,8 F)	-	916,0	17 476,3
272	INNERE DARLEHEN	GEM./GV.	9,1	-	-	-	9,1
273	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	ZUSAMMEN	1 549,3	-	-	-	1 549,3
274		STAAT	25,6	-	-	-	25,6
275		GEM./GV.	1 519,7	-	-	-	1 519,7
276	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	STAAT	64,8	-	-	-	64,8
277	MUENZEINNAHMEN	STAAT	114,0	114,0	-	-	-
ZU- UND ABSETZUNGEN							
278	ABZUEGLICH SONDERHAUSHALTE	STAAT	-	-	-	-	-
279	ABZUEGLICH BRUTTOSTELLUNGEN	STAAT	23 831,0	23 017,4	-	-	6 813,6
280	ZUZUEGLICH NETTOSTELLUNGEN	ZUSAMMEN	12 611,0	194,3 D)	-	-	12 416,7
281		STAAT	1 082,6	194,3	-	-	888,3
282		GEM./GV.	11 528,2	-	-	-	11 528,2
283	SUMME LT. ABSCHLUSSNAHMEIS DER KASSEN	STAAT	X	129 476,8	889,6	2 471,9	X

1) SOWEIT NICHT DURCH LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT.

A) EINSCHL. ERGAENZUNGSZUWEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U. METH. ERLAUTERUNGEN")

B) ERSTATTUNGEN DES BUNDES GEM. § 172 BUNDESENTSCHADIGUNGSGESETZ.

C) ERSTATTUNGEN UND VERRECHNUNGSVERKEHR ZWISCHEN DEN LAND BREMEN UND DEN STADTGEMEINDEN BREMEN UND BREMERHAVEN EINSCHL. UNIVERSITAET UND DEN SONSTIGEN HOCHSCHULEN.

HEUTE NACH ARTEN, KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN UND LÄNDERN

Jahr 1984

BR

SCHLESWIG- HOLSTEIN 5	NIEDER- SACHSEN 7	NORDRHEIN- WESTFALEN 8	HESSEN 9	RHEINLAND- PFALZ 10	BADEN- WÜRTTEMBERG 11	BAYERN 12	SACHSEN 13	HAMBURG 14	BREMEN 15	BERLIN (WEST) 16	LFD. NR.
93,8	184,1	449,5	180,2	124,6	535,2	417,8	57,8	22,3	14,4	35,3	220
1,4	2,2	20,4	7,7	8,5	12,6	0,5	6,2	22,3	14,4	55,3	221
52,8	161,8	629,1	182,5	126,1	522,6	417,3	51,6	-	-	-	222
1,4	0,6	20,4	7,7	8,5	2,6	0,5	6,2	21,3	14,4	23,1	223
-	1,6	-	-	-	10,0	-	-	1,0	-	32,2	224
229,6	606,0	2 267,9	626,1	406,6	805,2	1 289,5	81,9	91,0	44,3	165,5	225
84,6	338,8	912,3	306,2	176,3	351,0	702,3	45,0	91,0	44,3	165,5	226
153,2	467,2	1 355,6	317,9	230,3	454,2	687,2	36,9	-	-	-	227
97,8	285,4	684,8	201,5	165,2	415,8	554,2	48,4	91,0	44,2	165,3	228
76,5	278,9	616,6	249,4	138,6	344,7	527,4	45,0	91,0	44,2	165,3	229
21,3	7,5	78,2	56,1	26,6	71,1	26,8	3,4	-	-	-	230
111,4	275,8	1 231,9	234,7	158,9	349,5	625,0	31,3	-	-	0,2	231
1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	232
109,6	275,8	1 231,9	234,7	158,9	349,5	625,0	31,3	-	-	-	233
29,3	229,3	134,7	74,4	76,6	32,6	204,1	0,6	-	-	-	234
4,9	59,2	95,7	61,5	37,7	6,3	174,9	-	-	-	-	235
20,4	170,1	38,0	12,9	38,9	27,3	29,2	0,6	-	-	-	236
9,3	14,5	6,5	15,5	5,9	6,3	16,2	1,6	-	0,1	-	237
3,4	0,7	-	1,3	-	-	-	-	-	0,1	-	238
1,9	13,8	6,5	14,2	5,9	6,3	16,2	1,6	-	-	-	239
66,7	230,9	377,4	141,5	171,3	375,1	492,2	23,1	48,2	13,5	22,7	240
-	3,6	2,4	1,0	4,4	15,5	3,6	0,3	48,2	13,5	22,7	241
66,7	227,3	375,0	140,5	166,9	399,6	488,6	22,8	-	-	-	242
3,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,4	243
-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	4,2	244
6,2	16,3	26,3	-	1,3	3,6	12,3	2,5	-	1,4	-	245
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	246
1,6	11,2	14,6	-	1,3	2,6	-	2,5	-	0,1	-	247
1,6	4,9	5,8	-	-	1,0	0,9	-	-	-	-	248
3,0	0,2	5,7	-	-	-	11,4	-	-	1,3	-	249
24,6	97,1	206,6	129,0	62,3	244,0	167,0	20,2	13,3	29,5	195,6	250
15,9	40,3	74,2	104,1	52,0	230,7	101,5	18,6	13,3	29,5	195,6	251
8,7	56,8	132,4	24,9	9,3	13,3	65,5	1,6	-	-	-	252
60,1	101,2	239,6	149,9	17,6	115,0	205,0	12,6	35,7	9,9	85,7	253
25,6	66,5	197,9	49,0	13,3	79,8	119,7	11,1	35,7	9,9	85,7	254
34,5	34,7	41,7	100,9	4,3	35,2	85,3	1,9	-	-	-	255
25,6	66,5	197,9	49,0	13,3	79,8	119,7	11,1	35,7	9,9	85,7	256
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
136,5	516,3	1 381,4	309,1	236,8	383,7	829,1	34,4	-	-	-	258
20,4	170,1	39,0	12,9	38,9	27,3	29,2	0,6	-	-	-	259
318,3	919,3	2 387,4	927,6	596,9	1 682,4	1 884,7	163,7	210,5	113,0	536,4	261
129,2	467,7	1 235,0	470,0	256,8	683,2	939,9	83,7	210,5	113,0	536,4	262
295,2	797,6	2 484,8	753,8	480,0	1 357,6	1 724,7	113,8	-	-	-	263
5 243,3	15 836,7	36 473,0	13 012,2	7 928,5	21 648,2	23 942,2	2 301,8	5 239,2	1 836,1	9 903,9	264
2 719,7	11 309,5	23 128,1	8 179,0	5 296,8	14 653,2	16 056,2	1 609,7	5 239,2	1 836,1	9 903,9	265
2 099,4	7 417,3	19 280,7	6 460,9	3 621,9	10 795,4	11 193,5	931,0	-	-	-	266
1 079,3	1 933,5	8 101,3	2 035,0	1 377,9	1 710,0	1 924,7	429,0	1 724,6	1 167,7	501,0	267
1 005,5	1 351,9	6 886,8	1 405,8	823,0	1 042,5	1 238,0	365,7	1 724,6	1 167,7	501,0	268
73,8	581,6	1 214,5	629,2	594,9	667,5	666,7	59,3	-	-	-	269
10,0	1,2	-	-	10,0	20,0	10,0	-	-	5,0	-	270
995,5	1 350,7	6 886,8	1 405,8	813,0	1 022,5	1 248,0	365,7	1 724,6	1 162,7	501,0	271
-	1,7	4,4	0,9	1,4	0,3	0,4	-	-	-	-	272
75,2	161,5	173,6	140,1	121,7	56,8	782,2	18,1	3,4	-	10,7	273
3,5	1,2	-	-	-	0,3	6,5	-	3,4	-	10,7	274
71,7	160,3	173,6	140,1	121,7	56,8	775,7	18,1	-	-	-	275
-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	64,6	276
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	278
-	1 330,4	4 640,2	-	187,8 D)	-	-	418,3	-	236,9	-	279
482,9	1 710,1	2 814,5	1 457,4	986,5	712,1	3 512,4	52,2	5,1	662,4	11,1	280
12,6	29,0	20,6	19,6	18,7	40,8	38,3	0,3	5,1	662,4 C)	11,1	281
480,3	1 661,1	2 793,9	1 437,8	967,6	671,3	3 474,1	51,9	-	-	-	282
4 741,3	11 361,2	25 385,3	9 603,6	5 920,7	15 736,8	17 361,0	1 957,4	6 968,3	3 429,3	10 481,3	283

D) EINSCHL. UMSATZSTEUERANTEIL FUER ERGAENZUNGSZU-
WEISUNGEN (BETRAG SIEHE PKT. 1.4 DER "ALLG. U.
METH. ERLAEUTERUNGEN").

E) EINSCHL. ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN.

F) EINSCHL. VERBINDLICHKEITEN AUS DER INVESTITIONS-
HILFEABGABE (BETRAG SIEHE PKT. 1.9 DER "ALLG. U.
METH. ERLAEUTERUNGEN").

12 AUSGABEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1984

LFD. NR.	AUSGABART	MILL. DM					
		GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BÄNDE INS- GESAMT	KREISFREIE STÄDTE	KREISANGE- HÖRIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBÄNDE	AMTBL. SAMT U. VERBANDS- GEMEINDEN
1	PERSONALAUSGABEN	17 709,8	7 361,9	6 931,0	2 924,9	508,6	382,8
2	LAUFENDER SACHAUFWAND	12 173,5	4 022,3	5 528,9	2 180,4	189,1	253,0
3	VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	11 967,6	3 825,2	5 310,8	2 002,8	185,0	243,9
4	ERSTATTUNGEN AN ANDERE BEREICHE, ZUSCHUESSE AN UEBRIGE BEREICHE, WEITERE FINANZAUSGABEN	605,9	197,1	218,1	177,6	4,1	9,1
	ZINSAUSGABEN						
5	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	111,5	36,1	72,2	9,9	10,7	4,0
6	AN ANDERE BEREICHE	3 415,8	1 442,4	1 423,8	404,7	87,1	97,8
	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN						
7	AN LAND	787,4	166,1	572,9	48,5	-	-
8	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	8 274,9	1 112,6	5 469,2	1 600,4	-	92,7
9	AN ZWECKVERBÄNDE UND SONST. OEFFENTL. BEREICH	150,3	27,2	102,4	20,4	-	0,3
	SONSTIGE ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LAUFENDE ZWECKE						
10	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	3 892,8	739,7	1 135,8	1 525,7	440,8	90,7
11	AN ANDERE BEREICHE	11 606,4	3 699,0	1 518,5	2 906,9	3 381,7	100,3
12	RENTEN, UNTERSTUETZUNGEN UND AEWNLICHES	9 670,4	2 765,3	971,2	2 591,7	3 251,7	90,9
13	SONSTIGE	1 936,0	933,7	547,3	315,2	130,0	9,8
14	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	10 690,5	484,3	887,2	5 751,5	3 011,1	516,4
15	AUSGABEN DER LAUFENDEN RECHNUNG	47 471,9	18 122,6	21 867,5	5 470,3	1 585,6	426,2
16	BAUMASSNAHMEN	8 661,7	2 319,3	4 828,2	1 085,7	253,5	175,1
17	SCHULEN	1 109,3	279,3	349,7	433,1	9,3	37,9
18	ABWASSERBESEITIGUNG	1 589,5	379,7	1 127,9	4,0	-	77,9
19	STRASSEN	2 150,4	448,7	1 242,3	249,9	204,0	5,6
20	UEBRIGE EINZELPLAENE UND ABSCHNITTE	3 812,5	1 211,6	2 108,3	398,7	40,2	53,7
21	ERWERB V. GRUNDSTUECKEN, BEWEGL. SACHEN O. ANLAGEVERM.	2 769,1	767,8	1 764,2	198,3	14,9	23,8
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN						
22	AN OEFFENTLICHEN BEREICH	693,9	90,2	213,5	350,9	18,3	21,0
23	AN ANDERE BEREICHE	693,8	266,3	227,3	113,3	42,2	4,7
	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN						
24	AN UNTERNEHMEN	11,8	3,7	7,9	0,5	0,2	-
25	AN SONSTIGE	10,9	3,3	9,7	1,9	-	-
26	GEWAHRUNG VON DARLEHEN	507,4	299,0	122,0	40,9	42,3	3,1
27	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	468,8	295,7	118,0	35,6	16,7	2,9
28	TILGUNG VON KREDITEN AN OEFFENTLICHEN BEREICH	317,7	81,7	158,8	70,3	4,4	11,2
29	ABZUEGLICH ZAHLUNGEN VON GEMEINDEN/GV.	338,2	21,0	163,7	119,9	1,7	31,9
30	AUSGABEN DER KAPITALRECHNUNG	13 756,9	4 106,1	7 281,5	1 777,5	382,0	209,9
31	AUSGABEN (OHNE BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE)	61 228,8	22 228,7	29 149,0	7 247,8	1 967,6	636,1
32	BESONDERE FINANZIERUNGSVORGAENGE	6 783,4	1 652,5	3 514,6	1 068,6	394,1	193,6
33	SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT	3 974,5	1 144,5	1 930,0	746,6	68,0	85,4
34	TILGUNG INNERER DARLEHEN	15,1	11,9	1,7	0,9	-	0,5
35	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	1 933,6	264,9	1 350,3	218,5	73,6	46,4
36	DECKUNG VON VORJAHRESFEHLBETRAEGEN	840,2	231,2	232,6	102,6	292,5	21,3
	NACHRICHTLICH:						
37	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	10 300,4	3 526,3	4 975,2	1 443,5	134,6	220,8
38	BEWIRTSCHAFTETE FREMMITTEL	217,6	118,4	18,8	77,1	-	2,3
39	STEUERAUSGLEICHE	1 035,4	436,9	598,4	-	-	-

12. EINKÜNNEN DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN NACH ARTEN UND KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

1. HALBJAHR 1964

MILL. DM

LPZ. NR.	EINKÜNNHEART	GEMEINDEN U. GEMEINDEVER- BÄNDE INS- GESAMT	KREISFREIE STÄDTE	KREISANGE- HÖRIGE GEMEINDEN	LANDKREISE	BEZIRKS- VERBÄNDE	ÄMTER, SANT- U. VERBÄNDE- GEMEINDEN
40	STÜERN UND STÜERÄHNLICHE ABGABEN	22 368,0	8 434,8	12 878,1	384,6	-	1,6
41	GRUNDSTÜER A	208,1	7,6	200,7	0,8	-	-
42	GRUNDSTÜER B	2 994,8	1 217,4	1 777,4	-	-	-
43	SONDERSTÜER NACH ERTRAG UND KAPITAL (NETTO)	12 022,8	5 723,4	6 298,4	0,1	-	-
44	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKÜNNSTÜER	6 327,6	2 186,2	4 131,5	-	-	-
45	GRÜNDERWERSTÜER	532,4	186,0	2,3	334,1	-	-
46	SONSTIGE STÜERN UND STÜERÄHNLICHE EINKÜNNEN	282,2	84,2	166,8	18,6	-	1,6
47	EINKÜNNEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT, ERSTAZ VON SOZIALEN LEISTÜNGEN	6 326,3	2 408,8	2 476,2	926,9	678,4	38,2
ALLGEMEINE ZUKÜNNÜNGEN							
48	VOM BUND	34,3	20,2	3,1	11,0	-	-
49	VOM LAND	11 088,0	2 521,2	4 583,7	3 018,2	688,8	266,4
50	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	78,3	-	73,4	2,3	0,4	2,2
51	ALLGEMEINE UMLAGEN VON GEMEINDEN/ÖV.	8 121,4	-	-	8 114,6	2 688,6	351,3
SONSTIGE ZUKÜNNÜNGEN UND ZUKÜNNESSE FÜR LAUFENDE ZWECKE, ZINSEINKÜNNEN							
52	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	6 983,8	1 818,3	1 823,0	2 237,4	824,3	190,8
53	VOM BUND, LAF, ÖRP-SONDERVERMÖGEN	882,7	178,1	188,7	117,2	126,8	8,0
54	VOM LAND	3 354,3	938,8	672,1	1 414,3	322,8	5,8
55	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	2 480,8	484,3	813,8	634,7	388,2	162,8
56	VON ZWECKVERBÄNDEN U. SONST. ÖFFENTL. BEREICH	606,0	319,4	181,4	71,2	18,8	14,1
57	VON ANDEREN BEREICHEN	948,9	387,3	348,8	128,8	31,6	26,0
58	VERWALTÜNGS-U. BENÜTZÜNGSÖÖG., ZWECKÖÖG. ABGABEN	8 838,3	3 220,6	3 721,4	1 086,2	70,8	126,3
59	ABZÜGLICH ZÄHLÜNGEN VON GEMEINDEN/ÖV.	10 680,8	484,3	887,2	8 781,8	3 011,1	816,4
60	EINKÜNNEN DER LAUFENDEN RECHNÜNG	88 744,8	18 433,6	24 780,2	7 128,2	1 848,2	487,6
61	EINKÜNNEN AUS DER VERÄUSSERÜNG VON VERMÖGEN	2 163,6	738,8	1 286,8	88,0	46,1	8,8
ZUKÜNNÜNGEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITION- FÖRDERÜNGSMAßNÄHMEN							
62	VOM ÖFFENTLICHEN BEREICH	3 712,3	1 168,7	1 438,8	782,3	241,6	87,1
63	VOM BUND, LAF, ÖRP-SONDERVERMÖGEN	280,8	133,6	108,1	34,4	18,6	2,2
64	VOM LAND	3 016,7	987,0	1 120,4	624,2	224,1	81,0
65	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	338,2	21,0	163,7	118,8	1,7	31,8
66	VON ZWECKVERBÄNDEN U. SONST. ÖFFENTL. BEREICH	66,8	14,1	46,3	4,0	0,2	2,0
67	VON ANDEREN BEREICHEN	1 847,4	368,8	1 287,6	22,4	10,1	47,4
68	RÜCKFLÜSSE VON DARLEHEN	312,4	188,0	71,7	86,1	24,3	1,3
69	SCHÜLDENÄUFNÄHME BEIM ÖFFENTLICHEN BEREICH	338,1	128,6	148,4	84,3	3,0	6,8
70	ABZÜGLICH ZÄHLÜNGEN VON GEMEINDEN/ÖV.	338,2	21,0	163,7	118,8	1,7	31,8
71	EINKÜNNEN DER KAPITALRECHNÜNG	8 038,6	2 538,1	4 176,3	884,4	323,4	116,8
72	EINKÜNNEN (ÖHNE BESÖNDERE FINANZIERÜNGSVÖRÖGÄNDE)	61 780,4	21 868,7	28 826,8	8 008,6	2 271,6	604,1
73	BESÖNDERE FINANZIERÜNGSVÖRÖGÄNDE	8 876,3	1 748,6	3 067,1	983,3	98,6	120,7
74	SCHÜLDENÄUFNÄHME AM KREDITMARKT	4 447,8	1 844,2	1 878,8	800,2	38,2	88,4
75	INNERE DARLEHEN	8,1	8,7	1,8	0,8	-	0,6
76	ENTNÄHME AUS RÜCKLAGEN	1 818,7	188,7	1 086,7	182,2	20,4	30,7
NÄCHTILICH:							
77	HAUSHALTSTÄCHNISCHE VERRECHNÜNGEN	10 308,8	3 528,6	4 877,7	1 442,3	138,0	220,8
78	BEWIRTSCHAFTETE FREHMÜTTTEL	217,6	118,4	18,8	77,1	-	2,3
79	STÜERÄUSSÜLICHE	1 038,4	436,8	988,4	-	-	-

Fachserie 14:

Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinauzstatistik siehe Fachserie 11, Reihe 4.6.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungsstermine und Tarife der erzielbaren Steuern gebracht.

Reihe 4.8: Sonderbeiträge

Reihe 4.8.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1967 bis 1976 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erzielten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erzielten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: unregelmäßig) vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbseinkommen. Eine Auswahl von Eckdaten wird regional nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen nachgewiesen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der in dreijährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einsehlich der freiberuflichen Tätigkeiten. Regional werden die wichtigsten Daten nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen aufgeschlüsselt.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuerbefreiung), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbarer Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhälften (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1.10. – 30.9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuervoll.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfasst Angaben über Isteinkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefassten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.